



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 25 • Donnerstag, 22.06.2017 • Jahrgang 30

Kunst | Kultur | Kulinarisches

15. Toskanische *Nacht*

Buntes toskanisches Markttreiben bei italienischer

Live Musik

in der ganzen Innenstadt.

Freitag,

30. Juni

2017

17:00 bis
24:00 Uhr

Fachgeschäfte verkaufsoffen bis 22:00 Uhr



aktionskreis
altenkirchen e.V.

www.aktionskreis-altenkirchen.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 24./25. Juni 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten.

Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden.

Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091
Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428841
Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328
dienstlich 02681/802830
Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813
dienstlich 02688/951681-80
Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084
Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787
Gasversorgung 0800/7962427
Kundenshotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*
Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ innogy SE Vertrieb

Kundenservice T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf ... 01802/484848
(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848
(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00
Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
tungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.
strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter
Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich
auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und
sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekannt-
machungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeinde-
ordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153
ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils gel-
tenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der
Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, un-
ter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette
Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kosten-
los zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen über-
nimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und An-
schrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich
über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel
geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentli-
chungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht ander-
weitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen
und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäfts-
bedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei
Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in-
folge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfrie-
dens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Jugend- Verbandsgemeindepokal 2017 in Almersbach



Donnerstag, den 22. Juni 2017

18.00 Uhr: C-Jugend-Turnier

Samstag, den 24. Juni 2017

11.30 Uhr: F-Jugend-Turnier • 14.30 Uhr: D-Jugend-Turnier

Sonntag, den 25. Juni 2017

11.00 Uhr: Bambini-Turnier • 13.30 Uhr: E-Jugend-Turnier

Für leckere Speisen und gekühlte Getränke wird bestens gesorgt!

Am Samstag und Sonntag wird auch Kuchen angeboten!



**SOMMER
FERIEN!**

SPACE-LIGHTS

Kunstwerkstatt mit Alex Hötten

**Für Kinder und Jugendliche
von 12 -16 Jahre**

Auf ins neue Universum, eine Woche Zeit um unsere eigenen Planeten zu erfinden. Mit Farben, Spachtel und Pinsel, Leinwand, Holz und Leuchtdioden. Alle beleben den großen Sternenhimmel und jeder kann seinen Leucht- Planeten am Kursende mit nach Hause nehmen. Willkommen im Kunstlabor mit Alex Hötten.

Unterstützt von:
Jugendpflege
VG-Flammersfeld

24.-28. Juli,
je von 11 - 16 Uhr.
Kostenbeitrag 68 Euro,
inkl. Mittagessen

Anmeldung:
info@jukusch-ak.de
oder Tel. 02681 986944

Reif für die Insel

Referentin:
Silke Wegner
Für Kinder
ab 6 Jahre

Wir nutzen das große Atelier zum Kulissenbau, malen verrückte Bilder, entwerfen Masken und Traumgestalten. Die Insel entsteht, wird geschmückt und belebt mit Fantasien und Ferienegeistern.

Mo. 07.08. - Fr. 11.08.

jeweils von 10 -16 Uhr

Kosten: inkl. Mittagessen
und Material 80,- Euro



Kultur -/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Jugendkunstschule Altenkirchen
www.jukusch-ak.de
Koblenzer Straße 5
57610 Altenkirchen





Fußball-Turnier - SSV Grün-Weiss Birnbach 23. und 24.06. am Sportplatz in Birnbach

Gruppe A

Freitag 23.06., 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

FC Biercelona
HSV Helmenzen
FHC Hasselbach/Werkhausen
WHC Bettgenhausen/Seelbach
FHC Wölmersen

Gruppe B

Samstag 24.06., 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

FHC Oberirsen
FHC Hilgenroth
Drunken Raptors
Gefrierhäuschen Reiferscheid
FC Lattenknaller

Jugendspiel - Samstag 24.06., 14:00 Uhr

Einlagespiel - Samstag 24.06., 18:00 Uhr
Team Malerbetrieb Weller – Refugees AK

Endrunde - Samstag 24.06., 19:00 Uhr
Spiel um Platz 3: Zweiter Gruppe A – Zweiter Gruppe B
Finale: Sieger Gruppe A – Sieger Gruppe B

Wir freuen uns auf Euch !



SCHULFEST

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER
DER AUGUST SANDER SCHULE
PRÄSENTIEREN KREATIVE PROJEKTE
ZUM MOTTO:
SEHEN, BEOBACHTEN, DENKEN!

29.06.
16 – 19 UHR
August-Sander-Schule



Hallenbad geschlossen

In der Zeit von Montag, 26. Juni 2017, bis einschließlich Sonntag, 9. Juli 2017, bleibt das Hallenbad wegen Grundreinigung geschlossen.



Foto: K. Müller

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Gieleroth

Das Spatzennest erlebt Spiel und Spaß im Wald

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die Kinder der Kita Spatzennest in Gieleroth mit ihren Familien zum diesjährigen Sommerfest auf. Eine lange Karawane zog freudig in den nahe gelegenen Wald, um dort einen vergnüglichen Nachmittag bei Spaß und Spiel zu erleben.



Dort hatten die Mitarbeiterinnen der Kita vorher viele interessante Spiele vorbereitet, und der Elternausschuss der Kita hatte ein gemütliches Waldcafé hergerichtet. Schnell hatten sich die einzelnen Familien verteilt, um die gemeinsame „Laufkarte“ mit den einzelnen Stationen jeweils nach der fertig gestellten Aktion abstempeln zu lassen. Man konnte sich einen Rucksack mit Sandsäckchen füllen lassen, um dann wie eine Ameise samt schwerer Last den Berg hochzuklettern.



So manch einer staunte, was doch so eine kleine Ameise für ein Gewicht tragen kann, obwohl sich nur ein Bruchteil dessen jeweils im Rucksack befand. Oder man ging mit verbundenen Augen einen Parcours an einem Seil entlang und musste zwischendurch in geheimnisvoll gefüllte Säckchen fühlen. Viel Spaß hatten klein und groß an der „Ratestation“. Dabei kam es darauf an, so schnell

wie möglich zu sagen, was für einen Naturgegenstand das jeweilige Gegenüber in der Hand hat, nachdem man sich sehen konnte. Die teilweise witzigsten Wortkreationen erheiterten das zuschauende Publikum. Zwischendurch konnte man sich zur Stärkung einen Hefeteigring mit dem Mund angeln oder an den Köstlichkeiten im Waldcafé stärken, um dann an die übrigen Stationen zu gehen.



Von weitem waren schon die fleißigen Musikanten zu hören, die von ihrem „blinden“ Partner gefunden werden mussten. Da hieß es ‚Ohren spitzen und nur auf mein zuständiges Instrument konzentrieren‘. In die Welt der Vögel und Baumbewohner konnte man sich anhand eines kleinen Spiegels versetzen, den man so unter die Augen halten musste, dass man beim Gehen förmlich durch die Baumkronen flog. Erstaunlich, was so ein kleiner Spiegel bewirken kann, war die Reaktion der Spielteilnehmer.



Natürliche Handtattoos mit den schönsten Sommerblüten konnte man vor dem Wald mit ein wenig Vaseline auf den Händen kreieren. Dort konnte man auch das Alter verschiedener Bäume anhand der ausgestellten Baumscheiben zählen. Zum Schluss gab es noch mit jeder Familie ein Foto, das an den schönen Tag erinnern soll. Am Ende des Nachmittags war man froh, dass bis auf ein paar erfrischende Regentropfen die meiste Zeit die Sonne vom Himmel herablachte.

Bürgermeisterwanderung in Mammelzen und Sörth bei strahlendem Sonnenschein

Bei strahlendem Sonnenschein hatten sich die Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen zusammengefunden, um in Feld und Flur der Gemeinden Mammelzen und Sörth zu wandern. Gastgeber waren in diesem Jahr die Ortsbürgermeister Dieter Rütscher, Mammelzen, und Walter Fischer, Sörth, mit ihren Ortsgemeinderäten.



Die Wandergruppe vor dem Start am Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen



Nach der Kaffeepause in Sörth ging es nach Mammelzen.
Fotos: L. Walkenbach

Besonders freuten die beiden Gastgeber sich, auch zwei ihrer Amtsvorgänger, Karl Rabsch aus Mammelzen und Erich Burbach aus Sörth, an diesem Tag zu begrüßen. Bei der ersten Station der Wanderung erläuterte Dieter Rütscher die Funktion des herrlich gelegenen Mammelzener Weihers als Naherholungsgebiet und berichtete, dass 2020 eine größere Sanierung vorgesehen ist. Mit einem Shuttle-Dienst, dessen Fahrzeuge von der Fa. Ramseger zur Verfügung gestellt wurden, ging es nach Sörth. Dort stellte das

Ehepaar Hartmut Gaul und Elke Überlacker-Gaul ihr Unternehmen vor, das 2015 sein 60-jähriges Betriebsjubiläum feierte und in den Segmenten Fenster, Haustüren, Markisen und Rollläden, tätig ist. Beim Gang durch den Ort zeigte Ortsbürgermeister Fischer den kürzlich sanierten Friedhof und das am Ortsrand gelegene Neubaugebiet „Im Hübelsgarten“.

Nachdem zu Beginn der Entwicklung des Baugebiets die Nachfrage nach Grundstücken schleppend verlief, ist zwischenzeitlich ein positiver Trend erkennbar.

Schließlich nahm die Gruppe die Gelegenheit wahr, sich im Dorfgemeinschaftshaus bei Kaffee und Kuchen zu stärken. So manchem fiel es schwer, die leckere Auswahl aus dem Kuchenbuffet auf nur einige Stücke zu beschränken. Wie Walter Fischer erklärte, ist das Dorfgemeinschaftshaus mit der im ersten Geschoss liegenden Wohnung aus dem ehemaligen Schulgebäude der Ortsgemeinde entstanden.

Weiter ging es bergauf durch den Wald in Richtung Mammelzen, teilweise mit malerischem Ausblick auf Sörth. In Mammelzen angekommen, stellte Firmeninhaber Rainer Ramseger sein Autohaus vor. Er erinnerte an die Anfänge mit dem Betrieb einer Tankstelle und schilderte die weitere Geschichte des Familienunternehmens bis zu den heutigen Tagen. Bei der weiteren Ortsbegehung durch die Gemeinde konnten die Teilnehmer den neu erbauten schmucken Brunnen im Ortsteil Hüttenhofen bewundern und sich mit „Original Hüttenhofener Brunnenwasser“ stärken. Bevor es zum gemeinsamen Abschluss ins Dorfgemeinschaftshaus ging, zeigte Ortsbürgermeister Rütscher den Wanderern die neue Friedhofshalle, die auch mit künstlerischen Elementen versehen wurde.

Ein schöner Wandertag fand so sein Ende. Ein besonderer Dank ging noch einmal an die beiden Ortsbürgermeister Dieter Rütscher und Walter Fischer mit ihren Ortsgemeinderäten für die hervorragende Organisation und an die heimischen Firmen Überlacker und Ramseger.



Die beiden Gastgeber Dieter Rütscher und Walter Fischer



Einschreibung der Schulneulinge

Die Einschreibung der Schulneulinge für das Schuljahr 2018/2019 aus dem Schulbezirk unserer Schule erfolgt während des Zeitraumes

07.08.2017 - 10.08.2017.

Die Sorgeberechtigten erhalten für die schulpflichtig werdenden Kinder einen persönlichen Termin mit einem gesonderten Schreiben zur Einschreibung.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die **bis zum 31. August 2018** das 6. Lebensjahr vollenden werden.

Bitte nehmen Sie diesen reservierten Termin pünktlich wahr und bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit. Sollten Sie an diesem Tag

verhindert sein, bitten wir um rechtzeitige Absage und Vereinbarung eines Ersatztermins unter Tel.-Nr. 02686-295.

Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Nachweis / Bescheinigung ob und wie lange Ihr Kind den Kindergarten besucht
- Familienstammbuch bzw. Geburtsurkunde (ggf. auch Aufnahmebescheid/ Registrierschein)
- Bei Alleinerziehenden die Bescheinigung über das alleinige Sorgerecht (gemäß § 58 a SGB VIII)

Bitte bringen Sie Ihr Kind zum Einschreibetermin mit!

Kinder, die **noch nicht schulpflichtig** sind, können **noch nicht** angemeldet werden. Sogenannte „**Kann-Kinder**“ werden erst in der zweiten Februarhälfte 2019 angemeldet.

Den genauen Anmeldezeitraum werden wir im Januar 2019 im Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Bürgermeister-Raiffeisen-Schule - Ökologische Schule des Landes Rheinland-Pfalz

Schwerpunkt- und Ganztagschule in Angebotsform

57635 Weyerbusch

Tel. 02686-295; Email: grundschule@gs-weyerbusch.de

im Tal Hasselbach - eine Gemeinschaftsproduktion

Talgang, Gastmahl & Gastgespräch im Depositum, Weyerbuch am Samstag, 24. Juni 2017

30 Jahre gemeinsames Wirken vieler - Künstler, Architekten, Landschaftsarchitekten, Literaten, Musiker ließen einen Raum mit besonderer Aura entstehen. Eine *einzigartige Landschaft für Kunst, mit Kunst für die Landschaft*. Ein Raum, der sich unbegrenzt der Öffentlichkeit öffnet.



Nach 30 Jahren Produktionserfahrung wachsen zwei Wünsche: Die Wirkung nach außen steigern! Ist das gesammelte Wissen um die Integration von Kunst in der Landschaft, um die Gestaltung von Kulturlandschaft, um Kulturproduktion im ruralen Raum translozierbar?

Die Wirkung nach innen steigern! Jährliches Gastmahl als lustvoller Gesprächsanlass für Mitwirkende, Produzenten und der Anlage verbundene Gäste. Mit Referenten von außen, aber auch aus den eigenen Reihen der Künstler, des Fördervereins, des Kuratoriums oder des Kunstvereins.

In diesem Jahr begleiten den Abend die Gastvorträge von - **Abt Andreas Range O. Cist. 52.** Abt der Zisterzienser-Abtei Marienstatt. Dort leben die Mönche seit dem 13. Jahrhundert das benediktinische ORA et LABORARE. Seither bilden sie eine Gemeinschaft nach Maßgabe des Urchristentums, unter anderem auch im Verzicht auf Privateigentum. Sie wurden, ohne dies zu beabsichtigen, zu Wissens- und Kulturträgern.

- **Christian Hiß**, Gründer einer Bürgeraktiengesellschaft zur Finanzierung von Betrieben und Betriebsgründungen ökologisch produzierter landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Raum Freiburg/Breisgau. Die Aktionäre investieren dabei nicht um des monetären Gewinnes willen; vielmehr steht die regionale, nachhaltige Lebensmittelproduktion im Vordergrund.

- **Frank Bölter**, Künstler, lebt und arbeitet in Köln. Er beschäftigt sich mit performativen, partizipatorischen Kunstprojekten im öffentlichen Raum und betreibt einen angeeigneten Ausstellungsraum auf einer 10m² großen Asphaltfläche in Köln Nippes. Das Gastmahl bereitet **Bernd Becker**, Landwind Catering, Weinhandel und Manufaktur.



Talgang um 16.30 Uhr mit **Frank Bölter** und **Kim Wortelkamp**
Gastmahl um 19.30 Uhr im **Depositum**, im Bruch 3, 57635 Weyerbuch

Anmeldung unter T +49 2686/604 oder an post@im-tal.de
Kostenbeitrag (Talgang, Gastmahl und Gastgespräch) beträgt pro Person 45 €, für Mitglieder des Fördervereins 30 €. Die Zahl der Gäste ist auf 60 beschränkt!

Die Anmeldung ist verbindlich nach Eingang des Kostenbeitrags.
Bankverbindung bitte telefonisch erfragen unter Tel. 02686 / 604.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Die Planungen für das neue Programmheft für den Zeitraum ab September 2017 beginnen

Neue Kursangebote sind immer willkommen

Kreisvolkshochschule
Altenkirchen

Rathausstraße 12
57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 812212
Fax: 02681 812290
kvhs@kreis-ak.de
kreisvolkshochschuleak.de

Altenkirchen
Daaden
Flammersfeld
Hamm
Kirchen
Mudersbach
Wissen

Programm
September 2017 bis Februar 2018

Gesellschaft, Kunst, Computer und neue Medien an. Viele Menschen sind Spezialisten in einem bestimmten Lebensbereich, und um eine freiberufliche Kursleitung auf Honorarbasis bei der Kreisvolkshochschule zu übernehmen, benötigt man nicht in jedem Fall ein entsprechendes Examen oder Studium. Beim Einstieg in den Unterricht von Erwachsenen steht die Kreisvolkshochschule mit Rat und Tat zur Seite. Besonders geschätzt sind Kursleiterinnen und Kursleiter ‚vor Ort‘ oder aus der näheren Umgebung, die aktiv mithelfen, das Bildungsangebot hier in der Region weiter zu entwickeln und zu bereichern - eine Mitarbeit ist in den Bereichen Politik, Umwelt, Gesundheit, Sprachen, EDV oder Kultur und Kreatives Gestalten möglich.

All diejenigen, die über entsprechende Kenntnisse verfügen, vielleicht auch schon Lehrerfahrung haben und ihr Wissen nach aktuellen erwachsenenpädagogischen Methoden vermitteln können, würden wir uns freuen, kennen zu lernen. Für ein bis drei Lerngruppen sucht die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen ab September '17 qualifizierte und engagierte Kursleiterinnen oder Kursleiter in Italienisch - aber auch andere Ideen sind willkommen. Wir sind beständig auf der Suche nach neuen Themen und profilierten Kursleitungen - schließlich wollen wir *aktuell* bleiben.

Falls Sie Interesse haben, schicken Sie uns eine Email, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) - wir freuen uns auf ein Gespräch mit neuen Kursleitern.

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen arbeitet mit rund 200 freiberuflich tätigen Kursleitungen zusammen. Pro Jahr bieten wir kreisweit über 500 Veranstaltungen zu Sprachen, Gesundheit,

Kita Honneroth „Traumland“ feierte traumhaftes Jubiläum

Die Kindertagesstätte „Traumland“ im Altenkirchener Ortsteil Honneroth feierte das 25-jährige Bestehen unter dem Motto „Kinder unter dem Regenbogen - unsere Welt ist bunt“. Traumhaft und bunt gestaltete sich auch dieses Fest am sonnenüberfluteten Sonntag in der Tagesstätte und um sie herum. Die Mühen und zeitlichen Aufwendungen der Vorbereitungen hatten sich wahrlich gelohnt. Bereits zur offiziellen Feierstunde, die Mittagszeit war gerade durchgelaufen, füllte sich innerhalb kürzester Zeit die Räumlichkeit mit Kindern, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen, Gästen und Ehrengästen.

Zu Letzteren gehörte wohl der ehemalige Verbandsgemeindebürgermeister, jetzige Stadtbürgermeister MdL Heijo Höfer, der maßgeblich für die Entstehung der Kindertagesstätte verantwortlich zeichnet. Ferner der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen Heinz Düber, der derzeit die Geschäfte der VG Altenkirchen führt. Weiterhin nannte die Leiterin Birgitt Bay den Büroleiter Fred Jüngerich, die Fachbereichsleiter Volker Schütz und Sascha Koch, Vertreter des Verbandsgemeinde- und Stadtrates sowie der Ortsbürgermeister.



von links: MdL und Stadtbürgermeister Heijo Höfer, Kita-Leiterin Birgitt Bay, Sascha Koch und Volker Schütz von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen



Kita-Leiterin Birgitt Bay und der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde, Heinz Düber

Im Theaterbereich stehend, vor sich eine riesige Anzahl von Kindern, die sich in den ersten Reihen dicht aneinander drängten, und Elternschaft ging Bay ausführlich auf die

Entstehung der Kindertagesstätte und ihre 25-jährige Geschichte ein.



Fotos: Wachow (6), Seuser (2)

Das Jahr 1992 war daher so bedeutend, als dass Heijo Höfer im März Bürgermeister und der kommunale Kindergarten offiziell eröffnet wurde. Die ersten Jahre verbrachten die Gruppen des neuen „Kindergartens“ in fremden Räumen.



Beim Riesenseifenblasen

Bereits 1993 wurde der Bau der Kindertagesstätte in Honneroth beschlossen und der Grundstein gelegt. Ende des Jahres war Honneroth bezugsfertig. Am 15. Oktober fand das Einweihungsfest der Kindertagesstätte „Traumland“ statt. Von da an wuchs die Einrichtung. Kinder kamen hinzu und ein Anbau wurde nötig und Ganztagesplätze eingerichtet. Die haben sich auf eine stattliche Zahl von 44 erhöht. 2014 und 2016 qualifizierte sich die Einrichtung zum „Haus der kleinen

Forscher“, von 2011 bis 2015 wurde sie Schwerpunkt Kita „Sprache und Integration“. Von ehemals vier Erzieherinnen im Jahr 1992 wuchs die Einrichtung auf 21 Fachkräfte. In diesen 25 Jahren besuchten 1082 Kinder diese Einrichtung. Den Ausführungen der Leiterin schlossen sich mit ihren Grußworten der Beigeordnete Düber, MdL Höfer und Elternsprecher Detlef Benner an.

Frisch und farbenfroh präsentierten sich die Gruppen der Tagesstätte mit ihren Erzieherinnen und erfreuten die Besucher mit ihrem Gesang. In den zurückliegenden Wochen hatten zudem Eltern einen farbigen Schal mit einer Länge von 25 Metern gestrickt und gehäkelt und ein „Kunterbuntes Traumland Kochbuch“ erstellt.

Nach dem offiziellen Teil nutzten die Besucher das reichhaltige Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, der Betätigungsangebote und Möglichkeiten zum Gespräch. Für die Kinder gab es da die Rollentrutsche, die Torwand, Riesenseifenblasen, Kinderschminken, Experimente, Leinwandmalen und natürlich auch ein Schätzspiel. Ein Glas war mit bunten Tropfen gefüllt und die Zahl musste erraten werden. 1107 Tropfen befanden sich im Glas. Ein Vater lag mit 1111 fast richtig und gewann dieses Glas.



Die Königin der Farben



Buntes und turbulentes Theater rundete die Veranstaltung ab.



Am späten Nachmittag begeisterte die Elterntheatergruppe mit der Vorstellung „Die Königin der Farben“. Recht turbulent gestaltete diese das Stück, wirbelte durch die Räumlichkeit und erhielt zum Schluss den verdienten, tosenden Applaus. (wwa)



August-Sander-Schule

REALSCHULE PLUS UND FACHOBERSCHULE
ALTENKIRCHEN

Parisfahrt der August-Sander-Schule

Alle zwei Jahre unternehmen die Französischschüler der Klassen 9 und 10 gemeinsam mit ihren Lehrern eine Fahrt nach Paris. Auch einige Gastschüler waren dabei, Mitschüler aus den 9. und 10. Klassen. Alle waren gespannt und voller Vorfreude. Mit einer Nachtfahrt am 1. Juni 2017 startete die Reise um Mitternacht. Morgens in Paris angekommen, entließ uns der Bus beim Montmartre und wir konnten das erste Wahrzeichen von Paris, das „Sacré Cœur“, von nahem bewundern. Weiter ging es mit der „Métro“ zum „Trocadéro“, von wo aus die Aussicht auf den Eiffelturm einfach unschlagbar ist. Unzählige Fotos wurden gemacht, bis es endlich weiter ging nach unten, um den Eiffelturm von nahem zu sehen. Es wurde immer wärmer, genau gesagt schwüler. Die Fahrt im „Batobus“ wurde zu einer heißen Angelegenheit – aber schön! Von der Seine aus ist die Aussicht auf Paris wunderbar, und so fuhren wir bis zur „Île de la Cité“ mit ihrer „Notre Dame“.

Später, beim „Centre Pompidou“, konnten alle ausschwärmen, um zu essen oder auf Souvenirjagd zu gehen. Die Gegend ist reich an Gelegenheiten. Danach zu Fuß zum „Louvre“ mit seiner Pyramide, dort mal wieder Fotoshooting, dann wieder zum Batobus. Die letzte Fahrt damit stand an, mit dem Ziel: „La Tour Eiffel“.



Nachdem die großen Besucherströme dort abgegeben waren und man nicht stundenlang anstehen musste, fuhren nun auch unsere Eiffelturmendecker nach oben. Gleichzeitig begann es zu regnen, es kühlte ab. Die Zeit lief. Schließlich noch zu Fuß zur „Champs Elysées“, der Bus wartete beim „Arc de Triomphe“. Um 22 Uhr waren wir zur Rückfahrt bereit. Ein schöner Tag, ein anstrengender Tag, aber es hat sich gelohnt. Paris ist eine Reise wert!

FERIENSPIELE für Kids von 7- 13 Jahren



mittwochs in den Sommerferien
05.07.// 12.07.// 19.07.17
immer von 11- 16 Uhr

Jeweils 2 h Sport

Treffpunkt: 11 Uhr Feba- Turnhalle Honneroth,
anschl. Mittagessen & Programm im Gemeindehaus bis 16 Uhr

**Die Teilnahme ist kostenlos ☺,
Anmeldung unbedingt erforderlich-
begrenzte Teilnehmerzahl!**

eg Evangelische
freie Gemeinde
Altenkirchen

www.efg-altenkirchen.de
Gemeindehaus: Im Hähnchen 19
Tel. 02682/ 1770
E- Mail: benne@egfd.de



Senioren Info

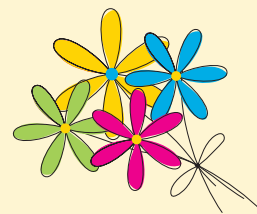
DRK Seniorenzentrum Altenkirchen gratuliert zum 25-jährigen Kita-Jubiläum



Gleich zwei Kindertagesstätten aus Altenkirchen feierten am 11. Juni ihr 25-jähriges Bestehen. Inge Fröhling, die Vorsitzende des Heimbeirats des DRK Seniorenzentrum Altenkirchen, folgte auch gern beiden Einladungen. Sie übermittelte im Namen

aller Bewohner und Mitarbeiter herzliche Glück- und Segenswünsche - sowohl an Christa Hülppusch (Leitung der Evangelischen Kita „Arche“) als auch an Sabine Lindner (Mitarbeiterin der Kommunalen Kita „Traumland“).

Groß und Klein gesellt sich ja bekanntermaßen gern. So war es auch keine Frage, dass die Zukunft gemeinsame Projekte bringen wird, auf die sich „Jung und Alt“ freuen können.



Generation 60+ Mammelzen



Am Donnerstag, 8. Juni 2017, waren wir mit unserer Ü60-Gruppe bei herrlichem Wetter in Sayn, dem geschichtsträchtigen Ort am Fuß des Westerwalds. Inmitten des romantischen Schlossparks mit alten Baumriesen, Teichen und

Bächen liegt der Garten der Schmetterlinge Schloss Sayn, eine der Sehenswürdigkeiten des Kulturparks. 1987 gründeten Fürst Alexander und Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein-Sayn dieses kleine exotische Paradies, das in zwei Glaspavillons untergebracht ist. Zwischen Bananen, Hibiskus, Orchideen und anderen tropischen Pflanzen wird der Besucher von „Tausend und einem Schmetterling“ umflattert.

Zwergwachteln mit nur hummelgroßen Küken, Schildkröten, bunte tropische Finken und der geheimnisvolle Leguan sind weitere Bewohner dieses kleinen Paradieses. Einige Sitzbänke laden dazu ein, in Ruhe dem geschäftigen Treiben zuzuschauen. In der „Kinderstube“ des Schmetterlinggartens kann man die verschiedenen Entwicklungsstufen der Falter beobachten. Durch eine Schleuse erreicht man das Nachtfalter- und Raupenhaus, wo die verschiedenen nachtaktiven Schmetterlinge beobachtet werden können.

Fast alle Schmetterlinge benötigen eine ganz bestimmte Pflanzenart, auf der sie ihre Eier ablegen und deren Blätter ihren Raupen als Futter dienen. Dementsprechend geben viele verschiedene Pflanzen dem Innern des Schmetterlinggartens eine exotische Note.

Anschließend konnte man den herrlichen Park bewundern und es gab die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen zu genießen.

Um 17 Uhr waren wir mit der Schlossführerin im Tourismusbereich des Schlosses Sayn verabredet. Von dort aus ging es durch verschiedene Räume im Schloss und es wurde uns alles ausführlich erklärt und unsere Fragen zu dem Fürstenhaus wurden beantwortet. Mit seiner eleganten neugotischen Fassade bietet Schloss Sayn ein besonderes Beispiel für die Architektur der Romantik des 19. Jahrhunderts.

Das ursprünglich mittelalterliche Burghaus wurde vom Fürstenpaar Ludwig und Leonilla 1848 - 1850 in ein modernes komfortables Residenzschloss umgestaltet. Nach der Beschädigung gegen Ende des 2. Weltkrieges musste das Schloss als Wohnsitz des Fürstenhauses aufgegeben werden und verfiel zur Ruine. Die Fürstliche Familie konnte mit Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz und einer öffentlich-privaten Trägerschaft das Schloss von 1995 bis 2000 wieder aufbauen und es den Besuchern in neuer Pracht zeigen.

Neben aufwendig ausgestatteten Veranstaltungsräumen - Kapelle, Museum, Touristinfo und Restaurant - befindet sich hier auch die Fürstliche Verwaltung. Im Fürstinnenzimmer sind neben vielen Fotos der Fürstenfamilie verschiedene Brautkleider ausgestellt. Das Rheinische Eisenkunstguss-Museum, welches sich ebenfalls im Schloss befindet, sind gusseisernen Schmuckgegenstände auch Skulpturen, Reliefs, Vasen und Gartenmöbel ausgestellt. Die berühmte „Sayner Mücke“, eine lebensgroße Stubenfliege, gilt als das kleinste gusseiserne Produkt der Sayner Hütte. Leider ging dieser wunderschöne Nachmittag mit den vielen Eindrücken wieder viel zu schnell vorüber und so traten wir um ca. 18 Uhr die Heimreise an.





DORFERNEUERUNG HEUPELZEN

Einladung zur Perspektivenveranstaltung

Dienstag, 27.06.2017

19.00 Uhr im Helenenhof

Die Dorfmoderation in Heupelzen neigt sich dem Ende zu – doch die nächsten Schritte zur Umsetzung der Ideen und Projekte sind schon eingeleitet.

Im Rahmen der vergangenen Arbeitskreissitzungen wurden viele kleine und größere Ideen und Maßnahmen entwickelt, wie z.B. die Neugestaltung der Ortsmitte mit neuem Bürgerhaus, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung beim geplanten Ausbau der Hauptstraße, eine eigene Homepage für Heupelzen, neue Wanderwege, neue Freizeitangebote, W-LAN-Bank u.v.m.

Im Rahmen der Perspektivenveranstaltung werden wir Ihnen diese Projektansätze vorstellen und die vielen weiteren Ideen mit Ihnen diskutieren:

- Brauchen wir einen (ehrenamtlichen) Fahrdienst für Senioren und wie könnte er organisiert werden?
- Seniorentreffen und Spieleabend haben schon stattgefunden. Brauchen wir weitere Aktivitäten (auch für Kinder und Jugendliche?) und wer macht dabei mit?
- ...

Wir laden daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Perspektivenveranstaltung am Dienstag, 27.06.2016 um 19:00 Uhr im Helenenhof ein.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!



Es laden Sie ein:

Die Ortsgemeinde Heupelzen und die Moderatoren des Planungsbüros Stadt-Land-plus

Rücknahme der Schulbücher für das Schuljahr 2016/2017



Nun ist es wieder soweit: Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu, und die Bücher werden wieder zurückgegeben. Die Rücknahme der Schulbücher findet für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Altenkirchen an folgenden Tagen statt:

- **Bürgermeister-Raiffeisen-Schule am 26.06.2017 von 7.30 - 14 Uhr im KG-5/Schul-Kiga**
- **Pestalozzi-Schule am 27.06.2017 von 7.30 - 14 Uhr im Ruheraum über der Turnhalle**
- **Erich-Kästner-Schule am 28.06.2017 von 7.30 - 14 Uhr im Hauptgebäude EG 22**

Als Ansprechpartner für die Schulbuchausleihe steht Ihnen die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Frau Christine Huse, Tel. 02681/85-306, zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Hinweis der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen



Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass

am 1. Juli 2017

zur jährlichen Zahlung folgende Abgaben (Steuer-, Beitrags- und Gebührenverpflichtungen) fällig sind:

Grundsteuern, Hundesteuer, Straßenreinigungsgeldern, Pacht, Friedhofsgebühren.

Alexander Roth, Kassenverwalter

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölfekarte Erwachsene	30,00 €
Zwölfekarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

■ Rattenbekämpfung



In der Zeit ab dem 01.07. bis zum 25.07.2017 wird in allen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen sowie in der Kreisstadt Altenkirchen eine allgemeine Rattenbekämpfungsaktion durchgeführt.

Es werden die Kanalisationen und deren Ausläufe behandelt.

Es wird gebeten, während dieser Zeit Haustiere von den Auslegstellen fernzuhalten und Kinder und Jugendliche anzuhalten, die Giftköder nicht aufzunehmen und nicht zu berühren. Es wäre empfehlenswert, dass sich dieser Aktion die Eigentümer mit Ratten befallener Grundstücke anschließen würden, um den Erfolg noch zu verbessern.

Anmeldungen nimmt das Schädlingsbekämpfungsunternehmen Firma Horst Friederichs GmbH, Mobil-Telefon-Nr. 0171/315 90 96 entgegen. Wir weisen darauf hin, dass diese Kosten vom Grundstückseigentümer selbst zu tragen sind.

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen, schreibt die Arbeiten „**Instandsetzung Verbandsgemeinde-Verbindungsweg Mammelzen-Eichelhardt**“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 22.06.2017 bei subreport ELViS unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E21721134> bereitgestellt.

Submission: Donnerstag, 06.07.2017, 10 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen I.V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 22. Juni 2017, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 22. Juni 2017, 19 Uhr

Aus den Gemeinden



Berod

■ Fundsache



Ein Edeldstahlring wurde auf dem landwirtschaftlichen Weg unterhalb des „Steimelchen“ gefunden. Der Ring kann bei der Ortsbürgermeisterin (Tel. 0176/50102408) abgeholt werden.

*Ginette Ruchnewitz,
Ortsbürgermeisterin*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 30. Juni 2017, 19.30 Uhr, findet im Konferenzraum des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung
2. Erneuter Antrag Zone 70, Bereich B 8, vor Einfahrt nach Berod bis nach Haus Freudenberg
3. Bildung der Wahlvorstände für die Bundestagswahl und die Wahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen am Sonntag, 24.09.2017
4. Weitere Vorgehensweise Anwesen „Hannikums“
5. Informationen der Ortsbürgermeisterin
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Personalangelegenheiten

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Busenhausen

■ 105-jähriges Sängerjubiläum Chorgemeinschaft Busenhausen-Kettenhausen



Liebe Busenhausen/Beuler,
in der Zeit vom **7. Juli bis 9. Juli 2017** feiert die Chorgemeinschaft Busenhausen-Kettenhausen ihr 105-jähriges Sängerjubiläum traditionell mit einem Zeltfest. Wir als Gemeinde freuen uns über den aktiven Chor in unserem Dorf und feiern an allen

Tagen gerne mit. Wie bei den vorausgegangenen Festen, ist auch diesmal wieder ein großer Festzug durch die umliegenden Dörfer geplant. Die Männer wünschen sich natürlich auch dabei eine rege Beteiligung. Alle sind herzlich eingeladen, sich am Festzug als Gruppe, Einzelperson oder wie auch immer zu beteiligen.

Bitte alle daran denken: **7. Juli bis 9. Juli 2017 „Do semmer dobei - dat wird prima!“**

Schöne Grüße, bis zum Fest,
Erika Hüsich

■ Hacken der Gemeindeplätze

Liebe Booser,

aufgrund Regens musste unser letzter Termin zum Hacken der Dorfplätze ausfallen. Wir treffen uns wieder am **Mittwoch, 28. Juni**, um 15 Uhr am Dorfplatz. Von dort arbeiten wir uns zum Wöschhoisen vor. Es wäre schön, wenn viele dabei sein könnten.

Danke für Eure Unterstützung,
liebe Grüße Erika



Fiersbach

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 22. Mai 2017

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beriet der Rat über Bau- und Personalangelegenheiten.

Im öffentlichen Teil der Sitzung beantragte der Vorsitzende zunächst die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt Einvernehmen für einen

Bauantrag. Der Erweiterung wurde einstimmig zugestimmt. Unter Punkt 5 informierte der Vorsitzende über das erteilte Einvernehmen nach § 36 BauGB für einen Bauantrag in der Lindenstraße 1, Flur 12, Flurstück 29/6. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist gesichert. Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 BauGB.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt wurde über die Instandsetzung von Wirtschaftswegen beraten. Zunächst stimmte der Rat der Beauftragung für die Instandsetzung des Wirtschaftsweges Hinter dem Zaun an den günstigsten Bieter zu. Der vorgeschlagene Kostenteilung wurde ebenfalls einstimmig zugestimmt. Darüber hinaus stimmte der Rat der Kostenbeteiligung für die Instandsetzung des Wirtschaftsweges An der Zieleiche ebenfalls einstimmig zu.

Im nachfolgenden Tagesordnungspunkt informierte der Vorsitzende über folgende Punkte:

- Hot Spot im Dorfstübchen

Der Vorsitzende informierte über das Landesprogramm „In jeder Gemeinde ein Hot Spot“. Über dieses Programm wird die Einrichtung (Kosten der Installation) eines Hot Spots zu 100 % vom Land gefördert. Die voraussichtlichen monatlichen Kosten bewegen sich zwischen ca. 30 € und 50 €. Bezüglich der Haftungsfragen ist hier der Betreiber in der Pflicht.

Das weitere Verfahren sieht wie folgt aus:

Derzeit wird ein Betreiber gesucht. Anträge für die Installation sind an die Kreisverwaltung zu richten, wenn die entsprechenden Richtlinien vorliegen. Danach kann dann auch erst die endgültige Beschlussfassung im Rat erfolgen. Der Rat äußerte hier einstimmig seine Einschätzung, dass an dem Programm teilgenommen werden soll. Eine entsprechende Anmeldung wurde bereits an die Verwaltung gegeben.

- Stand Breitbandversorgung

Nach dem aktuellen Projektstand ist der Ausbau in Fiersbach für die Zeit Oktober 2017 - Mai 2018 vorgesehen. Die Feinplanung erfolgt im August - November 2017. Hinsichtlich der Trassenführung ist vorgesehen, die Leitung, die seinerzeit auf Kosten der Ortsgemeinde in einem Wirtschaftsweg verlegt wurde, zu nutzen. Dies hätte den Vorteil, dass keine Tiefbauarbeiten in Ortsstraßen erforderlich würden. Der zusätzliche Kabelverzweiger soll im Bereich des Dorfplatzes aufgestellt werden.

- Informationen aus der VG-Rats-Sitzung:

Die Stundensätze des Bauhofes werden angepasst von 32,80 € auf 34,90 €.

Zum Stand Fusionsverhandlungen wurde mitgeteilt, dass die zwischenzeitlich eingerichtete Lenkungsgruppe ihre Arbeit aufgenommen hat. Die Ortsgemeinden sind durch mehrere Vertreter am Prozess beteiligt. Die Wahl des neuen Bürgermeisters der VG soll voraussichtlich am 24.09. (gemeinsam mit der Bundestagswahl) erfolgen.

- Aktueller Stand ÖPNV

Die Eingabe der neun Ortsgemeinden ist zwischenzeitlich bei der Kreisverwaltung eingereicht worden. Eine Antwort der Kreisverwaltung liegt auch bereits vor. Hierin sind jedoch keine der Eingabe nahe kommenden Lösungsansätze enthalten. Jedoch wird auf den in Arbeit befindlichen neuen ÖPNV-Plan verwiesen. Lt. Projektplan soll das neue Konzept im Sommer 2017 in ein Anhörungsverfahren gehen.

Die Verwaltung ist in das Thema zwischenzeitlich involviert. Bzgl. des weiteren Vorgehens sollen nun Anregungen / Lösungsansätze erarbeitet werden, die dann an die Verwaltung zur Einbringung in das Anhörungsverfahren gegeben werden sollen.

- Aktueller Stand Ausbau Mühlenweg / Ringstraße

Der Zuschuss aus dem I-Stock ist zwischenzeitlich bewilligt: Die Zuschusshöhe beträgt 27.000 € = 23 %. Eine höhere Förderung ist aufgrund der verfügbaren Eigenmittel der Ortsgemeinde und der Vielzahl der Anträge nicht möglich.

Der Baubeginn muss formal 2017 sein. Es reicht dafür aus, dass die Ausschreibungen erfolgt sind. Auf Vorschlag der Verwaltung (Bauamt) soll die Ausschreibung im Oktober / November 2017 erfolgen, mit geplantem Baubeginn Frühjahr 2018.

Der Rat befürwortete einstimmig die vorgeschlagene Vorgehensweise.

- Sammlungsergebnis Deutsche Kriegsgräber Fürsorge:

Die Sammlungsergebnisse wurden zur Kenntnis gegeben.

- Kostenersatz für Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen

Für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen (6751,5 qm) muss die Ortsgemeinde 3.375,75 € entrichten.

- Freilaufende Hunde

Der Vorsitzende teilte mit, dass mehrere Beschwerden von Bürgern bzgl. freilaufender Hunde in der Ortsgemeinde an ihn herangetragen wurden. U.a. wurden spielende Kinder von den Tieren belästigt. Grundsätzlich ist die Rechtslage so, dass keine explizite Anleimpflicht in der Ortsgemeinde besteht, aber nach § 28 StVO sind Tierhalter verpflichtet, ihre Tiere so zu halten, dass sie ausreichend auf diese einwirken können und durch die Tiere der Straßenverkehr nicht gefährdet wird. Dieser Vorschrift kann am ehesten nachgekommen werden, wenn die Hunde, sofern sie nicht unter unmittelbarer Aufsicht stehen, angeleint werden.

Der Vorsitzende wird mit den entsprechenden Personen sprechen. Sollte keine Einsicht erkennbar werden, soll die Verwaltung entsprechend eingeschaltet werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Punkte besprochen:

- Schließung des Häckselplatzes

Nach der durchgeführten Häckselaktion sind einige Reste zurückgeblieben und zwischenzeitlich wieder neue Ablagerungen erfolgt. Darüber hinaus muss immer wieder festgestellt werden, dass unsachgemäße Ablagerungen die Häckselaktion erschweren. Um hier Abhilfe zu schaffen, schlug der Vorsitzende vor, die Astreste mulden zu lassen und die Häckselfläche einzuebnen.

Darüber hinaus soll der Häckselplatz ab sofort bis Mitte Oktober geschlossen werden. Eine entsprechende Absperrung soll vorgenommen und ein entsprechendes Hinweisschild aufgestellt werden. Die Schließung soll kurzfristig im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde veröffentlicht werden. Der Rat ist einstimmig der Meinung, die Vorschläge so umzusetzen.

- Termin Senioren-Kaffee

Der diesjährige Senioren-Kaffee findet am Sonntag, 6. August, statt. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre. Eine entsprechende Einladung erfolgt separat per Rundschreiben.

- Kinderferienfreizeit

Für die diesjährige Kinderferienfreizeit liegt als Vorschlag die Fahrt zum Klettersteig Hölderstein im Grenzbachtal vor. Der Vorschlag erscheint den Ratsmitgliedern als nicht sonderlich gut geeignet, da einerseits die Kletterpassagen jeweils von jedem Kind einzeln beklettert werden können, was erhebliche Wartezeiten für die übrigen Teilnehmer mit sich bringt und andererseits für die Fahrt dorthin einige Pkw und Eltern für die verantwortliche Überwachung zur Verfügung stehen müssten. Nach Einschätzung des Rates kann die Verantwortung für eine solche Veranstaltung nicht von der Ortsgemeinde übernommen werden.

Der Rat kam nach eingehender Diskussion zu dem Ergebnis, an dieser Veranstaltung in diesem Jahr nicht teilzunehmen. Seitens der Ortsgemeinde werden ohnehin in dem fraglichen Zeitraum diverse Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen angeboten.

- Anmeldestand Dorfausflug

Derzeitiger Anmeldestand ist: 43 Teilnehmer am Ausflug und 51 Teilnehmer am gemeinsamen Abschluss auf dem Dorfplatz.

- Wahlen am 24.09.2017

Am 24.09.2017 findet die Bundestagswahl statt und voraussichtlich auch die Wahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die Aufstellung des Wahlvorstands wurde dem Rat zur Kenntnis gegeben. Die Verbandsgemeindeverwaltung bittet um freiwillige Helfer für den Briefwahlvorstand, der erstmals dort und nicht bei der Kreisverwaltung gebildet wird.

- Backes-Tage in 2018

Der Vorsitzende gab die E-Mail der Verbandsgemeindeverwaltung bekannt, wonach geplant wird, aufgrund der in 2018 anstehenden Feiern zu „200-Jahre Raiffeisen“ Backes-Tage zu veranstalten. Nach kurzer Diskussion war der Rat einstimmig der Auffassung, an dieser Aktion mitzuwirken. Hierzu wird der Backes von Kerstin Fischer zur Verfügung gestellt. Als Wunschtermin soll Ende August an die Verwaltung gemeldet werden. Als Ansprechpartnerin steht Kerstin Fischer zur Verfügung.



Allen Wetterprognosen zum Trotz konnte die Gruppe am Rheinufer dann trockenen Fußes das Schiff „Filia Rheni“ der Bonner Personen Schifffahrt entern. Bei Sonnenschein, Kaffee, Kuchen und angenehmen Gesprächen endete die Fahrt nach ca. 2 Stunden in Linz. Dort wartete bereits Busfahrer Stefan, um die Teilnehmer wieder sicher nach Ingelbach zurückzubringen.



Im Dorfgemeinschaftshaus angekommen zeigte Jürgen Janke eine Präsentation alter Fotos, die für die Dorfchronik 2012 zusammengetragen worden waren und auch die aktuellen Fotos vom Tage flimmerten bereits über die Leinwand. Bei einem Tässchen Suppe und Häppchen wurde noch mancher Plausch gehalten.



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 27. Juni 2017, 19.30 Uhr, findet im Schulungsraum des Feuerwehrhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Beratungen zur Breitbandversorgung
2. Anschaffung von Gerätschaften für den Gemeindearbeiter
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Bauangelegenheiten
7. Verschiedenes

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Michelbach

■ Wandertag in Michelbach

Die Ortsgemeinde Michelbach führte wieder an Fronleichnam ihren traditionellen jährlichen Wandertag durch. Pünktlich um 10.10 Uhr wurde bei strahlendem Sonnenschein gestartet.



Mit Hut, Stock, Hund und Kinderwagen führte die Wanderung rund um Michelbach an der Wied und dem Mühlengraben entlang durchs



Hemmelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 23. Juni 2017, findet in der Grillhütte Hemmelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Friedhofsangelegenheiten
2. Abschluss einer Vereinbarung

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

3. Ergänzungswahl zum Rechnungsprüfungsausschuss
4. Personal zur Vermietung und Reinigung der Grillhütte
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Harald Bischoff, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Seniorenfahrt

Wie jedes Jahr, hatte die Ortsgemeinde Ingelbach am Dienstag nach Pfingsten zu ihrem traditionellen Seniorenausflug eingeladen. Kurz nach Mittag starteten 31 Teilnehmer und vier Begleitpersonen mit dem Bus in Richtung Bonn.

Wiesental über die dort neu errichtete Brücke über der Wied und mit einer anschließenden Rast am Bismarckturm. Von dort ging es durch den Wald zurück nach Michelbach und zum Schützenhaus.



Beim Schützenhaus wurden an dem wieder eingesetzten Imbisswagen leckere Würstchen, verschiedene Gulaschvarianten und allerlei Beilagen verzehrt. An der Wanderung und an dem Mittagsessen nahmen über 60 kleine und große Wanderer teil. Ortsbürgermeister Kwitek bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Wandertages beigetragen haben, recht herzlich.

■ Willkommensbesuch bei Bennet Conner



Die stolzen Eltern mit Sohn Bennet Conner und Schäferhund Mischling Awalon

Am 6. Juni 2017 hatte Ortsbürgermeister Jürgen Schneider Gelegenheit einen neuen Erdenbürger in Schöneberg willkommen zu heißen. Bennet Conner erblickte am 16. Februar 2017 in Hachenburg das Licht der Welt.

Mit seinen Geschwistern Lany und Lucy ist er nun der Dritte im Bunde und muss lernen, sich zu behaupten.

Die Gemeinde überbringt ein Geschenk und wünscht dem Neuankömmling und seinen Eltern Luka Kowles und Andreas

Schüler alles Gute und viel gemeinsame Freude.



Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Schiff ahoi!

Am Sonntag, 25. Juni, basteln wir kleine maritime Segelschiffchen. Danach heißt es „Schiff ahoi“. Im Bach und auf dem Weiher werden wir unsere Schiffe auf ihre Fahrtauglichkeit prüfen. Wir freuen uns auf viele Bootsbauer! Beginn wie immer um 14 Uhr.

Bis dahin
Euer Bauwagenteam



Rettersen

■ Vertretung Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Schmidt wird noch bis einschließlich 25.06.2017 vom Ersten Beigeordneten Horst Weller, Fiersbacher Straße 11, Tel. 02686/1237, vertreten.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 29. Juni 2017, findet im Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 5, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Bestätigung einer Eilentscheidung

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

2. Informationen zur Nutzungsvereinbarung - Regenrückhaltebecken Baugebiet „Im Hommersgarten“
3. Neuanschaffung oder Reparatur einer Spülmaschine im Dorfgemeinschaftshaus
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Sörth

Nachruf

Am 09.06.2017 verstarb unser ehemaliges Gemeinderatsmitglied

Walter Klotz

im Alter von 79 Jahren.

Der Verstorbene war von 1979 bis 1991 Mitglied im Gemeinderat der Ortsgemeinde Sörth.

Von 1979 bis 1989 bekleidete er das Amt des 2. Beigeordneten. Während dieser Zeit hat Herr Klotz sich stets pflichtbewusst für die Belange der Ortsgemeinde eingesetzt.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Ortsgemeinde Sörth

Sörth, im Juni 2017

Walter Fischer

Ortsbürgermeister

Stürzelbach

■ Feier in der Grillhütte am 24. und 25. Juni 2017

Mehrere Dorfeinwohner wollen gemeinsam ihre Geburtstage an o. a. Wochenende in privater Atmosphäre in der Stürzelbacher Grillhütte feiern. Bei den Geburtstagskindern handelt es sich nicht um Senioren, sondern um jüngere Mitbewohner. Aus diesem Grunde ist es auch verständlich, wenn es vielleicht einmal etwas in der außerhalb gelegenen Grillhütte lauter wird. Die Feiernden hoffen, dass sich andere Einwohner dadurch dann nicht gestört oder belästigt fühlen. Sollte das doch einmal der Fall sein, bitten die Einladenden schon im Vorfeld um Entschuldigung. Freuen wir uns mit den Jubilaren und ihren Gästen und wünschen ein gutes Gelingen!

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister

■ Gemeindearbeiter gesucht

Die Ortsgemeinde Stürzelbach sucht einen Gemeindearbeiter als kurzfristig Beschäftigten. Es wird selbständiges Arbeiten (überwiegend Mäharbeiten mit Rasenmäher, Aufsitzmäher und Motorsense) erwartet.

Die Arbeitszeit kann selbst bestimmt werden. Interessenten, auch außerhalb wohnhaft, können sich **ab 27.06.2017 beim Ortsbürgermeister melden.**

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister



Werkhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 27. Juni 2017, findet im Dorftreff in Werkhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

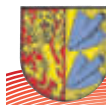
Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Vertragsangelegenheiten
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20.30 Uhr

4. Bestätigung einer Eilentscheidung
5. Kinderspielplätze
6. Friedhofangelegenheiten
7. Seniorenfahrt
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister



Weyerbusch

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Dienstag, 27. Juni 2017, findet eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt. Die Sitzung beginnt mit Ortsbesichtigungen. Treffpunkt: 17 Uhr, Dorfplatz/Springbrunnen

Die Sitzung wird anschließend (ab TOP 2) im Raiffeisen-Begegnungs-Zentrum fortgesetzt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

I. Abschließende Entscheidungen

1. Ortsbesichtigungen
 - 1.1 Dorfplatz/Springbrunnen
 - 1.2 Straßenlampensituation vor Salon Müller
 - 1.3 Villa Sonnenhof
 - 1.4 Dorfgemeinschaftshaus Hilkhäuser
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Neugestaltung des Dorfplatzes
4. Neugestaltung der Außenbeleuchtung Villa Sonnenhof
5. Parkplatzaufarbeitung Dorfgemeinschaftshaus Hilkhäuser und Überdachung Grillplatz
6. Pflegeaufwand/Neugestaltung der Pflanzbeete B 8
7. Ausweisung eines Radfahrstreifens längs der B 8
8. Bewerbung Hähnchenbraterei, Standort Kiosk
9. Aufforstung in Oberirschen

II. Vorberatende Beschlussfassungen

10. Ausbau der Straße „Unter den Eichen, Teil I“
 - 10.1 Festlegung des Ausbauprogramms
 - 10.2 Festlegung Gemeindeanteil
 - 10.3 Erhebung von Vorausleistungen auf den einmaligen Ausbaubeitrag
11. Ausbau der „Fichtenstraße“
 - 11.1 Festlegung des Ausbauprogramms
 - 11.2 Festlegung Gemeindeanteil
 - 11.3 Erhebung von Vorausleistungen auf den einmaligen Ausbaubeitrag
12. Verschiedenes

Ortsgemeinde Weyerbusch Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 9. Mai 2017

Die Ratsmitglieder befassten sich in dieser Sitzung zunächst mit dem Ausbau der Straßen „Unter den Eichen, Teil I“ und „Fichtenstraße“. Diese Straßen sollen im Jahr 2018 ausgebaut werden. Der

Auftrag für die entsprechende Planung wurde an den Fachbereich 3, Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung, vergeben. Die Grundzüge der Planung wurden in der Sitzung von Verwaltungsmitarbeiter Jan Thiel vorgestellt. In der Anliegerversammlung am 07.06.2017 wurde die Straßenplanung den Bürgern erläutert. Die Zustimmung zur detaillierten Straßenplanung erfolgt im Rahmen der Beschlussfassung zum Ausbauprogramm in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderats nach den Sommerferien. Den vorgestellten Grundzügen der Planung der Straßen „Unter den Eichen, Teil I“ und „Fichtenstraße“ wurde vom Rat zugestimmt.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung vergab der Rat den Auftrag zur Lieferung von Brandschutztüren für das Hotel/Restaurant „Sonnenhof“ an die Fa. Balzar, Daufenbach, zu einem Betrag von 7.396 € (netto). Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Weyerbusch in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Anschließend wurden einige Aufträge zur Sanierung der Friedhofshalle vergeben:

- Rohbauarbeiten und Außenanlage

Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an die Fa. Uellenberg, Ersfeld, zu einem Betrag von 11.370,45 € vergeben.

- Malerarbeiten

Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an die Fa. Wisser, Kausen, zu einem Betrag von 7.884,94 € vergeben.

- Metallbauarbeiten (Fenster und Türen)

Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an die Fa. Kapp, Gehlert, zu einem Betrag von 23.013,41 € vergeben.

- Dachdecker- und Klempnerarbeiten

Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an die Fa. Schüler, Mammelzen, zu einem Betrag von 22.596,28 € vergeben.

Alle Angebot der Firmen sind wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel für die Maßnahmen stehen im Haushaltsplan Ortsgemeinde Weyerbusch in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgenannten Aufträge zu erteilen. Des Weiteren stand ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans bei einem Bauvorhaben im Bebauungsplan „Gartenweg“ auf der Tagesordnung.

Ein Ehepaar aus Weyerbusch beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Gemarkung Weyerbusch, Flur 6, Flurstück 84/5 (Im Stöckenfeld 4). Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 13 „Gartenweg“ der Ortsgemeinde Weyerbusch und widerspricht in der beantragten Form den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplans sind folgende

Abweichungen geplant:

- Errichtung einer Garage außerhalb der überbaubaren Grundfläche
- Errichtung einer Garage auf einer Fläche von ca. 12 qm in der „gärtnerisch zu nutzenden Fläche“
- Überschreitung der Baugrenze im Nordosten um etwa 1 m auf einer Fläche von ca. 17 qm
- Überschreitung der Baugrenze im Nordwesten um ca. 1,50 m auf einer Fläche von ca. 18 m²

Der Rat stimmte der beantragten Befreiung gem. § 31 Baugesetzbuch (BauGB) zu.

Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung gab es Informationen zur Neugestaltung und zur Erstellung eines Belegungskonzeptes auf dem kommunalen Friedhof. Ortsbürgermeister Winhold berichtete, dass nach der Einebnung von Gräbern nunmehr in großem Umfang Zusatzflächen für die künftige Nutzung zur Verfügung stehen.

Aufgrund der neuen Bestattungskultur mit Urnen- und Wiesengräbern, die weniger Fläche als herkömmliche Gräber beanspruchen, ist es denkbar, dass ein Teil der vorgesehenen Erweiterungsfläche nicht benötigt wird. Ortsbürgermeister Winhold bat den Ortsgemeinderat, sich über die künftige Gestaltung Gedanken zu machen.

Auch mit Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung und der Beigeordneten Engolda Bohlscheid wurden Gespräche über die Gestaltung geführt.

Manche Wege, die ihre Funktion verloren haben, könnten zurückgebaut werden.

Bei einer Besichtigung des Friedhofs in Flammersfeld wurden Anregungen, wie z.B. die Anlegung von Urnengrabstätten und Urnen-Wiesen-Grabstätten, in kreisförmigem Format, eingeholt. Von der Verwaltung wird ein Belegungsplan mit Namensangaben der Verstorbenen und die für das jeweilige Grab verantwortlichen Nachkommen erstellt.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Winhold die Ratsmitglieder wie folgt:

- Der Mobilfunknetzbetreiber „Vodafone“ beabsichtigt zur Verbesserung der Qualität des Mobilfunknetzes den im Gewerbegebiet „Unter den Eichen“ vorhandenen Funkmast mit der Funktechnik LTE zu erweitern.

· Das Land Rheinland-Pfalz beabsichtigt die Abstufung von Kreis- zu Gemeindestraßen, was mit rechtlichen und tatsächlichen Folgen für die Gemeinden verbunden ist. In einer Petition wird sich gegen eine solche generelle Abstufung von Kreisstraßen gewandt. Ortsbürgermeister Winhold kündigte die Unterstützung der Petition an.

· Vom Landesbetrieb Mobilität wurde mitgeteilt, dass die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Verkehrssituation der B 8 in Weyerbusch vorliegen.

Nach jetziger Einschätzung werden verschiedene Vorhaben, wie die Anlegung eines Kreisverkehrs oder auch die bauliche Veränderung der Schleppkurve, als durchführbar eingeschätzt. Die Anlegung einer Überquerungshilfe in der Frankfurter Straße wird eher als kritisch angesehen.

· Laut Auskunft des Investors gestaltet sich die Entwicklung zur Errichtung des Lebensmitteldiscounters positiv. Der Investor führt zurzeit Gespräche mit zwei Interessenten.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes berichtete Ortsbürgermeister Winhold über folgende Themen:

· Bei dem Treffen mit den Gewerbetreibenden der Ortsgemeinde wurde vereinbart, dass das Thema „Errichtung einer Homepage für die Ortsgemeinde“ wieder aufgegriffen werden soll. Es sollen Gespräche mit verschiedenen Kandidaten, die als Betreiber der Internetseite infrage kommen, geführt werden.

· Aufgrund von Abflussproblemen am neuen Containerstandort am Friedhof wurde eine zusätzliche Drainageleitung eingebaut.

· Zur Besetzung des Wahlvorstands für die Bundestagswahl und die Wahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen im Herbst dieses Jahres bat Ortsbürgermeister Winhold im Ortsgemeinderat um Mitteilung, wer bereit ist, im Wahlvorstand mitzuarbeiten.

Ratsmitglied Lieselotte Barth regte die Erweiterung des Dachüberstandes am Dorfgemeinschaftshaus Hilkhäusen an einer Stelle an, um den Besuchern bei Regenereignissen das Aufsuchen einer überdachten Außenstelle zu ermöglichen. Ortsbürgermeister Winhold sagte die Prüfung der Umsetzung zu.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung befasste sich der Rat mit Grundstücksangelegenheiten.

Seniorenausflug

Die Ortsgemeinde Weyerbusch plant mit der Firma Bus-Haas aus Weyerbusch am Mittwoch, 13. September 2017, mit **Seniorinnen und Senioren aus Weyerbusch/Hilkhäusen**, die bereits 70 Jahre und älter sind, eine Ausflugsfahrt zu unternehmen. Selbstverständlich sind auch die Partnerinnen und Partner eingeladen, die die siebzig noch nicht erreicht haben!



Wer gerne mitfahren möchte, sollte sich den Tag bereits jetzt notieren. Weitere Informationen werden folgen.

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister*

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
28.06.2017 Hermann Steinstraß	85 Jahre
Fluterschen	
26.06.2017 Renate Jagner	70 Jahre
Gieleroth	
28.06.2017 Bernd Schnug.....	70 Jahre
Hirz-Maulsbach	
26.06.2017 Elisabeth Löhdorf.....	90 Jahre
28.06.2017 Wilfried Höller	75 Jahre
Mehren	
26.06.2017 Magdalene Zimmermann	80 Jahre
Stürzelbach	
25.06.2017 Elisabeth Lehmann.....	90 Jahre
Weyerbusch	
29.06.2017 Irmtraud Hassel	70 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Sophie Ewald, Altenkirchen
Hannah Frick, Michelbach
Meliah Ehlgem, Berod
Ben Siedler, Fluterschen
Chiara Celine Virginie Kretzschmar, Altenkirchen

■ Sterbefälle

Ursula Müller, Altenkirchen
Christine Gilles, Mehren
Elfriede Resi Hümmerich, Altenkirchen
Ilka Paradis-Schlang, Birnbach
Erwin Kerch, Kettenhausen
Hella Rahel Preis, Altenkirchen
Hilde Sander, Michelbach
Wilhelm Wibe, Kettenhausen
Walter Friedrich Klotz, Sörth
Siegfried Horst Pogodda, Birnbach

Sonstige Mitteilungen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Sportlich meditativer Entspannungsworkshop gegen Anspannung im Alltag

Ab Samstag, 24. Juni, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen erstmalig einen „Sportlich meditativen Entspannungsworkshop“ an. Entspannen, Loslassen, negative

Stressoren abwehren! Aber wie?

Der Leistungsdruck und die damit verbundene Stressbelastung, insbesondere im Arbeitsalltag, hat zugenommen. Stress bedeutet Anspannung! Diese Anspannung führt häufig zu Verspannungen im Körper, der Schmerz ist vorprogrammiert. Ruhe und Entspannung in den Alltag zu bringen ist gar nicht so schwer.



Im sportlich meditativen Entspannungsworkshop erlernen die Teilnehmenden in einfachen Körperübungen, mit bewusster Atmung zu entspannen. Entspannen durch anspannen! Mit der Progressiven Muskelentspannung nach Jacobson findet man Lockerung auf körperlicher sowie seelischer Ebene. In kurzen Einheiten werden einzelne Muskelgruppen nacheinander von Kopf bis Fuß für einige Sekunden angespannt, danach lässt man locker und spürt dem gelösten Zustand nach. Im zweiten Workshop Schwerpunkt der Meditation erlernen die Teilnehmenden das tiefe Entspannen. Meditation ist einer der einfachsten Wege, um mehr Kraft und Energie im Alltag zu haben sowie die Entscheidungskraft und Intuition zu stärken.

Meditation ist mehr als mit geschlossenen Augen im Schneidersitz auf dem Boden zu sitzen und ein langgezogenes „Ohmmm“ zu murmeln. Der Workshop unter der Leitung von Mandy Jung findet am 24. Juni in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr, die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

Meditation ist mehr als mit geschlossenen Augen im Schneidersitz auf dem Boden zu sitzen und ein langgezogenes „Ohmmm“ zu murmeln. Der Workshop unter der Leitung von Mandy Jung findet am 24. Juni in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr, die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

Neuer Englischkurs für „falsche Anfänger“

Ab Freitag, 23. Juni, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen morgens einen Englischkurs für „falsche“ Anfänger an. Englisch ist die Weltsprache und wird fast überall gesprochen. Für Personen, die erfolgreich Englisch lernen oder ihre lang zurückliegenden Englischkenntnisse wieder reaktivieren möchten, ist dieser neue Anfängerkurs gedacht.

Unter der Leitung von Gambhira Heßling vertiefen die Interessenten ihre geringen vorhandenen Englischkenntnisse, sodass sie sich im Urlaub und in alltagstypischen Situationen gut verständigen können. Der Kurs umfasst insgesamt zwölf Termine. Er findet jeweils freitags in der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr statt. Der Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro bei einer Mindestzahl von 8 Teilnehmern.

Neue EDV-Kurse der Kreisvolkshochschule starten in Kürze

Der Umgang mit modernen Informationstechniken ist im beruflichen und privaten Umfeld zu einem festen Bestandteil geworden. Die Seminare im Bereich EDV-Multimedia der Kreisvolkshochschule wenden sich an interessierte Menschen, die sich einen Einblick in die Welt der „neuen Medien“ verschaffen wollen. Vorallem auch an jene, die sich gezielt beruflich fortbilden möchten.

Die Kurse im Überblick:

- Kompaktkurs „Excel 2010 - Listenauswertung und Pivot-Tabellen“

Donnerstag, 22. Juni, 17.45 bis 21 Uhr (2 Termine); Referent: Jörg Orthen, Kosten: 40 Euro

- Faszination mobile Kommunikation

Samstag, 24. Juni, 8 bis 15 Uhr (1 Termin); Referent: Frank Runkler, Kosten: 39 Euro

- Eine sichere Internetseite - Schützen Sie Ihre WordPress Installation vor Angriffen

Dienstag, 27. Juni, 18 bis 21.15 Uhr (1 Termin); Referent: Frank Runkler, Kosten: 15 Euro

- Einstieg in das Online-Banking

Mittwoch, 28. Juni, 18 bis 21 Uhr (1 Termin); Referent: Frank Runkler, Kosten: 10 Euro

- Webshop mit WordPress

Freitag, 30. Juni, 18 bis 21.15 Uhr (6 Termine); Referent: Frank Runkler, Kosten: 115 Euro

- iMania - like it! - Apple-Mac Kurs mit dem eigenen MacBook für Ein- und Umsteiger

Samstag, 1. Juli, 8 bis 15 Uhr (1 Termin); Referent: Frank Runkler, Kosten: 50 Euro

Der Veranstaltungsort aller Kurse ist Altenkirchen.

Anmeldungen zu dem Workshop sowie den Kursen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Tel. 02681/ 81- 2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 22.06: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Einfach(e) Kunst; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein; mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis.

Freitag, 23.06: 10 - 12 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind Spielgruppe im Martin-Luther-Saal

Montag, 26.06: 10.30 - 12 Uhr Café und Musik (Tagesstätte) Neue Arbeit; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln. Für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten.

Dienstag, 27.06: 9-12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 17.30 Uhr - 19 Uhr Mittdrinaktuell Themenabend: "Depressionen bei Menschen mit geistiger Behinderung"

Mittwoch, 28.06: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach Anmeldung, Tel. 02681-800655; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationencafé; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 17 - 18.30 Uhr Team Mittendrin.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei

der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen
(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. ... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen

■ Auf den Spuren eines Pioniers

Enkelin entdeckte Würdigung des Großvaters im Bergbaumuseum

In diesen Tagen bekam das Bergbaumuseum in Herdorf-Sassenroth Besuch aus Leonberg. Heide Wahl hatte sich einen Sonntagmorgen reseviert, um die zur Zeit präsentierte Sonderausstellung „Rund um den Stegskopf“ anzuschauen. Diese wurde vom „Arbeitskreis Heimatgeschichte Daadener Land“ ausgearbeitet und zeigt in 11 Themenbereichen die vielfältige Nutzung und Wertschätzung des Stegskopfes. Eine große Bedeutung kommt hierbei dem Wintersport zu. Und dem Mann, der dort einst für reges Leben sorgte: Siegfried Koch, der Opa von Heide Wahl. Man kann ihn heute als einen über den Westerwald hinaus bedeutenden Wintersportpionier ansehen. Koch stammte aus Neuwied.

Zusammen mit seinem Freund Peter Hoffmann, einem Lehrer aus Emmerhausen, und vielen Unterstützern begann er ab 1912 mit der Verwirklichung eines Traumes - der Nutzung des Stegskopfes als eine Art Zentrum für Wintersportler und Wanderer. Schon ein Jahr später konnten diese dort die neu eröffnete „Siegfriedhütte“ nutzen. Über Jahrzehnte besuchten ungezählte Naturliebhaber die

urige Unterkunft. Nach und nach entwickelte sich um den Stegskopf ein attraktives Angebot vor allem für Wintersportler. Auch eine 2,4 Kilometer lange Rodelbahn und selbst eine imposante Skisprungschanze waren vorhanden. Ein 25 Meter hoher Aussichtsturm ermöglichte den Rundblick auf ein herrliches Panorama. Siegfried Koch starb 1950 im Alter von 72 Jahren. Den durch die militärische Nutzung des Geländes ab 1958 bedingten Zerfall der nach ihm benannten Hütte erlebte er nicht mehr.

Die Ausstellung ist im Bergbaumuseum noch bis zum 20. August zu sehen.



von links: Heide Wahl und Museumsleiter Achim Heinz vor einem Porträt und den Originalskiern des Wintersportpioniers Siegfried Koch Foto © Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen

■ Westerwälder Flachstag im LandschaftsmuseumWesterwald am Sonntag, 25. Juni 2017 von 10 bis 17 Uhr



Am letzten Sonntag im Juni veranstaltet das Landschaftsmuseum Westerwald von 10 - 17 Uhr seinen traditionellen Flachstag mit dem beliebten Spinnfest. Der Familientag zum Ausprobieren und Mitmachen steht auch in diesem Jahr ganz im Zeichen von Flachs, Leinen und Wolle. „Wer spinnt den längsten Faden?“ heißt es für die stetig wachsende Anzahl der weiblichen wie männlichen Teilnehmer. Von weit her reisen die Spinnbegeisterten nach Hachenburg. Sie nehmen im Landschaftsmuseum die reizvolle Gelegenheit wahr, aus einer Hand voll Fasern einen möglichst langen Faden herzustellen! Bis 14.30 Uhr werden die fachmännisch gefertigten Fäden abgegeben, die dann gemessen und ab 16 Uhr auf dem Hofplatz prämiert werden.

Das Rahmenprogramm hält viele Angebote bereit. Auf einem Leinenmarkt werden verschiedene Spinnfasern, Strickwolle, Stoffe und Tücher und Filz-Accessoires angeboten. Spezielle Handarbeits-techniken wie Nadelbinder, Blau drucken und Wolle färben können von den Besuchern bewundert und selbst ausprobiert werden. Ein besonderer Magnet für Liebhaber der Handspindel dürften die filigranen Holzprodukte der Familie Matthes aus Elgershausen werden. Ihre Drechslwerkstatt ist in Fachkreisen des Wollhandwerks weit- hin geschätzt.

Natürlich hat das Museumsteam zahlreiche Attraktionen zum Mitmachen für Groß und Klein vorbereitet. Leder bearbeiten oder das Nass- und Trockenfilzen gehören ebenso dazu wie Wollspiele oder der historische Spielpark. Darüber hinaus bietet die museumspädagogische Abteilung des Museums kostenlose Kinder Programme oder Führung zum „Leben und Arbeiten früher“ an. Die Fuchs-

Schafe und auch Alpaka-Schafe freuen sich auf die Wiese an der Ölmühle. Natürlich kommt daneben die Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen oder der Westerwälder Kartoffelbratwurst nicht zu kurz. Der Flachstag wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit Frau Gabriele Held-Habermann.

Änderungen vorbehalten. Landschaftsmuseum Westerwald, Leipziger Str. 1, Hachenburg, Tel. 02662-7456, www.landschaftsmuseum-westerwald.de

■ Das „Siegthal Pur“ mit dem Rad erleben

Am 2. Juli wird das Siegthal zum 22. Mal für den gesamten Autoverkehr gesperrt - Sonderzüge zum „Radler-Sonntag“

Jahr für Jahr lockt die Veranstaltung tausende Besucher auf die Piste.

Neben zahlreichen Straßenfesten, Radlertreffen und Sportfesten entlang der Strecke wird den Besuchern wieder einiges geboten. In den Städten und Gemeinden ist so manche Sehenswürdigkeit extra für diesen Tag geöffnet. In gewohnter Weise ist in allen drei Kreisen das Siegthal von der Siegquelle bei Netphen bis nach Siegburg von 9 bis 18 Uhr wieder komplett autofrei. Radler, Inline-Skater, Jogger und Fußgänger haben dann auf rund 130 Kilometern „freie Fahrt“. Ein spezieller Shuttle-Service bringt die Radler vom Sieger Hauptbahnhof auf die Höhen des Rothaargebirges bis zur Siegquelle.

Bahn macht mobil

Die planmäßigen Zugverbindungen von Regionalexpress, Regionalbahn und S-Bahn im Siegthal werden am Sonntag, 2. Juli, durch den Einsatz von Sonderzügen aufgestockt. Zwölf zusätzliche Pendelfahrten zwischen Köln/Siegburg und Siegen stehen für die schnelle Beförderung der Radler zur Verfügung. Wegen der Zuglänge können die Sonderzüge nur an den „RE“-Haltepunkten zwischen Siegburg und Siegen halten.



S-Bahn 12, Köln - Au, wird von Au bis Wissen verlängert

Einen weiteren Service hat die Bahn AG für den Streckenabschnitt Au bis Wissen geplant. Die S-Bahn von Köln wird nicht wie üblich in Au/Sieg enden, sondern an „Siegthal pur“ zusätzlich bis Wissen pendeln und so den planmäßigen Regelverkehr der Regionalbahn erweitern. Davon profitieren besonders Inline-Skater, die wegen der Routenführung über befestigte Wirtschaftswege zwischen Wissen und Eitzbach diese Strecken nicht oder nur unter Einschränkungen nutzen können.

Mit dem Shuttle bequem ins Rothaargebirge zur Sieg-Quelle

Um den organisatorischen Ablauf zu optimieren, werden wie in den vergangenen Jahren vom Busbereitstellungsplatz hinter dem Bahnhof Siegen ab 8:00-16:30 Uhr im Taktverkehr Busse und Lkw für den Personen- und Radtransport zur Sieg-Quelle bei Netphen sorgen. Die Radler ersparen sich so auf rund 30 km Streckenlänge einen Aufstieg von rund 300 Höhenmetern. Der Fahrpreis liegt bei 4 Euro /pro Person mit Rad.

Fahrplan im Internet und in Bahnhöfen

Die Fahrpläne der Sonderzüge sind in den Bahnhöfen ausgehängt und im Internet unter „www.naturregion-sieg.de“ abrufbar.

Weitere Informationen bei:

Tel. 02241-19433 Siegburg - Windeck/Au oder Tel. 02681-812084 Au/Fürthen - Kirchen - Mudersbach

■ Ruanda-Tag 2017 der Partnerschaft Rheinland-Pfalz / Ruanda

Hachenburg feiert 35 Jahre Partnerschaft mit begleitenden Sonderausstellungen

Rheinland-Pfalz und Ruanda verbindet seit 1982 eine stetig wachsende Partnerschaft, die sowohl in Rheinland-Pfalz als auch in Ruanda tief verwurzelt ist. Um diese besonderen Beziehungen zu würdigen, findet jährlich in einer rheinland-pfälzischen Stadt der Ruanda-Tag statt - zum 35-jährigen Jubiläum in der „Löwenstadt“ Hachenburg.



Am 24. Juni ab 10 Uhr wird für die Besucher auf dem Alten Markt in Hachenburg einiges geboten: unter anderem **Informationsstände** und **Ausstellungen** über die Partnerschaft und Projekte, **Handarbeiten aus Ruanda**, Leckeres aus

der **Landesküche**, moderierte **Gesprächsrunden** und **Vorträge**. Außerdem begeistern auf der Bühne vor der Schlosskirche **Trommler, Sänger und Tänzer** aus dem „Land der tausend Hügel“ sowie die Gruppe **Fanfara Masolo** dem Kongo. Weitere Mitwirkende sind unter anderem der **Pop- und Gospelchor RiseUp, Svenja & Band** sowie **Heart Choir** und weitere Gruppen aus der Region. Auch der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz, der ruandische Innenminister Francis Kaboneka und der Botschafter von Ruanda, Igor Cesar, haben ihre Teilnahme neben weiteren Gästen aus Rheinland-Pfalz und Ruanda angekündigt. Während des Ruanda-Tages und darüber hinaus werden im Vogtshof, in der Stadtbücherei und der Galerie der hähnelschen buchhandlung Fotoausstellungen gezeigt. Der Eintritt zu sämtlichen Aktionen ist frei! Ausgerichtet wird der Ruanda-Tag 2017 vom Innenministerium, dem Partnerschaftsverein Rheinland-Pfalz Ruanda e.V. sowie der Ruandahilfe Hachenburg e.V. gemeinsam mit der Stadt und Verbandsgemeinde Hachenburg. Weitere Informationen und das vollständige Programm finden Sie im Internet unter: www.ruandahilfe-hachenburg.de

■ Konzert in Marienstatt Illumination zur Orgelnacht



Die traditionelle Orgelnacht in Marienstatt bricht am Freitag, 30. Juni, um 20 Uhr an. Prof. Hans-Jürgen Kaiser (Domorganist in Fulda) und Prof. Gerhard Gnann - beide lehren an der Hochschule für Musik an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz - werden gemeinsam mit den Studierenden ihrer Orgelklassen an der Rieger-Orgel zu hören sein. In Verbindung mit der Choralschola der Musikhochschule Mainz unter der Leitung von Christine Pfeifer-Huberich musizieren sie ein spannendes wechselseitiges Programm mit Literatur u. a. aus der alten, der romantischen und der modernen französischen Tradition sowie Improvisationen.

In der Pause (21.00 bis 21.45 Uhr) geht's zum Imbiss ins Brauhaus. Der Eintritt inkl. Imbiss kostet 15 Euro, ermäßigt 13 Euro, Kinder unter 14 Jahre sind frei. Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, Altenkirchen, und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen. Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 22.06.17, 18.00 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 23.06.17, 18.00 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 25.06.17, (Pfr. Triebel-Kulpe u. Superintendent Simon, Kirchenkreis Oberes Havelland) 10.00 Uhr Gottesdienst im Oberwambach

bacher Wald, Kreuzung Altenkirchener Weg u. Mühlenweg, mit der Bläserfamilie Kowalski. Anschl. Frührschoppen. Treffpunkt: 9.45 Uhr Parkplatz Friedhof Oberwambach. Der Weg (700 m) ist geschottert und ausgeschildert. Für ältere und gehbehinderte Menschen wird ein Fahrdienst angeboten. Bei regnerischem Wetter: Kirche Oberwambach.



Montag, 26.06.17, Naturkundepass: Kinoabend, 17.30 Uhr, Gemeindehaus Oberwambach

Dienstag, 27.06.17, Katechumenenunterricht: Rundgang durch Altenkirchen zu den Stätten des ehemaligen jüdischen Lebens: Start 15.00 Uhr, Frankfurter Str. (Parkplatz Boschdienst). Ziel: 17.00 Uhr Bismarckturm.

Mittwoch, 28.06.17, 19.00 Uhr Pfarrsaal Almersbach - Bau u. Finanzausschuss

Donnerstag, 29.06.17, 20.00 Uhr, Kreis junger Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, Infos: Tel. 984861

Freitag, 30.06.17, 18.00 Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Von Kirchturm zur Kirchturm am Samstag, 1. Juli 2017

Die Ev. Kirchengemeinde Almersbach und der Westerwaldverein Fluterschen laden herzlich zu einer Wanderung ein.

Treffpunkt / Start: 13.00 Uhr Parkplatz „Kirche Almersbach“ -

14.00 Uhr: Besichtigung der Schöneberger Kirche

15.00 Uhr: Bushaltestelle Haus Koch, Fluterschen

16.00 Uhr: Besichtigung der Oberwambacher Kirche, anschl. Kaffee & Kuchen im Gemeindehaus

18.00 Uhr: Besichtigung der Almersbacher Kirche

Anmeldung & Infos im Gemeindeamt.

Die Kirche Almersbach ist sonntags von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr, Tel. 02681-2864;

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler,

Tel. 0171-2831790;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

**■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen
Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthalenweg 16, (Frau Müller)**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr,

Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49

Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 25.06.2017: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Zeidler

Dienstag, 27.06.2017: 16.30 Uhr Ökumen. Kinderchor im Martin-Luther-Saal, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 28.06.2017: ab 13.00 Uhr Ausflug der Frauenhilfe

Donnerstag, 29.06.2017: 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.00 Uhr Presbyteriums-Sitzung, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 30.06.2017: 8.30 Uhr Entlassgottesdienst der Erich-Kästner-Schule, Zeidler/Bruchhagen, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

Der **Ausflug der Frauenhilfe** der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen findet statt am Mittwoch, 28.06.2017. Die Fahrt geht zum Industriemuseum; Papiermühle Alte Dombach, Bergisch Gladbach und anschl. Kaffeetrinken. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Weyerdamm, Unkostenbeitrag: 15 Euro; Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Anmeldungen beim Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen, Tel. 02681/8008-40.

**■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib
Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,**

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

(Am Mittwoch, 21. Juni, bleibt das Gemeindebüro wegen Fortbildung geschlossen.)

Donnerstag, 22.06.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 23.06.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 25.06.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 27.06.: 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 28.06.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach

Donnerstag, 29.06.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 23.06.2017: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 17.30 Mädchen-Jungschar - Sommerfest, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 25.06.2017: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

Montag, 26.06.2017: Weyerbusch: 14.00 Fahrt des Frauenkreises zum Frauenkreis Daaden, 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 27.06.2017: Weyerbusch: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor; 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 28.06.2017: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 29.06.2017: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 15.00 - 17.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Frauenkreis

Der Frauenkreis Birnbach/Weyerbusch besucht am 26. Juni 2017 den Frauenkreis Daaden, um diesem zu seinem 50-jährigen Bestehen zu gratulieren! Wir werden dort um 15.00 Uhr erwartet und fahren um 14.00 Uhr mit dem Bus ab dem Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch. Anmeldungen bitte an Renate Ramseger oder im Gemeindebüro!

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 22.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 23.6.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 25.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Mike Ponsford, gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 26.6.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 27.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 28.6.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 29.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 22.06.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Freitag, 23.06.2017: 19.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichelhardt

Sonntag, 25.06.2017: 10.00 Uhr Festgottesdienst des Frauenchors Hilgenroth in der Kirche Hilgenroth - Pfr. Volk, mitgestaltet vom Frauenchor

Montag, 26.06.2017: 20.00 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 27.06.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe II

Mittwoch, 28.06.2017: 15.00 Uhr Frauenhilfe, Thema: Bilder- und Spiele-Nachmittag, 16.00 Uhr Krabbelgruppe I

Pfr. Volk hat vom 26. Juni - 16. Juli 2017 Urlaub, seine Vertretung übernimmt Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach (02681-2864).

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet,

Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 23.06.17, 19.00 Uhr Time-Out Teenkreis
SAMSTAG, 24.06.17, 19.30 Uhr Jugendhauskreis
SONNTAG, 25.06.17, 11.00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung zum Thema: Überführung des kirchlichen Friedhofes Mehren in kommunale Verwaltung und Trägerschaft. Im Anschluss findet ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581 oder im Gemeindebüro. 11.00 Uhr Kindergottesdienst
DIENSTAG, 27.06.17, 15.00 Uhr Katechumenen Kurs in Schöneberg
MITTWOCH, 28.06.17, 19.00 Uhr Frauenabendkreis
FREITAG, 16.06.17, 19.00 Uhr Timeout-Teenkreis; 19.00 Uhr Bibellesekreis

Bekanntmachungen:

Konzert:

Am Sonntag, 02.07.2017, findet um 17.00 Uhr ein Konzert von Thomas Kagermann statt.

Jubelkonfirmation in Mehren

Die Feier der diesjährigen Goldenen-, Diamantenen-, Eisernen-, Gnaden-, und Kronjuwelkonfirmation findet am Sonntag, **9. Juli 2017, um 14.00 Uhr**, in einem Gottesdienst in der Kirche in Mehren statt. Anschließend sind die Jubilare mit ihren Begleitpersonen zu einer Nachfeier in das Gemeindehaus eingeladen. Wir möchten noch besonders darauf hinweisen, dass zur Feier der Jubiläumskonfirmation auch diejenigen Gemeindeglieder, die in unsere Gemeinde zugezogen sind und seinerzeit in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, herzlich eingeladen sind. Die Konfirmanden/ Konfirmandinnen der Konfirmationsjahrgänge 1942, 1947, 1952, 1957 und 1967 werden gebeten, sich im Pfarramt Mehren (Tel. 02686/237) möglichst umgehend anzumelden, damit die notwendigen Vorbereitungen rechtzeitig getroffen werden können.

Amtshandlung:

Trauung: 03.06.2017 Sven Marco Gutacker und Simone geb. Asbach aus Reiferscheid

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags **10 bis 12 Uhr** und mittwochs **16 bis 18 Uhr**. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de
 Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;
 Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 23.06.17, 10.00 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; 19.00 Uhr Teenkreis, Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801
SONNTAG, 25.06.17, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls; Fahrt des Kindergottesdienstes zur Freilichtbühne nach Freudenberg
DIENSTAG, 27.06.17, 15.00 Uhr Katechumenen Kurs in Schöneberg
DONNERSTAG, 29.06., - SONNTAG, 02.07.2017, Fahrt zur Partnergemeinde nach Großwollersdorf
FREITAG, 30.06.17, Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

Bekanntmachungen:

Ausflug des Frauenabendkreises

Mittwoch, 05.07.2017, Fahrt des Frauenabendkreises Schöneberg an den Biggensee. Abfahrt ist 8.15 Uhr ab Neitersen, Rückkehr ca. gegen 18.30 Uhr. Anmeldung und Infos bei Irmhild Klein, Tel. 02685/1671, und Mechthild Saynisch, Tel. 0268173550

Amtshandlungen

Bestattung: 23.05.2017: Fritz Dannenberg aus Neitersen/Niederölfen, 81 Jahre; 24.05.2017: Günter Selzer aus Neitersen/Niederölfen; 71 Jahre
Trauung: 03.06.2017: Thomas Schmidt und Kathrin geb. Schäfer aus Schöneberg / Schwelm

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178;
 Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 25.06.2017: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in **Höchstenbach** mit Pfrin. Kühmichel
DIENSTAG, 27.06.2017: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod
FREITAG, 30.06.2017: 11 Uhr Schulabschlussgottesdienst in Mudenbach mit Pfrin. Kühmichel
 Aufgrund der ab Ende Juni beginnenden Innenrenovierung unserer Kirche finden die Tauftermine in der Ev. Kirche in Höchstenbach statt. Ein Gottesdienst in unserer Kirchengemeinde - Wahlrod oder Berod - findet **nicht** statt.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548,

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
 Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 23.06.17: keine Hl. Messe

Samstag, 24.06.17: keine Hl. Messe

Sonntag, 25.06.17: 10.30 Uhr feierlicher Gottesdienst zum Pfarrfest, anschl. Pfarrfest um die Kirche

Mittwoch, 28.06.17: 18.00 Uhr Gottesdienst im DRK Krankenhaus; 19.30 Uhr Vesper in der Krypta

Donnerstag, 29.06.17: 8.45 Abschlussgottesdienst der Pestalozzi Grundschule in St. Jakobus

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 24.06.17: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 25.06.17: keine Hl. Messe da Pfarrfest in Altenkirchen

Donnerstag, 29.06.17: 18.00 Uhr Segnungsgottesdienst des Kindergartens Weyerbusch in St. Joseph

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 23.06.17: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 25.06.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe anschl. Prozession

Dienstag, 27.06.17: 18.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680/989065

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“: Auf dem Bibelbuch Heseikiel Kapitel 1 bis 5 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Heseikiel verkündete Gottes Botschaft gern“ Video zur Einführung in das Bibelbuch Heseikiel. In einer Vision gab Gott Heseikiel eine Buchrolle und sagte ihm, er solle sie essen. Was hatte das zu bedeuten? Und was stellt der „himmlische Wagen“ aus Hesekiels Prophezeiung dar? Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Gottes Königreich regiert“: Angriff auf die Loyalität gegenüber dem Königreich. Was alles ist mit politischer Neutralität verbunden?

Freitag, 23.6.17, 19 - 20.45 Uhr in deutscher Sprache

- Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 25.6.17, 10 - 11.45 Uhr in deutscher Sprache Vortragsthema: „Nimm Dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen“. Im Anschluss an den Vortrag folgt eine Besprechung des Themas: „Teilst du Jehovas Empfinden für Gerechtigkeit?“ Wie helfen uns die Bibeltexte aus 5. Mose 32:41; Petrus 5:5 und Matthäus 6:14 wenn uns unrecht widerfährt?

Wenn wir denken, dass wir oder jemand anders ungerecht behandelt worden sind, könnte das unseren Glauben, unsere Demut und unsere Loyalität auf die Probe stellen. Die Bibeltexte helfen uns Gottes Empfinden für Gerechtigkeit zu teilen.

Die Zusammenkünfte am 22./25.6 in russischer Sprache finden nicht statt. Die russischsprachige Gemeinde besucht am 23-25.6 den Kongress „Gib nicht auf“ im Kongresssaal Meckenheim, Kalkofenstraße 3

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkünften in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

Kids-Treff/Young Force:

Di., 27.06., 17.15 - 18.45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

MaMiMo:

Mi., 28.06., 9.30 - 11.00 Uhr, im Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 02.07., 10.30 Uhr

So., 16.07., 10.30 Uhr

Bald ist es wieder so weit:

Limonaden Date am **Sa., 23.09., 15.00 - 17.00 Uhr**

Jojo, der Papagei aus Hawaii, Schlummlelei, das süße Schaf, Leo Laban Löwe und das große rote Herz laden dich zu viel Spiel, Spaß, Musik u. spannenden Geschichten ein (für Kids bis 12 J.)

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr,
Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Evangelische Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 24.06.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 25.06.2017, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 27.06.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0-3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 28.06.2017, 15.00 Uhr Hauskreis, 17.00 - 18.00 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungchar (9 - 12 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 30.06.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)
Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55

(Mail: christoph.legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

Humor... ist der Knopf der verhindert dass der Kragen platzt!

Was hat ein E-Fan-gelistet und Missio-Narr hierzu zu sagen?



Die ca. 90 Besucher, die der Einladung der EFG Wölmersen am 19. Mai zur Veranstaltung „Glaubensland“ gefolgt waren, waren gespannt und neugierig, was dieser Arno Backhaus an Witz und Humor auf Lager hat.

Mit einem herzlichen Willkommen wurden die Gäste von Lisa Meier und Kamil Michel, Mitarbeiter der EFG Wölmersen, begrüßt. Arno Backhaus, der sich selbst als ADHSler und fröhlicher E-fun-gelistet bezeichnet,

konnte die Gäste in den Genuss seiner Lebensweisheiten mit Lied und Text einbeziehen. Die Lachmuskeln wurden strapaziert. So viel wie an diesem Abend wurde wohl selten gelacht. Dabei heißt es: „Wer viel lacht, lebt gesund“, so die Aussage von Medizinern. Kinder lachen noch 400-500mal am Tag - Erwachsene bedeutend weniger - nur ca. 20mal täglich. Frauen dagegen lachen und fragen öfter als Männer. So irrte bereits Moses 40 Tage durch die Wüste, nur weil er nicht nach dem Weg fragte. Tägliches Lachen von 20 Minuten ist gesund. Es gibt so viel Grund, dankbar zu sein. Insbesondere Christen hätten viel Grund mit Humor und Gelassenheit durch den Alltag zu gehen. Wir haben noch nie so lange in Frieden gelebt. Gott hat Großes an uns getan.

Humor und Heiterkeit gehören zum Wesen des Menschen. Die Bibel sei voller Humor. Backhaus zitierte mehrere Bibelstellen. Seine Berufsphilosophie fasste er mit dem einen Satz zusammen: „Nur wer Gott ernst nimmt, hat auch etwas zu lachen“. Gottes Fundament steht, da habe ich allen Grund gelassen zu sein. Es bleibt meine eigene Entscheidung bei ihm und mit ihm zu leben. Wenn ich bei Gott „lande“ - dann habe ich ein sicheres Fundament für mein Leben. Der Vortrag von Arno Backhaus war gespickt mit witzigen und humorvollen Beiträgen. Es blieb kein Auge trocken, aber auch hilfreiche und mutmachende Hinweise für mein Leben kamen nicht zu kurz. Es war ein gelungener Abend, wozu auch ein reichhaltiges Buffet und eine einladende Atmosphäre beitrugen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;
Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 25. Juni 2017, um 10.30 Uhr statt.
DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 8 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Jeden SONNTAG ab 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20.00 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17.00 - 19.00 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18.00 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16.00 - 18.00 Uhr: **Jungchar** (7 - 11 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149). Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnener Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit) Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 22.06.2017: 11 Uhr Treffen der Seniorenbeauftragten in Taunusstein; 20 Uhr Treffen der Öffentlichkeitsbeauftragten in Limburg
 Sonntag, 25.06.2017: 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Bezirks-Kinderchor gestaltet den musikalischen Teil im Gottesdienst in Koblenz, ansl. Kinderchorprobe und gemeinsames Grillen
 Montag, 26.06.2017: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor
 Mittwoch, 28.06.2017: 20 Uhr Gottesdienst
 Donnerstag, 29.06.2017: 14.30 Uhr Ausflug der Senioren ins Grüne, Treffpunkt: Kirche
 Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.
 Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862.

Aus Vereinen und Verbänden

■ KSC Karate Team

Priti Pelia ist Deutsche Meisterin - M. Gelhausen und M. Klee erreichen Platz 3

Zuerst ging Justin Müller an den Start. Er zeigte sich sehr kämpferisch und erreichte einen guten siebten Platz. Priti Pelia hatte sich sehr gut vorbereitet und zog souverän ins Halbfinale ein. Dort geriet Sie zu Beginn in Rückstand, konnte diesen jedoch mit einer erstklassigen Fußtechnik zum Kopf ihrer Gegnerin den Kampf wieder drehen. Im Finale zeigte sie von der ersten Sekunde des Kampfes an wer Deutsche Meisterin 2017 wird. Melina Gelhausen kämpfte als nächstes und gewann ihre ersten Runden bis ins Halbfinale. Dort agierte sie jedoch etwas verhalten und verpasste den Sprung ins Finale. Den Kampf um Platz 3 dominierte sie wieder und wurde dritte. Maya Klee musste direkt in der ersten Runde gegen die Europameisterschafts Teilnehmerin ran und ging sogar zunächst in Führung. Leider konnte sie Ihren Vorsprung aber nicht halten. Über die Trostrunde zeigte sie noch einmal Ihren Willen und wurde verdient dritte.



M. Gelhausen, P. Pelia und M. Klee

Wer jetzt selbst mit Karate beginnen möchte hat die Möglichkeit, jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einzusteigen. Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder direkt vor Ort.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Ausbildung zur TrauerrednerIn - für BestatterInnen, HospizhelferInnen und Interessierte

BestatterInnen werden in den letzten Jahren zu den zentralen Ansprechpartnern für die Familien, in denen jemand stirbt. Sie sind oft die ersten, die in die Haushalte kommen, und auch diejenigen, die hören, welche Art der Beisetzung und Trauerfeier sich die Angehörigen wünschen. Da liegt es nahe, dass sie auch die inhaltliche Gestaltung der Trauerfeier übernehmen. Deshalb richtet sich die Ausbildung an BestatterInnen, die dieses Angebot machen möchten. Ebenso sind HospizhelferInnen und Interessierte angesprochen. Die Ausbildung bietet in ihren sechs Ausbildungswochenenden grundlegende Kenntnisse zur Ritualkunde, zum Aufbau von Trauerfeiern, zum Trauerprozess und zur Kommunikation in schwierigen Situationen sowie eine Fülle an Material. Kernstücke der Ausbildung sind sowohl das umfassende Schreibtraining mit vielen praktischen Übungen als auch das ausführliche Redetraining mit Video coaching, bei dem das Auftreten im öffent-



chen Raum geübt wird. Außerdem enthält sie Elemente der Selbstvergewisserung und Selbstreflexion. Ein ausführliches Feedback auf zwei Redeeurwürfe im Einzelgespräch zwischen dem 4. und 5. Wochenende.

Gerne können Sie vorab einen Termin für ein kostenfreies Vorgespräch mit der Referentin vereinbaren.

Referentin: Edith Sauerbier, Diplom Theologin, seit 1986 in der Erwachsenenbildung tätig, Trainerin in Gewaltfreier Kommunikation und Mediatorin sowie Trauerrednerin seit 2006
 www.mediation-und-kommunikation.de
 www.energie-und-heilarbeit.de

Termine: 2017: 26. - 27.8. / 7. - 8.10. / 18.-19.11.

Termine 2018: 13.-14.1. / 24.-25.2. / Sa. 24.3.

Sa. 10h - 18h 6-mal und So. 10h - 15h 5-mal 1.725 € (Selbstverpflegung); Nr. 0406-0817K

Für diese Ausbildung besteht die Möglichkeit der Förderung durch den Qualischeck. Mit maximal 500€ unterstützt die Landesregierung Weiterbildungsmaßnahmen für Berufstätige, die in Rheinland-Pfalz wohnen. Der Antrag muss **spätestens zwei Monate vor** dem Beginn der Maßnahme eingereicht werden. Voraussetzung: die Weiterbildung hat noch nicht begonnen und Sie haben sich noch nicht angemeldet. Weitere Informationen unter der kostenfreien Servicenummer 0800 5888432 und bei www.qualischeck.rlp.de

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ SV Leuzbach-Bergenhäuser

Leuzbacher Schützenfestumzug bei Kaiserwetter

Der Sonntagvormittag stellte sich noch recht wechselhaft in Sachen Wetter dar. Doch zur frühen Nachmittagszeit setzte sich die Sonne durch und lachte strahlend vom fast wolkenfreien Himmel. Die Leuzbacher Schützen hatten sich zur Mittagszeit zur Residenz der Majestät begeben, in diesem Jahr unter der Begleitung der Freunde aus Schönstein, der Schützenbruderschaft und der beiden Musikgruppen, dem Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld und dem Ehrenspielmannszug Brandscheid, um sich zu den befreundeten Schützenvereinen zu begeben, die sich im Leuzbacher Weg aufgestellt hatten.



Fotos: Wachow/Rewa

König Hartmut und Königin Hoppe begrüßten in Begleitung des Vorsitzenden Guido Böing, Adjutant Leutnant Peter Schade und Schützenmajor Rüdiger Flemmer Vereine, Majestäten und Fahnengruppen.



Unter musikalischer Begleitung zogen die Schützen durch den Leuzbacher Weg, der Wiedstraße zum Schützenweg, wo bereits Majestäten, Funktionäre und Ehrengäste, unter ihnen auch Stadtbürgermeister und MdL Heijo Höfer bereit standen, die Parade abzunehmen. Unter den Klängen des Parademarsches, gespielt vom Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld, zogen Schützen und Musiker grüßend an der Reihe der gekrönten Häupter vorbei. Zu den Paradeierenden gehörten der gastgebende Schützenverein Leuzbach-Bergenhausen, die SBR Schönstein, Schützengesellschaft Altenkirchen, KKSv Orfgen, KKSv Döttesfeld, Schützenverein „Adler“ Michelbach, SV „Im Grunde“ Marenbach, Schützenverein Maulsbach und Ehren Spielmannszug Brandscheid.

Kranzniederlegung am Ehrenmal

In Leuzbach auf der Wiedstraße, der Gaststätte, trafen sich Schützen und Musiker, um gemeinsam zur einige hundert Meter entfernten Gedenkstätte zu gehen. Gesichert durch Beamte der Polizei Altenkirchen ging es unter den musikalischen Klängen des Musikzugs der freiwilligen Feuerwehr Nistertal zum Ehrenmal am Leuzbacher Friedhof. Schützenmeister Guido Böing erinnerte an die beiden großen Weltkriege, die Millionen von Menschen das Leben kosteten. Er mahnte sich dessen ständig zu erinnern, den Frieden zu erhalten und sich anderen Bestrebungen zu widersetzen. Mit der Kranzniederlegung beendeten die Schützen die Gedenkzeremonie und zogen zum Platzkonzert in Richtung Bergenhausen weiter.

Dirk Euteneuer ist neuer Schützenkönig des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhausen



Der neue Schützenkönig Dirk Euteneuer mit seiner Frau Alexandra

Was am Montagvormittag, 5. Juni, um 11.25 Uhr mit dem ersten Schuss durch Stadtbürgermeister Heijo Höfer (MdL) und den Beigeordneten Paul-Josef Schmidt sowie den noch amtierenden König Hartmut auf die

Preise des Königsvogels begann, endete kurz vor 17.30 Uhr mit der Krönung der neuen Majestät. Nur 73 Schuss benötigten die 32 Teilnehmer beim Trophäenschießen, um nur noch den Rumpf für die Königsanwärter an der Stange zu lassen. Die Krone ging an Torsten Griffel, das Zepter an Andreas Toppel und der Reichsapfel an Wessna Dennecke. Weitere Preise schossen sich: Ulf Flemmer (rechte Schwinge), Horst Tullius (linke Schwinge), Andrea Toppel (rechte Krallen), Patrick Heinbach-Müller (linke Krallen), Monika Böing (rechte Schwanzfeder), Alexander Wessler (linke Schwanzfeder), Peter Roth (mittlere Schwanzfeder) und Egbert Wagner (Kopf). Als Königsanwärter meldeten sich beim Schützenmeister Guido Böing Ulf Flemmer, der bereits zum neunten Mal mit auf den Vogel schoss und Dirk Euteneuer, der bereits 1995 in Leuzbach Schützenkönig war. Um 15.45 Uhr war das kurze Spiel vorbei. Dirk Euteneuer hatte den Rumpf von der Stange geholt. Der Jubel war riesig, als ihn und seine Frau Alexandra die Schützenkameraden auf den Schultern ins Festzelt trugen.

Kurze Zeit später ließ Schützenmajor Rüdiger Flemmer die Schützen antreten, und Schützenmeister Böing dankte der scheidenden Majestät Hartmut und seiner Frau Margit für das schöne und erfolgreiche Regentschaftsjahr.

Die scheidende Königin erhielt als Dankeschön und Gruß einen prächtigen Blumenstrauß und Hartmut Hoppe den traditionellen Erinnerungsorden an sein Königsjahr. Mit einem Sektumtrunk verabschiedete sich der Verein bei den beiden. Mit einer kurzen Schilderung ließ Böing den Tag Revue passieren, nannte die Trophäenträger und den spannenden Kampf um die Königswürde, an dessen Ende Dirk Euteneuer der lachende Sieger war. Mit feierlicher Zeremonie erhielt das neue Königspaar die Insignien, die sie als Majestäten kennzeichnen Königskette und Königinnenkrone. Nach der Nationalhymne, gespielt vom der Kapelle EGERLAND Plus, wurde die Krönung mit drei Böllerschüssen aus der Kanone und dem Vorbeimarsch des Königs an den angetretenen Schützen abgerundet und abgeschlossen.

Nachwuchs des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhausen feierlich unter freiem, sonnigen Himmel gekrönt

Das war schon ein Bild, das besonders Großeltern, älteren Menschen unter die Haut ging, sie angenehm und freudig berührte. Da stand die kleine Marlene vor dem „riesigen“ Schützen und blickte etwas fragend nach oben.

Für sie stand die Krönung zur Bambiniprinzessin an. Doch zuvor waren die Schützen mit Königspaar Hartmut und Margit Hoppe unter musikalischer Begleitung des Musikzugs der freiwilligen Feuerwehr Nistertal in Bergenhausen eingezogen. In alter militärischer Art spielte sich unter leichtem Schmunzeln der Schützen und Zuschauer die Befehlskette zur Begrüßung des Königs ab. Der

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R

Mietservice ^KG



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

Major gab dem Oberleutnant den Befehl, dem Adjutanten Leutnant des Schützenmeisters zu melden, dass die Schützen zur Begrüßung angetreten seien. Diese Befehlskette fand natürlich nach erfolgter Abschreitung der Schützenfront in umgekehrter Reihenfolge seinen Verlauf. Danach ließ Schützenmeister Guido Böing die scheidenden Jungmajestäten, Jungkönigin Merle Hasselbach und Bambiniprinz Leon Griffel, zu sich kommen und dankte ihnen für ihr Regentschaftsjahr.



König Hartmut entnahm ihnen die Ehrenzeichen und überreichte ihnen die Erinnerungsorden. Feierlich gekrönt wurden nachfolgend Jungkönigin Hanna Müller und Bambiniprinzessin Marlene Schade. Sie bekamen durch die amtierende Majestät Hartmut und Königin Margit ihre Königskette und Krone sowie die Bambiniprinzessinscherpe. Die war fast größer als die kleine zierliche Marlene. Nach schönen Erinnerungsfotos der gekrönten Häupter spielte die Feuerwehrkapelle zum Platzkonzert auf. (wwa)

■ Bündnis90/Die Grünen Ortsverband Altenkirchen-Flammersfeld

Zukunft wird aus Mut gemacht

Getreu ihrem Wahlkampflogan wählten die Grünen des Ortsverbands Altenkirchen-Flammersfeld in ihrer Mitgliederversammlung am 01.06.2017 einen neuen Vorstand. Schon zu Beginn zeichnete sich ein Unterschied zu den Mitgliederversammlungen der letzten Jahre ab. Während damaliger und neuer Sprecher Kevin Lenz den Rechenschaftsbericht des Vorstands darlegte und die letzten zwei Jahre Review passieren ließ stießen immer mehr Mitglieder hinzu. So zeichnet sich die Aufbruchsstimmung, welche nicht zuletzt auch durch die angespannte politische Lage aufkommt, auch bei den Grünen in Altenkirchen ab und dies spiegelt sich auch in ihrem neuen Vorstand wieder. Eine Kombination aus erfahrenen und neuen Mitgliedern wird die Grünen in den nächsten Jahren durch das politische Geschehen steuern. Die Doppelspitze wird durch Maria Weller und Kevin Lenz gebildet, welche mit deutlicher Mehrheit gewählt wurden. Alter und neuer Kassierer ist Ulli Gondorf. Begleitet wird der Geschäftsführende Vorstand durch Gerd Dittmann und Franz Xaver Federhen als Beisitzer.



Maria Weller

Kevin Lenz

Auch der Stammtisch soll weitergeführt werden, da er auf große Zustimmung trifft und Raum für lockere Gespräche und Ideen bietet, die von dem neuen Vorstand aufgegriffen werden. Aber auch für Nichtmitglieder bietet dieser sich an, um Fragen zu klären, die Grünen kennen zu lernen oder auch um Ideen und Input für die Arbeit vor Ort zu liefern.

Zukunft wird aus Mut gemacht - mutig und optimistisch nach vorne schauen und die Zukunft so gestalten, dass wir alle glücklich und gut in ihr Leben können. Denn die Zukunft beginnt jetzt!

Alle Interessierten sind **jeden ersten Donnerstag im Monat** herzlich zum Grünen Stammtisch eingeladen. Dieser findet **ab 19.00 Uhr in der Trattoria Gustalia in Altenkirchen** statt. Weitere Informationen auf www.gruene-ak.de oder unter ov-altenkirchen-flammersfeld@gruene-rlp.de

■ Hospizverein Altenkirchen Aus der Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Hospizvereins Altenkirchen e.V. fand in den Räumen des Theodor Fliedner-Hauses in Altenkirchen statt.



Von links: (vorne) Heike Krämer, Staatsministerin Sabine-Bätzing Lichtenthäler, Dr. Holger Ließfeld; (hinten) Margarete Lichtenthäler, Marita Türpe, Dr. John Strehl, Andrea Hahn-Hassel, Renate Grones, Klaus Weller

Der Vorsitzende Dr. Holger Ließfeld konnte neben vielen ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und Hospizhelfern die Staatsministe-

rin Sabine Bätzing-Lichtenthäler begrüßen. In ihrem Grußwort ging die Ministerin auf die Wichtigkeit und das segensreiche Wirken der Hospizbewegung ein und erläuterte aktuelle Gesetzesänderungen, die eine Stärkung des Hospizwesens bedeuteten. In der anschließenden Diskussion wurde die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Einrichtungen und Professionen wie Kliniken, Altenhilfeeinrichtungen und der Palliativmedizin hervorgehoben.

Die gute Zusammenarbeit im Netzwerk der hospizlichen und palliativen Versorgung komme den schwerkranken und sterbenden Menschen zugute, so Dr. Ließfeld. Die hauptamtlichen Hospizkoordinatorinnen Erika Gierich und Helga Buchen berichteten ausführlich über die vielen Tätigkeiten im abgelaufenen Vereinsjahr. Zur Abstimmung stand auch eine notwendige Neufassung der in die Jahre gekommenen Satzung, die einstimmig von den Mitgliedern angenommen wurde. Die bisherigen Vorstandsmitglieder stellten sich für die weitere ehrenamtliche Vorstandsarbeit zur Verfügung und wurden von der Versammlung wieder gewählt. Im Anschluss konnten die Mitglieder die neuen Räumlichkeiten des Hospizvereins im Theodor Fliedner Haus in Altenkirchen besichtigen. Die Besucher waren sich einig, dass mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten nun sehr gute Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden zur Verfügung stehen.

■ SPORTING Taekwondo

Drei Platzierungen bei den Berlin Open



Die Bundeshauptstadt lud auch dieses Jahr mit ihrem bekannten Bundesranglistenturnier über 1000 Kämpfer ins Erika Hess Eisstadion ein. Das Turnier war wieder einmal mit großer Beteiligung aus dem Ausland besetzt. SPORTING Taekwondo konnte am Ende mit drei Platzierungen den Heimweg antreten. Ajdin Midzan verbuchte am Ende des Turniertages einen Zweiten Platz. Im Finale fand er nicht ganz in den Kampf hinein und konnte den Sieg leider nicht an sich reißen. Leni Schwab traf im Finale auf eine aus Griechenland angereiste Kämpferin, gegen die sie anfangs zurück lag. Den Kampf drehend, gelang es der SPORTING-Athletin, auf Augenhöhe mitzuhalten und den Kampf spannend zu halten. Sich nichts schenkend arbeiteten beide Sportlerinnen bis zum Ende ehrgeizig; der Sieg ging letztlich leider an die Griechen. Somit gutes Silber für Leni Schwab. Gleb Keil erkämpfte seine Drittplatzierung taktisch stark durchdacht und den Anweisungen seines Trainers Eugen Kiefer folgend verdient. Eine Führung holend und weiter ausbauend schlug er seinen Viertelfinalgegner 15:1. Gratulation zu diesem Erfolg auf Bundesebene unter internationalem Flair!

Infos zum Training gibt es unter 0160 94 50 57 97 oder unter www.sporting-taekwondo.de

■ 35 Jahre Frauenchor „Concordia“ Fluterschen Freundschaftssingen

Am Samstag, 29.04.2017, um 17.00 Uhr, begrüßte unsere 1. Vorsitzende Claudia Thomas die geladenen Chöre zu unserem 35-jährigen Bestehen im Festzelt. Bei herrlichem Wetter bedankte sie sich, dass alle Chöre zum Freundschaftssingen gekommen waren und freute sich auf einen schönen und sangesreichen Nachmittag. Daraufhin übergab sie das Mikro an unsere 2. Vorsitzende Annelie, die mit schönen Versen daran erinnerte, dass Singen Freunde und Glück ins Leben bringt. Zur Eröffnung des Freundschaftssingens an diesem Nachmittag sang natürlich der Frauenchor Fluterschen. Mit den Liedbeiträgen „Steel Away“ und „Geboren um zu Leben“ starteten wir ins Programm.



Freude am Fahren

JETZT EINSTEIGEN. UMSTEIGEN. AUFSTEIGEN.

22 sofort verfügbare Lager- und Vorführwagen. Alle mit:

- 1.000,- € Sommerbonus
- Garantieverlängerung
- attraktive Finanzierungsmöglichkeiten

Nur bis 30.06.2017

0,90% Finanzierung für BMW 2er Active und Gran Tourer



Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28
56459 Kölbingen
Tel. 02663 6569
www.bmw-wuest.de



Darauf folgte der gemischte Chor Birnbach e.V. mit zwei Liedbeiträgen, die mit großem Beifall beklatscht wurden, sowie der MGV Eichelhardt 1921. e.V. mit seinen Liedern „Das Steigerlied“, „Die schöne Isabella“ und zum Abschluss „Trink noch ene mit“ war die Stimmung im Zelt schon angeheizt. Auch die darauf folgenden Chöre wie der Gemischte Chor Steimel mit „Mondlicht“ und „Mackie Messer“ als auch der Gemischte Chor Schöneberg mit seinen Liedern „Wenn die Sonne erwacht in den Bergen“ und „Rote Rosen, rote Lippen, roter Wein“ sorgten für gute Stimmung. Auch der Frauenchor & MGV Oberwambach und der MGV sowie Frauenchor Hilgenroth wurden wieder mit viel Beifall für ihre Darbietungen bejubelt. Zum Ende sang uns der Projektchor Fluterschen zum Jubiläum ein Ständchen oder auch zwei, was die Stimmung im Zelt zum Höhepunkt brachte. Da der Chorleiter Wladyslaw Swiderski des MGV Eintracht Weyerbusch-Hasselbach leider Verspätung hatte, sang der Frauenchor Fluterschen sein letztes Lied an diesem Abend „Wein nicht um mich, Argentinien“ und danach folgte der MGV Weyerbusch-Hasselbach e.V. zum Abschluss. Den ganzen Nachmittag bis in den Abend hinein war eine schöne und ausgelassene Stimmung, die sich auch in der Schlagerparty ab 20.00 Uhr im Festzelt fortführte und bis spät in die Nacht anhielt.

Tanz in den Mai

Der Tanz in den Mai wurde traditionell um 18.00 Uhr mit dem Stellen des Maibaums eröffnet. Anschließend erfolgte der Fissanstich durch den Ortsbürgermeister Ralf Lichtenhäger und den Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde Almersbach, Joachim Nöller. Dieses Jahr erfreuten uns die Kinder des Kindergartens „Sternschnuppe“ Fluterschen mit einem selbst komponierten Mai-Lied.



Anschließend sangen der Frauenchor Concordia Fluterschen und der Projektchor Fluterschen. Mit DJ Mini wurde bis in die Nacht gefeiert und der Mai begrüßt.

Bei leider schlechtem Wetter wurde am 1. Mai ab 10.00 Uhr vom Festplatz aus die traditionelle Maiwanderung vom Westerwaldverein begonnen. Ab 11.00 Uhr startete der Frühschoppen, am Nachmittag wurde vom Frauenchor Kaffee und Kuchen angeboten. Danach ging es nahtlos mit Musikalischer Begleitung durch Dirk Hoffmann zum Dämmererschoppen über.

■ Naturkundepass Fluterschen
„Luther lässt es krachen“: Schauspieler, Vorleser, Sänger und Musiker gesucht!



Alle Naturkundepass-Kids und die, die es werden wollen und Spaß am Theaterspielen, Vorlesen, Singen und/oder Musizieren haben, laden wir herzlich ein zur Aktion „Luther lässt es krachen“. Dieses kleine Theaterstück möchten wir am **31. Oktober 2017**, also am Reformationstag, im Festgottesdienst um 18 Uhr in der Almersbacher Kirche

aufführen. Es soll ein ganz besonderer Gottesdienst werden, denn man feiert schließlich nicht alle Tage ein 500. Jubiläum. Da MUSS man einfach dabei gewesen sein! Und wir würden uns sehr freuen, wenn ihr auch dabei seid bei unserem Theaterstück! Die Proben finden ab September in Absprache mit den Teilnehmern statt - und es werden nicht so viele Termine sein, das sei schon mal versprochen. Mitmachen können alle Kids ab 5 Jahren. Es gibt Rollen ohne Text, mit wenig oder etwas mehr Text als auch Musikalisches. Egal, welche Instrumente ihr spielt - wir bauen das so, dass es passt. Jede/r Mitspieler/in ist willkommen! Das gilt übrigens auch für Katechumenen, Konfirmanden und Konfirmierte, die nicht oder nicht mehr beim Naturkundepass mitmachen! Um frühzeitig zu wissen, wie viele bei diesem Theaterprojekt mitmachen, bitten wir um **Anmeldung** möglichst noch vor den Sommerferien **bis zum 27.06.2017 unter n-pass@t-online.de**. Infos sind auch übers Gemeindebüro der Evangelische Kirchengemeinde Almersbach erhältlich (02681-2864).

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

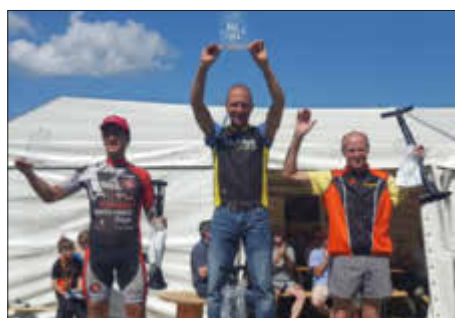


... lädt Jung und Alt ein zur Ganztags-Wanderung **am 24. Juni 2017 an den Biggensee**, ca. 13 km, Anspruch leicht bis mittel. Busabfahrt 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch, Fluterschen, über Altenkirchen und Wissen.

Streckenführung: Wir starten unsere Wanderung in Sondern am Biggensee, wandern über die Sönderner Talbrücke und weiter entlang des Biggesees bis zur Aussichtsplattform „Biggeblick“, die im Jahr 2013 errichtet wurde. Sie lädt die Besucher bei einem Gang in Höhe der Baumkronen zu einem atemberaubenden Ausblick auf den Biggensee mit der Gilberginsel, der Burgruine Waldenburg und den umliegenden Wäldern des Sauerlandes ein. Von dort geht es weiter zum Leuchtturm am Biggensee mit Café-Bar-Restaurant. Hier geselliger Abschluss mit Kaffee und Kuchen oder Sonstigem nach Wahl. Um 17.00 Uhr fahren wir mit dem Schiff zurück nach Sondern. Mittags Rucksackverpflegung. **Anmeldung unbedingt erforderlich!** Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Klaus Baetz gewinnt erneut die Königsklasse beim 24-Stunden-MTB-Rennen in Diez

Der Extrem-Radsportler Klaus Baetz aus Helmenzen (Team Gumpel/SC Optimum) hat das 24-Stunden-MTB-Rennen, jetzt zum siebten Mal in Folge, in Diez als Einzelfahrer gewonnen.



Baetz führte vom Start weg, konterte alle Angriffe und konnte sich sehr schnell einen Vorsprung ausbauen. Trotz der sehr schlechten Wetterlage, die 3 Stunden nach dem Start einsetzte und für sehr schwierige Streckenbedingungen sorgte, fuhr Baetz, bekannt

durch seine enorme Kontinuität in den Rundenzeiten, bis zum Abend einen Vorsprung von 8 Runden heraus. Gegen 22 Uhr setzte dann noch zusätzlich ein starkes Gewitter ein, so dass das Rennen unterbrochen werden musste. Da die Schlechtwetterfront bis in die Morgenstunden anhalten sollte, wurde das Rennen erst wieder um 8 Uhr am Folgetag neu gestartet.

Auch am Folgetag konnte Baetz seinen Vorsprung noch weiter auf 11 Runden ausbauen, so dass er ca. 1,5 Stunden vor Rennende das Rennen vorzeitig beenden konnte, da er rechnerisch nicht mehr einzuholen war.

■ Schützenverein Maulsbach



Fahrt zum Schützenfest Orfgen

Die Maulsbacher Schützen besuchen am 24. und 25. Juni 2017 das Schützenfest des KKSv Orfgen. Aus diesem Anlass fährt der Bus am Samstagabend um 19.30 Uhr ab Fiersbach Gaststätte Salterberg über die Dörfer in Richtung Orfgen. Am Sonntag geht es um 13.15 Uhr ab Fiersbach

los. Über eine rege Beteiligung würde sich das Königspaar, Königin Marita I. und Prinzgemahl Gerd, sehr freuen.

Ehrungen wurden ausgesprochen

Im Rahmen des diesjährigen Schützenfestsonntags in Maulsbach wurden noch einige Schützen für ihre langjährige Mitgliedschaft im Schützenverein im feierlichen Rahmen gesondert geehrt. Aus diesem Anlass begrüßte der 1. Vorsitzende Frank Heuten ganz besonders den Vorsitzenden des Schützenbezirks 13, Karl Heinz Pitton, zusammen mit Elmar Deneu, Geschäftsführer des Schützenbezirks 13, sowie die Vize-Präsidentin des RSB, Manuela Göbel. Zu fortgeschrittener Stunde übergab Frank Heuten das Wort an Frau Göbel, die dann sogleich mit den Ehrungen begann. Ein besonderes und seltenes Ereignis ist die Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft beim RSB und DSB.



In diesem Jahr hatte man sogar drei Mitglieder, die für ihre 60-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt wurden; diese waren Wilfried Höller, Gerhard Holz und Günter Klein. Sie bekamen die Präsidentenmedaille sowie eine Urkunde und die Goldene Nadel des Rheinischen Schützenbundes. In diesem Jahr konnte sogar noch Heinz Hasselbach für 65 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein Maulsbach geehrt und ausgezeichnet werden.

Friedhelm Kohl siegte beim Königspokal-Schießen

Traditionell trafen sich die ehemaligen Schützenmajestäten am Fronleichnamstag im Maulsbacher Schützenhaus zum Wettkampf um die Wanderpokale der ehemaligen Könige, Königinnen/Prinzgemahle, Kron- und Schülerprinzen. Freuen durfte sich der 1. Vorsitzende Frank Heuten über eine stattliche Anzahl an Ex-Majestäten, die den Weg bei strahlendem Sonnenschein ins Schützenhaus fanden. Begrüßen durfte er neben der amtierenden Schülerprinzessin Jana Brankers die amtierende Kronprinzessin Antonia Peter, das amtierende Königspaar Königin Marita I. mit Prinzgemahl Gerd sowie auch den amtierenden Bezirkskaiser Ewald Pfau, der ebenfalls aus unserem Verein stammt.



Gewinner Königspokalschießen

Anschließend bat der 1. Vorsitzende Frank Heuten alle Teilnehmer auf den Schießstand. Den Anfang machten um 14.00 Uhr zeitgleich die ehemaligen Kron- und Schülerprinzen, wobei jeweils den ersten Schuss auf die hölzernen Wesen die amtierenden Majestäten vorbehalten war. Nach einem kurzen Kampf brachte Marion Nägelkrämer aus Niedermaulsbach mit dem 72. Schuss bei den ehemaligen Kronprinzen das Tier zu Fall. Bei den ehemaligen Schülerprinzen konnte sich der letztjährige Pokalsieger Jonas Heuten aus Fiersbach wieder einmal behaupten. Anschließend - gegen 15.00 Uhr - nahmen dann die Ex-Könige den Wettkampf auf. Zuerst wurde um die Außenteile geschossen. Dabei waren folgende Schützen erfolgreich: Klaus Wolter (Kopf), Doris Lichtenthäler (linke Schwinge), Manfred Schmidt (rechte Schwinge) und den Stoß ebenfalls Manfred Schmidt. Den Rumpf holte dann mit dem 174. Schuss Friedhelm Kohl (Adorf-Seifen) von der Stange und gewann somit den Königspokal. Das Schöne an der ganzen Sache ist, das Friedhelm Kohl vor sage und schreibe 44 Jahren den Wanderpokal stiftete und dadurch das Königspokalschießen überhaupt erst entstanden ist. Er selbst hat schon unzählige Male mitgeschossen, aber bislang noch nie den hölzernen Vogel von der Stange geholt.



Am heutigen Tage kündigte er an: „Sollte der Vogel heute bei mir fallen, stiftete ich einen neuen Wanderpokal, da der „Alte“ mittlerweile ja schon einiges erlebt hat“. Gesagt - getan; er holte den Vogel von der Stange, und nun kann sich der Schützenverein auf einen neuen (Wander-) Königspokal freuen. Zeitgleich starteten auch die Ex-Königinnen bzw. Prinzgemahlen mit dem Luftgewehr das Schießen. Hier konnte sich Rene Nöttgen aus Hähnen gegen die Mitstreiterinnen und Mitstreiter durchsetzen und schoss den Vogel ab. Im Anschluss bedankte sich Schützenmeister Frank Heuten bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und führte mit Königin Marita I. die Siegerehrung durch.

Ein kleines Jubiläum hatte in diesem Jahr auch unser Hauptmann Burkhard Asbach, er war genau vor 25 Jahren Schützenkönig der Maulsbacher Schützen und erhielt dafür noch ein kleines Präsent. Nach der Pokalübergabe fand der Tag bei Kaffee und Kuchen einen schönen Ausklang. Weitere info's www.sv-maulsbach.de

■ ASV Mammelzen

Thorsten de Lall gewinnt Pfingstangeln am Mammelzer Weiher

Am Pfingstsonntag trafen sich 30 Angler aus Angelsportvereinen der Region auf Einladung des ASV Mammelzen mit seinem Vorsitzenden Patrick Fischer an der malerischen Weiheranlage neben der B 265 am Ortsrand von Mammelzen.



Foto: Ariwa

Was am frühen Morgen begann, endete in der Mittagszeit. Den Fang des Tages machte ein Angler des gastgebenden ASV Mammelzen, Thorsten de Lall. Er zog einen 3,5 Kilo schweren Karpfen an Land. Trotz des sehr guten Forellenbesatzes, so der Vorsitzende Fischer, wurden nur wenige Forellen gefangen, dafür aber viele Karpfen und Schleien. Gesamtgewichtssieger des Pfingstangels wurde Thorsten de Lall mit 5400 Punkten vor Karlheinz Fels vom ASV Altenkirchen mit 3250 Punkten, Bernd Lammick mit 2850 Punkten, Jörg Höhn vom ASV Wengenroth mit 2480 Punkten und Reiner Thyroff vom ASV Mammelzen mit 1450 Punkten. Das nächste offene Freundschaftsangeln des ASV Mammelzen findet **am Sonntag, 17. September**, statt. (wwa)

■ Jugendblasorchester Mehrbachtal ehrt langjährige Mitglieder

Im Rahmen der Jubiläumsfeier im „Sonnenhof“ in Weyerbusch nahmen in lockerer Form, eingebunden zwischen Musikbeiträgen, die Vorsitzende Dagmar Hassel, ihr Stellvertreter Christian Klein, der Vorsitzende des Kreismusikverbandes Altenkirchen Michael Bug und der Vertreter des Landesmusikverbandes und Geschäftsführer des Kreismusikverbandes Altenkirchen Hubert Latsch aus Herdorf Ehrungen vor. Vom JBOM erhielten entsprechende Ehrennadeln und Urkunden für 25-jährige Mitgliedschaft: Hans-Jörg Balensiefen, Heather Eger, Siegfried Eger, Dieter Franz, Edith Hoffmann, Stefanie Imhäuser, Jasmin Kretzer, Norbert Lindlein, Iris Lohmeier, Volker Müller, Guido Nolden, Oliver Orfgen, Andrea Porath, Stefanie Roth, Michael Salterberg, Kai Saßmannshausen, Ernst Schüler und Roman Schüler.



Foto: Wachow/Rewa

Für 50-jährige Mitgliedschaft: Franz-Josef Balensiefen, Hans-Karl Balensiefen, Lothar Bellersheim, Karl-Walter Bender, Wilfried Marenbach, Lothar Müller, Otmar Orfgen, Hans-Willi Saßmannshausen und Wolfgang Saßmannshausen. Ehrungen durch den Landesmusikverband erfuhr mit einer Verdienstnadel und Urkunde für besondere Verdienste um die Pflege, Förderung und Erhaltung der Volks- und Blasmusik Hans-Karl Balensiefen, Anja Bovenderd, Holger Grabowski, Rudolf Sander und Rene Bovenderd. (wwa)

■ Förderverein des Löschzugs Mehren veranstaltet Jahreshauptversammlung unter freiem Himmel

Angenehm gestaltet sich beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Mehren alljährlich die Jahreshauptversammlung. In Anlehnung an ihren sonntäglichen Feuerwehrdienst gestaltet die Feuerwehr Mehren, deren Mitglieder gleichfalls allesamt Mitglieder im Förderverein sind, die Jahreshauptversammlung des Fördervereins. Das hat den Vorteil, dass sie immer sehr gut besucht ist und die Aktiven müssen nicht noch weitere Stunden an einem anderen Tag ihre schon sehr knappe Freizeit opfern. Dennoch wünsche sich der Vorstand, dass sich etwas mehr fördernde Mitglieder an der Versammlung beteiligten. Ein Antrag zur Verlegung des Veranstaltungstages wurde negativ beschieden. Im Vorfeld der Versammlung hatten die Kassenprüfer Jan Lichtenthäler und Wolfgang Wachow die Kasse geprüft und im Rahmen der Versammlung stellte Lichtenthäler dem Kassierer Guido Wienberg eine makellose Buch- und Kassenführung aus. Im Anschluss an Kassen- und Kassenprüfbericht erfolgte die Entlastung des Kassierers.

Zuvor hatte der Löschzug in seinem Sonntagsdienst die neusten Fahrzeuge der Löschzüge Altenkirchen, die neue Drehleiter, und Weyerbusch vorgeführt und erläutert bekommen. Die anschließende Jahresversammlung bei strahlendem Sonnenschein eröffnete im Rund des Brunnens der Vorsitzende Friedhelm Kohl. Er dankte den Aktiven des Löschzugs für ihre geleistete Tätigkeit und gab einen Überblick über die Unterstützungen des Fördervereins an den Löschzug. Kurze Tätigkeitsberichte stellten der Wehrführer Jörg Schwarzbach für den Löschzug, Florian Klein für die Jugendfeuerwehr des Löschzugs Mehren und der Verbandsgemeindeführer Ralf Schwarzbach für die Verbandsgemeindefeuerwehr ab. Nach der Entlastung des Kassierers, der mitteilte, nur noch bis zur Neuwahl dieses Amtes zu bekleiden, wurden Lichtenthäler und

Wachow in ihrem Amt als Kassenprüfer für weitere zwei Jahre bestätigt. Hernach erfolgte die Beschlussfassung über Vorgehensweisen bei bestimmten wie Hochzeiten, Geburtstagen, Jubiläen und Trauerfällen.

Thema war zudem auch der Baufortschritt der neuen Fahrzeughalle und noch zu planende Veranstaltungen im laufenden Kalenderjahr. Abgerundet wurde die Jahresversammlung mit der Reichung eines Imbiss und diversen Getränken. (wwa)



Foto: Wachow

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Am Freitag, 7. Juli 2017, um 20 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle in Neitersen die ordentliche Jahreshauptversammlung 2017 statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Geschäftsberichte, a) Geschäftsführer,

b) Kassierer, c) Jugendleiter, d) Abteilungsleiter der Tennisabteilung, e) Leiterinnen der Gymnastikgruppen, f) Vereinhonorsbeauftragter; 3. Aussprache zu Punkt 2; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Ergänzungswahlen zum Vorstand; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Beratung von Anträgen; 9. Ehrungen; 10. Verschiedenes

■ Ersatzkleidung für die Feuerwehr Neitersen

Durch eine großzügige Spende der Fa. Intersport Hammer aus Altenkirchen können die Atemschutzgeräteträger des Löschzugs Neitersen jetzt auf eine Wechselkleidung nach ihren Atemschutzeinsätzen zurückgreifen. Durch die Unterstützung von Volker Hammer von Intersport Hammer konnte der Förderverein den aktiven Kameraden 8 komplette Garnituren, welche aus jeweils einem T-Shirt, einem Trainingsanzug und einem Handtuch bestehen, überreichen. Um gesundheitlichen Problemen vorzubeugen, können die Feuerwehrkameraden jetzt vor Ort, direkt nach einem Einsatz, auf eine trockene Wechselkleidung zurückgreifen. Der Förderverein des Löschzugs Neitersen und die anwesenden Kameraden sprachen Volker Hammer nochmals ihren herzlichen Dank aus.



Von links: Guido Buchholz, Sebastian Oettgen, Stefan Jung, Markus Bay, Volker Hammer

■ Sommerkonzert des Kammerchors Gebhardshainer Land in der Auferstehungskirche in Schöneberg

Der ansonsten im Oberkreis Altenkirchen wirkende Kammerchor begab sich mit seinem Dirigenten, Chordirektor Bernhard Kaufmann, zu einem Sommerkonzert nach Schöneberg bei Altenkirchen.

In der gutbesuchten Auferstehungskirche zeigte der Chor gleich mit dem Eröffnungslied seine Klangfülle. Wie Fanfaren ertönte das „Laudate“ des Norwegers Knut Nystedt, des großen Erneuerers der skandinavischen Chormusik, gefolgt vom gekonnt dargebotenen „Exsultate Deo“ des italienischen Barockmusikers Alessandro Scarlatti. Einfühlsam war die triolische und tänzerische Klavierbeglei-

tung Bernhard Kaufmanns bei dem Ohrwurm „Jesus bleibet meine Freude“ von Johann Sebastian Bach. Mit dem Soloquartett von Dr. Dorothee Niermann (Sopran), Helga Furberg (Alt), Wolfgang Niermann (Tenor) und Hans Hombach (Bass) bei Wolfgang Amadeus Mozarts „Ave verum“ wurde ein Glanzpunkt gesetzt.



Foto: Renate Wachow

Mit ihrer in den Höhen jubelnden Sopranstimme war Dr. Dorothee Niermann im Solopart zu Mozarts „Laudate Dominum“ gleich wieder gefordert. Solistin und Chor bildeten eine harmonische Einheit. Felix Mendelssohn Bartoldys „Jauchzet dem Herrn alle Welt“ forderte den vollen Einsatz der 15 Sängerinnen und 12 Sänger. Bei Mendelssohns „Deines Kinds Gebet erhöere“ kam im anfänglichen Soloteil Angela Edl-Pfeifers klare Altstimme sehr gut zur Geltung. Helmut Schütz brillierte dann im spanischen „Kyrie“ aus Ariel Ramirez „Misa Criolla“. Der Chor sang dazu eine leise harmonische Begleitung, aus der nur das „ten piedad“, das „erbarmen“ hervortrat. Mit „Good News“ in einer Bearbeitung von Wolfgang Kelber und „Ev`ry time I feel the spirit“ in einer Bearbeitung von Bernhard Kaufmann ging es dann in die Welt der schwarzen Sklaven auf den amerikanischen Baumwollfeldern, die im ersten Lied von einem „chariot“, einem Kampfwagen träumen, der sie in den Himmel bringt, wo tolle Sachen wie weiße Kleider, Flügelpaare, Schuhe und eine goldene Harfe auf sie warten. Beim nächsten Lied begab sich der Chor in die Pop-Szene. Bei Paul McCartneys „Yesterday“, in einem Chorsatz von Bernhard Kaufmann, konnte der Tenorsolist Helmut Schütz wieder überzeugen. Dann folgten zwei Lieder aus dem Lochamer-Liederbuch, das aus dem 15. Jahrhundert, dem Übergang vom Spätmittelalter zur Renaissance, stammt.

Mit „Der Mond ist aufgegangen“ im wunderschönen Satz von Max Reger setzte der Chor noch einmal einen Glanzpunkt, um dann mit der „Evening Hym“, einem in England sehr populären Abendlied das Konzert ausklingen zu lassen.

Nach anhaltendem starkem Beifall sang der Chor als Zugabe das russische „Mnogaja ljeta“ im Satz von Prof. Alekssevitch Rossolowskij, eines Freundes von Bernhard Kaufmann. Mit dem Text dieses Liedes, das viele Jahre bzw. ein langes Leben wünscht, verabschiedete sich der Kammerchor von seinen zufriedenen Zuhörern.

■ VdK Ortsverband Weyerbusch

Erinnerung an Jahresausflug

Nicht vergessen: Unser Jahresausflug nach Arzl in Österreich findet in der Zeit vom Sonntag, 02.07., bis Sonntag, 09.07.2017, statt. Abfahrt ist am Sonntag, 2. Juli 2017, um 6.30 Uhr ab Gasthof zur Post in Weyerbusch. Bitte frühzeitig an der Abfahrtstelle erscheinen und gültigen Personalausweis nicht vergessen!

■ SSV Weyerbusch

6. SSV Super-Cup 2017 - Die Lose sind gezogen



Am Pfingstmontag wurden die Paarungen für unseren diesjährigen „SSV Super-Cup“, der vom 27. - 30. Juli 2017 stattfindet, ausgelost.

Bei der Auslosung ergaben sich vier interessante Duelle:

Viertelfinale 1: VFL Hamm gegen SpVgg. Lautert-Oberdreis

Viertelfinale 2: SSV Weyerbusch gegen SG Neitersen/Altenkirchen II

Viertelfinale 3: SV Leuscheid gegen SV Schönenbach

Viertelfinale 4: TSV Germania Windeck gegen SpVgg. Hurst/Rosbach



■ Beachvolleyballturnier in Flammersfeld am 9. Juli

Das im Vorjahr erfolgreich in Flammersfeld durchgeführte Turnier von Beachvolleyball-Mannschaften wird jetzt wiederholt. In gemischten Teams können die verschiedenen Bewohnergruppen gemeinsam mit ihren neuen Nachbarn von den Flüchtlings- und Willkommensinitiativen sowie einige aktive Volleyballer von Vereinen miteinander antreten.



Veranstalter sind die Flüchtlingshilfe Flammersfeld, die Orts- und auch Verbandsgemeinde Flammersfeld, organisiert vom neuen Team der Jugendpflege Ulrich Gondorf und Martina Morezin (ab 1. Juli) und der letztjährigen Turnierleiterin Beate Adrian von der SG Epgert. Es gilt den Beachvolleyball-Cup der Verbandsgemeinde auszuspielen.

Am Sonntag, 9. Juli, geht es um 15 Uhr los. Interessierte Teams sind aufgefordert, sich jetzt schnell zu melden, damit die Turnierplanung losgehen - und auch die Trainingsgruppen starten können. Die Veranstaltung wird auf dem bereits von einigen internationalen Freizeitsportlern vorbereiteten Beach-Volleyball-Feld am Minigolfplatz in Flammersfeld stattfinden und soll auch die Initiativen aus Herchen (NRW), Schöneberg („UNO - unsere neuen Nachbarn) und Altenkirchen ansprechen. Bitte anmelden und Kontakt aufnehmen, auch wenn noch keine aktive Mannschaft existiert - es ist ein Hobby-Turnier!

Informationen: Jugendpfleger Ulli Gondorf maito: jugendreferent@verbandsgemeinde-Flammersfeld.de, Tel. 02685-986 83 52

■ Wechsel bei der CDU-Kreistagsfraktion

Die Mitglieder der CDU-Kreistagsfraktion berieten in der letzten Sitzung nicht nur über Schulentwicklung und Westerwaldbahn, sondern mussten auch noch einen neuen Fraktionsvorsitzenden wählen.

Denn nach über 10 Jahren als Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion war nun für Michael Wagener Schluss. „Bereits im vergangenen Herbst habe ich mich mit dem Gedanken getragen, das Amt des Fraktionssprechers in jüngere Hände abzugeben. Die vergangenen Monate haben mir dann auch gesundheitlich die Grenzen aufgezeigt, was mich in meiner Entscheidung nur bestärkt hat, auf der politischen Ebene an der einen oder anderen Stelle kürzer zu treten“, so Wagener.



Der CDU-Kreisvorsitzende Dr. Josef Rosenbauer dankte Michael Wagener für sein langjähriges Engagement und freute sich, dass er weiterhin der Fraktion angehören wird. „Ebenso froh bin ich darüber, dass sich Tobias Gerhardus bereit erklärt hat, die Funktion des Fraktionssprechers zu übernehmen,“ so Rosenbauer weiter. Die-

sem Vorschlag schloss sich die Fraktion einstimmig an. Stellvertreterinnen sind weiterhin Jessica Weller und Annette Dücker. „Ich sehe die Arbeit in der Fraktion als Teamarbeit an“, so Gerhardus.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Faszination mobile Kommunikation

Samstag, 24.06.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 39 €

Sportlich meditativer Entspannungsworkshop

Samstag, 24.06.2017, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 25 €

Workshop „Wege zum kreativen Acrylbild: frei - ausdrucksstark - individuell“

Samstag, 24.06.2017, 11 bis 16 Uhr - 1 Termin

Volker Viereggen - 35 €

Entdeckungsreiche Heilkräuterwanderung durch Wiesen, Feld und Wald

Treffpunkt: Gartenweg 1 in Oberirschen Rimbach

Samstag, 24.06.2017, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin

Ellen Dittrich - 13 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Mama - in welchen Mülleimer kommt das? Workshop „Basteln mit Abfällen“

Dienstag, 27.06.2017, 14 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Melanie Henn - kostenfrei

Eine sichere Internetseite - Schützen Sie Ihre WordPress Installation vor Angriffen

Dienstag, 27.06.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 15 €

Einstieg in das Online Banking

Mittwoch, 28.06.2017, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 10 €

Yin & Yang-Yoga & Wandern in der Eifel

Freitag, 30.06.2017, 10 bis 11:30 Uhr - 3 Termine

Gabriele Hiester - 140 € plus Unterkunft

Webshop mit WordPress

Freitag, 30.06.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

iMania - like it! - Apple-Mac Kurs mit dem eigenen MacBook für Ein- und Umsteiger

Samstag, 01.07.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 50 €

Obstbaumschnittkurs - Erhalt und Verjüngung von Altbäumen durch Sommerschnitt in Burglahr

Samstag, 01.07.2017, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 20 € inkl. umfangreicher Kursunterlagen

Kochkurs für Kinder und Jugendliche - Mama, heute koche ich!

Montag, 03.07.2017, 9:30 bis 14 Uhr - 2 Termine

Carina Löhr - 75 €

Easy English für Anfänger mit sehr geringen Vorkenntnissen - A1

Montag, 03.07.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Englisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen: Easy English - A2.1

Mittwoch, 05.07.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Obstbaumschnittkurse - Erhalt und Verjüngung von Altbäumen durch Sommerschnitt

Samstag, 08.07.2017, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 20 € inklusive umfangreicher Kursunterlagen (Selbstverpflegung)

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

■ VHS Wissen

Sportbootführerschein bestanden!

Sechs Kursteilnehmer der VHS Wissen aus dem Kreis Altenkirchen bestanden bei Kaiserwetter und „Happy Mosel“ die Sportbootführerscheinprüfungen See und Binnen in Winningen. Bei 32 Grad wurden die praktischen Manöver-Person über Bord, kursgerechtes aufstoppen, an/ablegen, wenden auf engstem Raum, Kreuzpeilung u.v.a. sowie neun Seemannsknoten abverlangt. In der Theorie mussten Navigationsaufgaben mit Peilung, Besteckversatz und Kartenkursberechnungen bewältigt werden. Bei den Temperaturen kam so mancher „Geist“ ins Schwitzen. Bei diesem Wetter war viel Schiffsverkehr und viele Freizeitkapitäne auf

dem Wasser, doch die Prüflinge behielten die Ruhe und legten souverän die Prüfungsteile ab. Ausbilder und Dozent Jürgen Koslowski konnte bei wieder 100 % Quote folgenden Skippern gratulieren.



Von links: Henning Utsch, Marco Neuwald, Reinhold Gromnitza, Nils Kadoch, Thomas Schmitz, Andreas Kaesgen. Der nächste Kurs für Sportbootführerscheine beginnt am 04.09.17.

Allgemeines

■ Bischof besucht DRK Krankenhaus Altenkirchen. Krankenhauseelsorge leistet „heilvollen“ Dienst

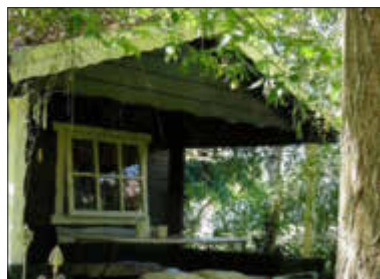
Mit manchen althergebrachten Vorstellungen von „Seelsorge“ hat die heutige Seelsorgepraxis nichts mehr zu tun. Dies wurde auf der Konferenz der Verantwortlichen für die Seelsorge im DRK Krankenhaus Altenkirchen deutlich. Bereits mit dem einfühlsamen, verständnisvollen Gespräch zwischen Pflegenden, Ärzten und dem Patienten fängt im weiteren Sinn „Seelsorge“ an. Seelsorge heißt zunächst einmal einfach, da sein, ein offenes Ohr haben, dem Patienten in seinen Sorgen, Ängsten, in seinen Lebens-, gegebenenfalls auch Sinn- und Glaubensfragen ein kompetenter, achtsamer Ansprechpartner sein.



Anlässlich des Besuches des Kölner Weihbischofs Ansgar Puff setzten sich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Besuchsdienste, die Verantwortlichen des Hospizvereines AK und die Krankenhauseelsorger beider Konfessionen mit der Pflegedirektion und dem ärztlichen Direktor an einen Tisch, um sich über die Situation und Aufgaben der unterschiedlichen Seelsorgedienste und ihre Vernetzung im Haus auszutauschen. Die Krankenhausleitung brachte dabei ihre Wertschätzung der Seelsorgedienste als einen „heilvollen“ Dienst sowohl für die Patienten als auch für die MitarbeiterInnen des Hauses zum Ausdruck.

Um die Zusammenarbeit zwischen Seelsorgern, Besuchsdienst, Hospizverein und der Pflege noch enger zu verknüpfen, wurden für die Zukunft regelmäßige Kontaktgespräche im Rahmen der Abteilungsleiterbesprechungen vereinbart.

■ Offene Gartenporte am 25. Juni in Eichelhardt



Am Sonntag, 25. Juni, öffnet die Familie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt zum letzten Mal in diesem Jahr ihre Gartenporte. Von 11 bis 18 Uhr können interessierte Besucher sich den im holländischen Landhausstil gestalteten Garten anschauen und neue Ideen für die eigene Gartengestaltung sammeln. Eingerahmt

von Efeuhecken findet man zwischen Lavendel, Rosen und Buchsbaum gemütliche Sitzgelegenheiten, die zum Verweilen einladen. Im kleinen grünen Gartenhaus, welches als Sommerküche umfunktionierte, können sich die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien aus der Landhausküche verwöhnen lassen. Natürlich gibt es auch wieder viele schöne Dinge für Haus, Hof und Garten im Shabby Chic.

Infos erhalten sie bei Jörg und Steffie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618 oder unter www.sternschnuppe-homeandgarden.de

„Dem Leben einen würdevollen Abschluss geben“

Christoph Müller Bestattungen
tag und Nacht erreichbar!

Erd-, Feuer-, See- u. anonyme Bestattungen
Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge
Pietätvolle Aufbahrung - Abschiedsraum

Bergstraße 13 - 57629 Atzelgiff - **Tel. 02662/3806**
www.bestattung-mueller.de

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Günter Selzer
*08.01.1946 † 16.05.2017

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck,
wenn Worte fehlten, für die Blumen
und Geldspenden und das letzte Geleit.

In stiller Trauer im Namen der Familie
Stephan und Kerstin Selzer mit Kindern

Neitersen, im Juni 2017

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem treuen
Gründungsmitglied und passiven Ehren-
mitglied

Siegfried Pogodda
der im Alter von 91 Jahren verstorben ist.
Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Die Sängern und Sänger
des Gem. Chores Birnbach e.V.

Birnbach, im Juni 2017

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321



Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung

Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de

WITTICH
MEDIENT
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Gansauer GmbH bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
GROSS Mode GmbH & Co. KG bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

WITTICH
MEDIENT
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



SCHÄFER

UNTERNEHMENSGRUPPE

Die Schäfer Unternehmensgruppe ist ein weltweit agierendes Familienunternehmen mit eigenen Büros im Ausland. Als innovativer Partner im Bereich Travel Retail bedienen wir namhafte Airlines und Airports in über 85 Ländern weltweit. Aufgrund unseres starken Wachstums und geplanter Projekte suchen wir zur Verstärkung unseres Teams:

1 Assistent/in der Geschäftsleitung

Ihre Aufgabe:

- ▼ Unterstützung des Inhabers bei der Betreuung und dem Ausbau neuer Joint Ventures
- ▼ Vorbereitung und Koordination internationaler Events und Messen
- ▼ Betreuung und Steuerung der Vertriebspartner sowie Auslandsgesellschaften
- ▼ Interne Schnittstellenkommunikation

Ihr Profil:

- ▼ Abgeschlossenes kaufmännisches Studium oder vergleichbarer Abschluss
- ▼ Teamfähigkeit und hohe Sozialkompetenz
- ▼ Hohe Flexibilität und schnelle Auffassungsgabe
- ▼ Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ▼ Erfahrener Umgang mit dem MS Office Paket

2 Vertriebsmitarbeiter/in Export

Ihre Aufgabe:

- ▼ Betreuung der bestehenden Kunden und Vertriebspartner
- ▼ Kaufmännische Abwicklung von Exportaufträgen
- ▼ Expansion des Vertriebsnetzes im Ausland
- ▼ Zollanmeldungen

Ihr Profil:

- ▼ Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- ▼ Berufserfahrung im Bereich Export
- ▼ Fremdsprachenkenntnisse in Wort und Schrift
- ▼ Teamfähigkeit, Belastbarkeit und hohe Sozialkompetenz

2 Vertriebsmitarbeiter/in Promotion und Werbemittel

Ihre Aufgabe:

- ▼ Betreuung der bestehenden, sowie Ausbau von Industriekunden
- ▼ Kaufmännische Abwicklung von Angeboten und Aufträgen
- ▼ Teilnahme an Messen

Wir bieten Ihnen:

- ▼ Eine anspruchsvolle Position in einem international agierenden Unternehmen
- ▼ Aufstiegs- und Karrieremöglichkeiten in der Firmengruppe
- ▼ Ein angenehmes Betriebsklima in modernsten Büros und kurze Entscheidungswege, u.v.m

Ihr Profil:

- ▼ Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- ▼ Mindestens 3-jährige Berufserfahrung im Bereich Vertrieb
- ▼ Sie sind gerne kreativ und bringen sich mit eigenen Ideen ein
- ▼ Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ▼ Erfahrener Umgang mit dem MS Office Paket
- ▼ Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten

Wir haben Ihr Interesse geweckt ? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.
Bitte möglichst online an jschaefer@schaefer-global.com

Industriestrasse 28 ▼ 56307 Daufenbach ▼ Tel: 02684 / 95 70 13 ▼ Fax: 02684 / 95 70 20



» Familienanzeigen

*Am Mittwoch, dem 28. Juni 2017 habe ich meinen
70. Geburtstag.*

*Diesen Tag möchte ich nur im Kreise der
Familie begehen und bitte daher von persönlichen
Gratulationen und Geschenken abzusehen.*

Bernd Schnug
Gieleroth

Am 26. Juni 2017 werde ich
80 Jahre.

Ich möchte meinen Geburtstag nicht
feiern. Über einen Kartengruß würde
ich mich aber freuen. Danke.

Magdalene Zimmermann
Mehren

- Bitte keine Hausbesuche -

Herzlichen Dank

sagen wir allen unseren lieben Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns mit Glück-
wünschen, Blumen und Geschenken zu unseren „runden“
Geburtstagen große Freude bereitet haben.

Ganz herzlich danken wir allen, die uns bei der Gestaltung
unserer Feste tatkräftig unterstützt haben. Ohne euch wäre
Vieles nicht möglich gewesen.

Sünter & Ingrid Stöber

Marenbach, im Juni 2017

Dankeschön 90

*für die zahlreichen gratulationen
anlässlich meines 90. geburtstags.
Ich habe mich sehr gefreut.*

Hanní Hampp
Mammelzen

Ich freue mich sehr, meinen
80. Geburtstag

feiern zu können.

Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich für Samstag,
den 01.07.2017, ab 15:00 Uhr, in den Sonnenhof in
Weyerbusch ein.

Von Hausbesuchen bitte ich abzusehen.

Werner Groß

Gieleroth

WITTICH
MEDIENTAL
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburt
Gerne auch telefonisch
unter Tel. 02624 9110



wittich.de/familienanzeigen

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
ab 45,- € pro Tag. Tel. 0160 1714841
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Herzlich Willkommen
im Bayerischen Wald.

zelltal
www.zelltal-online.de



Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter
Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-**
Angebot*: Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

* nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

**Hörgeräte-
Batterien**
6 Stück

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de



zuverlässig • freundlich • kompetent

AUTO-DIENST & LACKIER-ZENTRUM

MARRAZZA
DIE MARKEN-
WERKSTATT

UTOCGLAS UNFALL-SCHADEN HAGEL-SCHADEN XL SERVICE CARCOLOR
SERVICESTELLE SERVICESTELLE SERVICESTELLE FÜR TRANSPORTER IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Eine Werkstatt - Alle Marken

Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 02681/95 09 36

Die Freiheit im Sattel sicher genießen

Bikerherzen schlagen höher, wenn es in der warmen Jahreszeit endlich wieder auf eine längere Tour geht. Egal ob zu zweit oder mit der Clique: Ferien im Motorradsattel sind gerade deshalb so reizvoll, weil man Landschaften und die Natur ringsherum besonders intensiv erlebt. Unterwegs bleibt man bei der Tourenplanung flexibel und kann nach Lust und Laune den persönlichen „Fahrplan“ bestimmen. Damit bei allem Spaß die Sicherheit nicht zu kurz kommt, hier einige wichtige Tipps zur Vorbereitung des nächsten Motorradtrips. Die Vorfreude beginnt bereits mit der Tourenplanung zu Hause. Und eine gute Vorbereitung hilft dabei, dass der Biker unterwegs auch auf die eine oder andere Überraschung vorbereitet ist. Ersatz-Zündkerzen, Kettenspray und Glühlampen sollten in jedem Fall zum Notfallgepäck gehören. Empfehlenswert ist es auch, rechtzeitig vor dem Urlaubsstart Kombi, Helm und Taschen unter die Lupe zu nehmen. Ein umfassender Check des Motorrads, ob daheim in der Gara-

ge oder in einer Fachwerkstatt, sollte vor längeren Touren selbstverständlich sein. Vor allem sicherheitsrelevante Teile wie Reifen, Licht und Bremsen sollten sich in Top-Form befinden. Die gute Nachricht: Das meiste kann der Biker selbst überprüfen. Zum Beispiel das Nachmessen der Reifenprofiltiefe: 1,6 Millimeter beträgt das gesetzlich zulässige Maß, Experten empfehlen aus Sicherheitsgründen aber einen frühzeitigeren Wechsel.

So viel wie eben nötig, so wenig wie möglich: So lautet die Formel für das Urlaubsgepäck auf dem Motorrad. Jedes zusätzliche Kilogramm hat direkten Einfluss auf das Fahrverhalten des Bikes, unterstreicht Oliver Pflaum von MotorradreifenDirekt.de: „Das zulässige Gesamtgewicht der Maschine ist in jedem Fall einzuhalten. Ein Blick in die Papiere sorgt für Klarheit.“ Zudem kommt es auf den Zustand der Reifen an. Ein Tipp: Je nach Umfang des Urlaubsgepäcks ist es sinnvoll, die Einstellung von Gabel und Federbein anpassen zu lassen.

djd 58371

Schlafmützen, weg vom Steuer!

Müde Menschen sind unkonzentriert und fallen irgendwann in den Schlaf. Über 1800 Verkehrsunfälle mit Personenschäden verursachten übermüdete Verkehrsteilnehmer laut Datenportal Statista im Jahr 2015. Viele davon wären vermeidbar gewesen, wenn die Schlafmützen die tödliche Gefahr realistisch eingeschätzt hätten. In einer TNS-Emnid-Umfrage im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) gaben 43 Prozent der Autofahrer an, den Zeitpunkt des Einschlafens vorhersehen zu können. Für 45 Prozent lässt sich das Man-

ko mit Erfahrung ausgleichen, 17 Prozent fahren trotz Müdigkeit weiter. Das ist nicht gerade ausgeschlafen. Denn nur wer die ersten Anzeichen von Müdigkeit ernst nimmt, kommt sicher und erholt ans Ziel. Schlafforscher raten nach jeweils zwei Stunden zu einer Pause. Wer eine Mütze oder mehr Schlaf braucht, sollte den nächsten Parkplatz oder gleich ein Hotel zum Übernachten ansteuern. Sporteinlagen, vitaminreiche Kost und viel Flüssigkeit bringen den Kreislauf wieder in Schwung. Vorsicht bei Kaffee und Energy Drinks: Sie halten nicht, was sie versprechen.

Reduzieren Sie das Pannenrisiko!

Ob Umzug, Unfall, Panne ... **TAG UND NACHT**
02662/1234

MÜLLER
... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG:
PKW, Busse, Transporter, LKW
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

Ford
VOLVO
EBIKE

Autohaus bell

Zum Drahtzug 2
57645 Nister/Hbg.
Tel.: 02662/95640

Fax: 02662/956433
mail: info@autohaus-bell.de
web: www.autohaus-bell.de

Rückrufe: Das sollten Autobesitzer wissen

Immer häufiger rufen Autohersteller Fahrzeuge zur Mängelbeseitigung in die Werkstatt. Im Jahr 2015 ordnete das Kraftfahrt-Bundesamt 326 Rückrufe an, ein Jahr zuvor waren es lediglich 235. Millionen Fahrzeuge sind betroffen – und natürlich auch deren Halter. Die wissen allerdings oft nicht, welche Rechte sie haben und was zu tun ist. Marion Nikolic, Rechtsexpertin beim Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe in Bonn, beantwortet die wichtigsten Fragen. Ist Rückruf gleich Rückruf? Da muss man unterscheiden. Rückrufaktionen sind freiwillige oder vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) verordnete aktive Maßnahmen der Hersteller zur Beseiti-

gung von Produktmängeln. Dafür muss für Fahrer oder Fahrzeug ein über das normale Maß hinaus deutlich erhöhtes Schadenrisiko bestehen. Rückrufaktionen sollen Schäden vorbeugen oder abwenden und damit zivilrechtliche Haftungsansprüche der Autofahrer, strafrechtliche Konsequenzen für die Mitarbeiter der Hersteller, aber auch Imageverluste der betroffenen Marke vermeiden. Bei den sogenannten „stillen“ Rückrufen handelt es sich um weniger schwerwiegende, nicht sicherheitsrelevante Mängel. Autohersteller nennen sie häufig „Serviceaktion“ oder „Produktoptimierung“ und beseitigen sie während planmäßiger Werkstattaufenthalte wie Inspektionen.



Wenn Motorträume wahr werden

- Anzeige -

Mike Janke, LL.M.

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



- Erbrecht
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg
Tel.: 026 62 - 94 94 530 | www.fachanwalt-hachenburg.de

Pflegen Sie Ihren Wagen – umso länger haben Sie Spaß an ihm.

ANGEBOT NUR FÜR GEWERBETREIBENDE



**KLEINE KOSTEN.
GROSSER SERVICE.
RIESEN LEISTUNG.**



CITROËN BERLINGO
KAWA L1 PROFIL VTI 95

CITROËN JUMPER

**FREE2[®]
MOVE**
LEASE

ZULADUNG BIS 880 KG
LADERAUMVERKLEIDUNG
SEITLICH BIS FENSTERKANTE
6 ZURRÖSEN AM LADERAUMBODEN
VON 75 PS (55 KW) BIS 120 PS (88 KW)

ab **152,45 €** mtl. zzgl. MwSt.¹
INKL. 4 JAHRE FULL SERVICE²

LE CARACTÈRE

CITROËN empfiehlt TOTAL. ¹Ein FREE2MOVE LEASE Kilometer-Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, Full Service Angebot für Gewerbetreibende, zzgl. MwSt. und Fracht für den CITROËN BERLINGO KAWA L1 PROFIL VTI 95 (72 KW) bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit, gültig bis 30.06.2017. ²Leistungen (4 Jahre Garantie, Wartung und Verschleißreparaturen) gemäß den Bedingungen des CITROËN FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln. ³Weitere Informationen zu FREE2MOVE LEASE erhalten Sie unter: www.free2movelease.de. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

BUSINESS - CENTER
Autohaus
RAMSEGER GmbH

Autohaus Ramseger GmbH (H) • Siegerner Straße
81 • 57636 Mammelzen • Telefon 0 26 81 / 7 00 70 •
Fax 0 26 81 / 49 99 • info@citroen-ramseger.de • www.citroen-haendler.de/ramseger-mammelzen

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle



REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen

Telefon: 02681 - 9447 22-2

www.reifen-arena.net

Der neue 5er Touring



Foto: BMW

Fahrdynamik, Ästhetik und intelligente Funktionalität nennt der Autobauer aus München als Attribute für seine Fahrzeuge, diese charakteristische Kombination soll der neue BMW 5er Touring in der fünften Modellgeneration in bisher unerreichtem Niveau in sich vereinen.

Mit einer Länge von 4,94 Meter (plus vier Zentimeter) schnuppert der neue BMW 5er Touring in Regionen, die früher einmal Luxusklasse waren.

Die Breite wächst in der fünften Auflage minimal auf 1,86 Meter, die Höhe um einen Zentimeter auf jetzt 1,50 Meter. Der Radstand wurde auf 2,97 Meter gestreckt. Das Gepäckraumvolumen des neuen BMW 5er Touring wurde auf 570 bis 1700 Liter, die Zuladung je nach Modellvariante um bis zu 120 auf 720 bis 730 Kilogramm erhöht.

Die Frontansicht wird von präzisen Konturen geprägt. Die serienmäßigen LED-Scheinwerfer reichen bis an die weit nach vorn ragende BMW-Niere heran. In der Seitenansicht wird die eigenständige Fahrzeuggeometrie mit harmonischen Proportionen kombiniert.

Zur sportiven Ausstrahlung des neuen BMW 5er Touring trägt auch die lange Dachlinie bei, die in stark geneigte D-Säulen mündet. Die Heckscheibe wird von einem Dachspoiler mit integrierter Zusatzbremsleuchte und seitlichen Luftleitelementen eingefasst.

Im unteren Bereich betonen ausgeprägte horizontale Linien und die weit in die Seitenbereiche ragenden, L-förmigen Heckleuchten die Breite der Karosserie. Die sportlichen Fahreigenschaften des neuen BMW 5er Touring resultieren aus einer neu konstruierten Fahrwerkstechnik und einer konsequenten Gewichtsreduzierung. Eine Hinterachs-Luftfederung mit automatischer Niveauregulierung gehört zur Serienausstattung.

Mit neuen Assistenzsystemen und erweiterten Funktionen weist auch der neue BMW 5er Touring den Weg zum automatisierten Fahren. Zum konsequenten Fortschritt auf diesem Gebiet tragen neben der Querverkehrs- und Vorfahrtswarnung auch der Spurwechsel- und der Spurhalteassistent mit aktivem Seitenkollisionsschutz und die Ausweichhilfe bei. Gesteigerten Komfort bieten neue Assistenzsysteme wie die Funktion Ferngesteuertes Parken. Für eine nahtlose Vernetzung zwischen dem Fahrzeug und dem Smartphone des Fahrers sorgt BMW Connected.

Zum Verkaufsstart stehen vier Motoren aus der aktuellen Antriebsgeneration der BMW Group zur Auswahl, der intelligente Allradantrieb BMW xDrive kommt von Beginn an in zwei Modellen zum Einsatz. Weitere Varianten, sowohl mit klassischem Hinterrad- als auch mit Allradantrieb, sollen noch in diesem Jahr folgen.



Schlafmützen, weg vom Steuer!

Müde Menschen sind unkonzentriert und fallen irgendwann in den Schlaf.

Über 1800 Verkehrsunfälle mit Personenschäden verursachten übermüdete Verkehrsteilnehmer laut Datenportal Statista im Jahr 2015. Viele davon wären vermeidbar gewesen, wenn die Schlaf-

mützen die tödliche Gefahr realistisch eingeschätzt hätten.

In einer TNS-Emnid-Umfrage im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) gaben 43 Prozent der Autofahrer an, den Zeitpunkt des Einschlafens vorhersehen zu können. Für 45 Prozent lässt sich das Man-

ko mit Erfahrung ausgleichen, 17 Prozent fahren trotz Müdigkeit weiter. Das ist nicht gerade ausgeschlafen. Denn nur wer die ersten Anzeichen von Müdigkeit ernst nimmt, kommt sicher und erholt ans Ziel. Schlafforscher raten nach jeweils zwei Stunden zu einer Pause. Wer eine Mütze oder

mehr Schlaf braucht, sollte den nächsten Parkplatz oder gleich ein Hotel zum Übernachten ansteuern. Sporteinlagen, vitaminreiche Kost und viel Flüssigkeit bringen den Kreislauf wieder in Schwung. Vorsicht bei Kaffee und Energy Drinks: Sie halten nicht, was sie versprechen.

JETZT FÜR 0,9% FINANZIEREN





Freude am Fahren

BEI ZULASSUNG BIS ZUM 30.06.2017
Weitere 82 Modelle vorrätig.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

z. B.: Aktionsangebot BMW 218i Active Tourer

Unverbindliche Preisempfehlung: 34.300,- EUR*

z. B.: Mineralweiß Metallic, Stoff Grid Anthrazit, Navigation, LED-Scheinwerfer mit Abbiegelicht, Modell Advantage, PDC vorn und hinten, Klimaautomatik, Geschwindigkeitsregelung, Sport-Lederlenkrad, Dachreling schwarz, Parkassistent, CD-Laufwerk, 16" LM Räder Doppelspeiche 476, BusinessPackage, Innenspiegel automatisch abblendbar, Lordosenstütze sowie Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer u.v.m.

Anzahlung: 3.850,00 EUR
 Laufzeit: 36 Monate
 Nettodarlehensbetrag: 24.140,00 EUR
 Darlehensgesambetrag: 24.726,95 EUR

Sollzinssatz p. a.**: 0,9 %
Effektiver Jahresszins: 0,9 %
 Zielrate: 19.511,95 EUR

Aktionspreis: **27.990,-EUR***

Monatliche Rate: **149,-EUR**

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,1 l/100 km, außerorts: 4,3 l/100 km, kombiniert: 4,9 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 115 g/km, Energieeffizienzklasse: A.

* Inkl. 890,- EUR für Überführung und Zulassung.

Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München, alle Preise inkl. 19% MwSt., Stand 06/2017. Fahrzeug ausgestattet mit Automatikgetriebe. ** gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München.

Hakvoort GmbH
 Sankt Augustin, Einsteinstr. 30
 0 22 41/91 41-0 (Firmensitz)
 Eitorf, Im Laach 4
 0 22 43/92 22-0 (Service)
www.hakvoort.de

Automobile Hakvoort GmbH
 Siegburg, Zeithstr. 89, 0 22 41/9 69 29-0 (Firmensitz)
 Königswinter, Hauptstr. 21, 0 22 23/92 33-0
 Altenkirchen, Lise-Meitner-Str. 9, 0 26 81/87 98-0
 Bad Marienberg, Bismarckstr. 59, 0 26 61/91 23-0
www.hakvoort.de

HANKO Kraftfahrzeughandel GmbH
 Koblenz, Moselring 27-29,
 02 61/40 46-0 (Firmensitz)
 Neuwied, Stettiner Str. 1,
 0 26 31/39 50-0
www.hanko.de

HAKVOORT

HANKO

...aus gutem Grund



- Anzeige -

Reifen MOLLY GmbH

57632 Giershausen
-schnell-gut-günstig-

Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen
und Batterien.

Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
info@reifen-molly.de

www.reifen-molly.de



Hoverboards sind im Straßenverkehr tabu

Je nach Fortbewegungsmittel und Alter müssen Eltern besonders darauf achten, wo Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr unterwegs sein dürfen. Der ADAC hat die wichtigsten Regeln zusammengestellt:

Kinder bis zum achten Lebensjahr müssen mit ihren Fahrrädern den Gehweg benutzen. Die Fahrbahn ist für sie tabu. Auf einem Fahrradweg, der baulich getrennt von der Fahrbahn ist, dürfen sie aber auch radeln.

Aufsichtspersonen dürfen Kinder mit Fahrrädern auf Gehwegen begleiten.

Kinder zwischen acht und zehn Jahren haben die Wahl: Bei einem benutzungspflichtigen Radweg können sie zwischen Radweg und Gehweg wählen. Ist der Radweg nicht benutzungspflichtig, dürfen sie Gehweg, Radweg oder Fahrbahn benutzen.

Haben Kinder das zehnte Lebensjahr vollendet, hängt es von der Situation ab: Gibt es neben der Fahrbahn einen nicht benut-

zungspflichtigen Radweg, können sie wählen. Ist der Radweg neben der Fahrbahn benutzungspflichtig, muss er befahren werden. Auf den Gehweg dürfen sie – wie auch Erwachsene – nicht. Inline-Skater – auch Kinder – müssen den Gehweg benutzen – es sei denn, Radwege sind mit dem neuen Zusatzzeichen für Inline-Skater ausgezeichnet. Fahrer mit Skate- und Longboards sowie Laufrädern werden wie Fußgänger behandelt – auch Kinder.

Das heißt, sie müssen den Gehweg in Schrittgeschwindigkeit benutzen. Hoverboards hingegen dürfen ausschließlich auf einem abgeschlossenen Privatgelände gefahren werden. Im Straßenverkehr sind sie tabu, egal wie alt man ist.

Kinder sind das schwächste Glied im Straßenverkehr. Daher sollten Eltern ihre Kinder nicht nur auf dem Schulweg, sondern auch in der Freizeit mit entsprechender Kleidung gut sichtbar machen.



Economy Komplettbremsen

Komplettbremsen, inklusive Bremsbelägen, Brems Scheiben vorn und Einbau zum Komplettpreis. Für ausgewählte Modelle von Polo 9N 1,4 FSI (59 kW), 1,2 (44 kW), Bj. 11/01-11/09.

245,00 €

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

sturm.

Altenkirchener Autozentrale

Altenkirchener Autozentrale Sturm GmbH

Kölner Straße 62 - 64, 57610 Altenkirchen,
Tel. 02681 / 9580-0, www.autozentrale-sturm.de

Fahrerflucht kostet Versicherungsschutz

Fälle von Fahrerflucht sind nach den erfassten Zahlen sowie Schätzungen leider ein alltägliches Phänomen. Schon bei reinen Sachschäden ist das mehr als ein Ärgernis. Tragisch wird es, wenn es Verletzte und Tote gibt. Der AvD erläutert die Zusammenhänge und gibt Tipps für das richtige Verhalten nach einem Unfall. Die amtlich „Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort“ genannte Tat (§ 142 Strafgesetzbuch) bestraft das Entfernen von einem Unfallort, ohne dass Personalien, Fahrzeugdaten sowie Beteiligung am Unfallhergang festgestellt werden konnten. Wenn jemand unbedeutende Sachschäden im ruhenden Verkehr (z.B. einen Parkrempler) verursacht und sich danach binnen 24 Stunden bei der Polizei meldet, kann von Strafe abgesehen werden. Aber Vorsicht: Die gesetzliche Ausnahme der Nachmeldung greift nur dann, wenn zwischenzeitlich kein anderer den Schaden der Polizei gemeldet hat. Zudem kann man vor Ort kaum abschätzen, ob ein Bagatellschaden vorliegt.

Gibt es einen feststellbaren Fremdschaden, hilft der Einwand, es handele sich um eine Bagatelle, nicht weiter. Jeder Kratzer oder jede Beule, mit Beseitigungskos-

ten von mehr als 50 Euro, ist nach der Rechtsprechung relevant für die Einordnung als Fahrerflucht. Neben der immer zu erwartenden Geldstrafe droht bei Sachschäden oberhalb von 1500 Euro, erst recht bei Verursachung von Personenschäden, ein Fahrerlaubnisentzug. Diese mit zwei Punkten bewertete Tat bleibt 10 Jahre in Flensburg eingetragen.

Der AvD macht darauf aufmerksam, dass mit einer Fahrerflucht auch der Versicherungsschutz in Gefahr gerät. Das Verlassen der Unfallstelle, ohne Feststellungen ermöglicht zu haben, gilt als Verletzung von Vertragspflichten. Es droht der Regress durch den eigenen Haftpflichtversicherer. Beiträge bis zu einer Höhe von 5000 Euro können vom Halter oder Fahrer gefordert werden, wenn Schäden anderer Beteiligten vom Versicherer beglichen wurden. Die Vollkasko-Versicherung muss bei Fahrerflucht ebenfalls nicht zahlen. Versicherungsnehmer sind gut beraten, ihre Kfz-Versicherung binnen einer Woche über den Schadensfall zu informieren. Wird eine Person bei einem Unfall tödlich verletzt, muss das sogar innerhalb von 48 Stunden an den Versicherer gemeldet werden.



Elektronische Helfer helfen beim Einparken

Von Fahrzeug-Generation zu Fahrzeug-Generation werden Autos größer, breiter, länger. Allein die heimische Garage und öffentliche Parkhäuser wachsen nicht mit – und das führt häufig zu Problemen.

Das Auto in eine enge Parklücke zu bugsieren, kann schnell mit Dellen oder Kratzern enden. Diese Missgeschicke mit ärgerlichen Folgen für Lack und Blech machen heute bereits rund 40 Prozent aller Pkw-Unfälle mit Sachschaden aus, so das Ergebnis einer Studie der Allianz Versicherung aus 2015. Überraschend ist diese Entwicklung nicht, wenn man auf die Fahrzeugdimensionen blickt: Das beliebteste Auto der Deutschen etwa, der Golf, ist von seiner ersten Generation bis zur siebten Auflage gleich um 17 Zentimeter breiter und 92 Zentimeter länger geworden. Entscheidender Platz, der beim Rangieren fehlen kann. Doch moderne Assistenzsysteme im Fahrzeug können dabei helfen, unfallfrei ein- und auszuparken. Ein sogenannter Manövrier-Notbremsassistent greift beispielsweise ein, wenn es zu eng

werden sollte: Bei Geschwindigkeiten bis zehn Stundenkilometer überwachen Ultraschallsensoren in einer Entfernung von bis zu vier Metern permanent das komplette Umfeld rund um das Fahrzeug. Droht eine Kollision, erhält der Fahrer eine Warnung. Reagiert er nicht, stoppt das System das Auto von alleine. So verhindert der Manövrier-Notbremsassistent von Bosch, dass Fahrer etwa an Pfosten, Säulen oder gar am Nachbarfahrzeug anecken. Noch einfacher wird das Rangieren in enge, dunkle Parkbuchten mit einem automatisierten Parkassistenten. Er manövriert das Auto auf Knopfdruck ganz allein, ohne jegliches Zutun des Fahrers, in eine Parklücke. Praktisch ist dies bei Stellplätzen, die so eng sind, dass zwar das Auto hineinpasst – der Fahrer aber nicht mehr aus- oder einsteigen könnte. In diesem Fall übernimmt der ferngesteuerte, elektronische Helfer das Einparken und der Autofahrer muss den Vorgang nur noch überwachen. In ersten Serienfahrzeugen ist dieser praktische Assistent bereits erhältlich.

djd 58848



Foto: djd/Bosch

Besserer Durchblick mit einer Autofahrerbrille

Das Kuratorium Gutes Sehen e.V. (www.sehen.de) hat sich mit sogenannten Autofahrerbrillen beschäftigt. Den Experten zufolge sind sie auf die besonderen Anforderungen im Straßenverkehr optimiert, die Sehbereiche der Brillengläser liegen dort, wo sie benötigt werden: - In der Ferne, um Straßenführung und Verkehrsschilder scharf zu erkennen.

- Im mittleren Bereich, um Armaturen und Navigationsgerät lesen zu können.
- Im Weitwinkelbereich, um Außenspiegel und Straßenrand mit einem kurzen Blick zu erfassen.

Mehr Informationen zur TÜV-zertifizierten Autofahrerbrille gibt es unter www.tuv.com, ID:1111211348.

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70



57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

Im Zweifelsfall nicht überholen

Das wird eng: Die Baurichtlinie des Bundes schreibt aktuell für die linke, schmalere Fahrspur eine Mindestbreite von 2,10 Metern plus einen seitlichen Sicherheitsabstand von jeweils 25 Zentimetern vor. Kleintransporter und viele größere

Autos sind dafür zu breit. Denn was viele Fahrer nicht wissen: Die Angaben im Fahrzeugschein beziehen sich auf das Maß ohne Spiegel und Anbauten. Wer unsicher ist, zuckelt besser auf der rechten Spur den Brummis hinterher.



Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- Dekra/TÜV-Abnahme/AU
- EU-Neufahrzeuge

Wir beraten Sie gerne

- Leistungssteigerung bis zu 30% mehr Leistung bis zu 15% weniger Verbrauch (Diesel u. Benzin)
- Fahrzeugemblem-Türlicht beim Öffnen leuchtet Ihr Emblem am Boden

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
Telefon 02662/5193 · Telefax 02662/50506
www.autodienst-klein.de



Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz
Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld
Telefon: 0 26 85-81 06 · Fax 0 26 85-98 69 46

- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- PKW-Klima-Service
- Inspektions- und Reifenservice
- Fahrzeugelektronik
- Unfallinstandsetzung
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung



* durch einen Sachverständigen der GTÜ

KFZ-WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebespülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik

Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



**Handwerkliche Qualität
aus eigener Herstellung und Schlachtung**

„Urlaubszeit - Grillzeit“

**Unsere Angebote
vom 23.06. bis 20.07.2017**



Saftige Grillkotelettskg	6,99 €
Dicke frische Rippchenkg	4,99 €
Herzhafte frische Bratwurstkg	5,99 €
Deftiger Fleischkäse100 g	0,99 €
Mild geräucherte feine beste Leberwurst im Kunst- oder Naturdarm.....100 g	0,99 €
Krakauer Grillwürstchen m. Rind 100 g	0,99 €

**Eine reichhaltige Auswahl an Grillspezialitäten
halten wir für Sie bereit!**

- **Hauseigene Schlachtung**
- **Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren**
- **Heimische Spezialitäten**

Fleischermeister Jörg Wirths

Marktstraße 41 · 57537 Wissen Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175 Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

www.metzgerei-joerg-wirths.de

www.friseurhenzel.de



Hensel 1409

Praxisaufgabe

Am 30. Juni 2017 endet die Tätigkeit in der Zahnarztpraxis Hensel in Höchstenbach. Höchstenbach war fast 80 Jahre ein Standort für die zahnärztliche Behandlung.

Für die vielen Jahre in der Treue und Verbundenheit zur Praxis bin ich in Dankbarkeit.

Barbara Hensel
- Zahnärztin -

Höchstenbach, im Juni 2017



Christa's MAXI-Mode

Starke Mode für starke Frauen (ab Größe 44)

Großer Lagerverkauf

Im September feiern wir mit Ihnen unser 10-jähriges Geschäftsjubiläum. Aus diesem Anlass möchten wir mit einem großen Lagerverkauf starten. Auf reduzierte Ware dürfen Sie nochmals **50 %*** abziehen.

Die neue Sommerkollektion* dürfen Sie sich am Glücksrad reduzieren.

*Hosen ausgeschlossen!

Nicole Errico und Team freuen sich auf Sie.

www.christas-maxi-mode.de

Raiffeisenstr. 1a · 57635 Weyerbusch · Tel.: 0 26 86 – 98 70 00
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com



HELLWIG RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



KATHARINA HELLWIG
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Wirtschaftsmediatorin



JAN PETER NIEMANN
Rechtsanwalt
Verteidiger in Strafsachen
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht



RITA CRYNEN
Rechtsanwältin
Richterin am Oberlandesgericht a.D.
Familienrecht
Zivilrecht
Mediatorin



KATHRIN DOCKTER-WOLF
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Medizinrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Schlossplatz 6 | 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 70021 | Telefax 02681 6057
kontakt@hellwig-rechtsanwaelte.de | www.hellwig-rechtsanwaelte.de



Halbsache Gesund



Company for
Medical Study & Service
Sellers

**„20-jähriges Praxis-Jubiläum“
„5 Jahre Studienzentrum“**

Das möchten wir feiern und freuen uns darauf, Sie zu einem „Tag der offenen Praxis“ zu begrüßen.

Wann: Freitag, 30.06.2017, 9.00–13.00 Uhr
Wo: Dermatologische Spezialpraxis Dr. von Kiedrowski
Kirchstraße 1 · 56242 Selters/Westerwald

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

Wir sorgen für Ihre Entspannung.

HANNAPPEL
EnWaTec
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH

HEIZUNG | SANITÄR | BÄDER | ELEKTRO aus Hattert



Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

TAXI

Weyerbusch

TAXIBETRIEBE
UWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02686 - 1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

www.keramik-tierfiguren.de



fliesen schüler

Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59

Verkauf und Verlegung von:
Fliesen · Mosaiken · Naturstein · Sanitäröbekten sowie Trockenbau & Estricharbeiten

info@fliesen-schueler.de · www.fliesen-schueler.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank

TUV NORD

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Überdachungen · Wintergärten

Markisen

Eigene Fertigung!
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!




Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
www.Willenweber.com 

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

HACHENBURGER PILS

20 x 0,5 l oder 24 x 0,33 l

je Kasten nur 11,99 €

zzgl. Pfand 3,10 / 3,42 € / Preis/Liter 1,20 / 1,51 €



Aktion vom 22.06. - 01.07.2017 bei:
Nova-Getränke
Wiedstraße 24 | 57610 Altenkirchen



Bootsurlaub.de



Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Wir suchen Kraftfahrer Kl. CE (40t)
für Nahverkehr und Fernverkehr.
SLN GmbH 0171-4827868

Für einen unserer Mandanten, der ein dynamisch, stetig wachsendes, mittelständisches Unternehmen betreibt, suchen wir im Raum Hachenburg/Bad Marienberg/Westerburg zum 1. August 2017 einen selbstständig und eigenverantwortlich arbeitenden

Mechaniker/Schlosser/Mechatroniker (m/w)

der über eine abgeschlossene Berufsausbildung und möglichst über Berufserfahrung in der Instandhaltung und Reparatur von Maschinenanlagen verfügt. Kenntnisse in der Pneumatik und Hydraulik sind vorteilhaft.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche, gut dotierte Tätigkeit im 1-Schicht-Betrieb in einer Vollzeitstelle mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag.

Ihre Bewerbungsunterlagen, die auf Wunsch selbstverständlich vertraulich behandelt werden, senden Sie bitte per E-Mail an:

St.Kunz@Hansa-Treuhand.de



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Wir sind eine dynamische und unabhängige Privat-Brauerei zwischen Köln und Frankfurt. Im regionalen Biermarkt und in Fernost haben wir Erfolg mit innovativen Ideen und einem breiten Produkt- und Verpackungssortiment an Bieren und Biermischgetränken. Zur Verstärkung unseres dynamischen Teams suchen wir eine/n

LADEMEISTER/ STAPLERFAHRER (M/W)

Sie erledigen den optimalen Materialfluss und den reibungslosen Warenein- und Warenausgang im Unternehmen. Dazu gehört die Ein- und Auslagerung unserer Ware mit den entsprechenden Buchungen in der EDV, das Bestandsmanagement, regelmäßige Inventuren, Wareneingangskontrolle, das Verpacken von Waren und Gütern sowie die Kommissionierung von Waren.

Nach erfolgreicher Einarbeitung haben Sie die Perspektive, die Stellvertretung des Leiters Logistik zu übernehmen. Sie verfügen über einen Staplerführerschein, sind engagiert, verantwortungsbewusst und arbeiten gerne im Team? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen – gerne per eMail, denn wir arbeiten papierlos.

Westerwald-Brauerei H. Schneider
GmbH & Co. KG
Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
Frau Dunja Göbler
d.goebler@hachenburger.de
www.hachenburger.de



Chancen nutzen mit Ing.-Büro Funk!

Wir sind ein Planungsbüro (20 Mitarbeiter) für elektrotechnische Anlagen im Bereich der Gebäudetechnik und Gebäudeautomation.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

**Technischer Zeichner
Bauzeichner Hochbau (m/w)**
für Planung und Projektierung

Elektrotechnikermeister (m/w)
staatl. geprüfter Techniker (m/w)
mit Kenntnissen im CAD

B.Eng. Elektrotechnik (m/w)
staatl. gepr. Elektrotechniker (m/w)
Elektrotechnikermeister (m/w)
im Bereich Planung/Projektierung sowie
Ausschreibung und Bauleitung

Wir bieten:

Ein vielseitiges, anspruchsvolles Aufgabengebiet.
Arbeiten in einem angenehmen Betriebsklima.
Ein der Berufsausbildung und
Berufserfahrung angemessenes Gehalt.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Funk unter Tel.: 02684/8500-0 oder E-Mail: info@funk-ib.de, gerne zur Verfügung.

Ing.-Büro Funk GmbH & Co. KG Urbacher Str. 4
56305 Puderbach / www.funk-ib.de



Bewerbungen heute meist online

Im digitalen Zeitalter hat die Online Bewerbung die klassische Bewerbungsmappe mittlerweile abgelöst. Online Bewerbungen haben sich in den zurückliegenden Jahren als gängigste Bewerbungsart nahezu vollständig etabliert. Entweder werden bei Stellenausschreibungen entsprechende E-Mail-Adressen genannt („bewerbung@ ...“, karriere@ ...) oder aber Stellenbörsen verlinken direkt in die entsprechenden Karrierebereiche der Arbeitgeber-Websites.

Online Bewerbungen landen in der Regel in Echtzeit beim zuständigen Ansprechpartner und lassen sich per Klick weiterleiten. Außerdem gehören die Papierflut und der Aufwand der Rücksendungen von Bewerbungsmappen der Vergangenheit an. Wenn Du mit Deiner Online Bewerbung erfolgreich sein willst, solltest Du bei der Erstellung genauso akribisch und sorgfältig vorgehen wie bei einer althergebrachten Papierbewerbung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

IT-Systemelektroniker (m/w) für Systemintegration

Ihre Aufgaben:

- Systemintegration von Universalmessgeräten, Beleuchtungs- und Gebäudesteuerungen, USV-Anlagen sowie Videosystemen.
- Systemintegration von Routern, Switchen sowie WLAN-Umgebungen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene informationstechnische Ausbildung
- Gepflegtes, freundliches und motiviertes Auftreten
- Flexibles und eigenverantwortliches Arbeiten
- Selbstständiges Einarbeiten in neue Systeme
- Elektrotechnische Ausbildung vorteilhaft

Wir bieten:

- Ein motiviertes Team und ein gutes Betriebsklima
- Leistungsgerechte Bezahlung
- kurze Dienstwege auf Augenhöhe zu den Vorgesetzten und den Geschäftsführern

Der Name WesterWald Elektrotechnik steht für leistungsstarke, zuverlässige und termingerechte Installation und Betreuung elektrischer Gebäudetechnik. Mit über 90 Mitarbeitern gehören wir zu den führenden Unternehmen in der Region.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit frühestmöglichem Einstiegstermin und Gehaltsvorstellung, gerne auch per



WesterWald Elektrotechnik Hummrich GmbH & Co. KG
 z. H. Herrn Markus Wolf
 Lindenstraße 53, 57627 Hachenburg
 Tel. 02662/9518-0, Markus.wolf@ww-elektro.de

BAUCH & MÜLLER WERBEAGENTUR

SCHÜTZ



FERIENJOBS BEI SCHÜTZ

Lerne einen der größten und spannendsten Arbeitgeber im Westerwaldkreis kennen! Für unsere Produktionsbereiche suchen wir Aushilfskräfte.

- ZEITRAUM:** ab Mitte Juni bis ca. Ende September 2017
- DAUER:** mind. 3 – 4 Wochen
- ARBEITSZEIT:** Mehr-Schicht-Betrieb
- ALTER:** mind. 18 Jahre (wegen Schichtarbeit in der Produktion)

Interessierte Schüler/-innen und Studenten/-innen bewerben sich bitte über unser Bewerberportal für Ferienjobs unter www.schuetz.net/karriere

Kennst Du schon die vielfältigen Ausbildungsangebote von SCHÜTZ? Mehr erfahren unter www.go-schuetz.net



SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA
 Schützstraße 12
 D-56242 Selters
 Tel. +49 (0) 26 26/77-0
 Fax +49 (0) 26 26/77-341
 E-Mail: go-schuetz@schuetz.net
www.go-schuetz.net



Stellenmarkt Aktuell

TROCKEN AUSBAU GmbH
ARMIN SCHMIDT
 Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen
Trockenbauer / (m/w)
Schreiner / Maler
 zur Festeinstellung mit Kenntnissen im Innenausbau. Sie sind flexibel und im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B.
 Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns einfach an.
 02681 **9440967**
 Leuzbacher Weg 22 · Altenkirchen

as-trockenausbau.de




Bestens vernetzt

Der Gesundheits- und Pflegemarkt ist aufgrund des demographischen Wandels der am stärksten wachsende Wirtschaftszweig in Deutschland. Nach Angaben des Bundeswirtschaftsministeriums arbeiten in der Gesundheitsbranche inzwischen beinahe sieben Millionen Menschen – und damit fast so viele wie im gesamten verarbeitenden Gewerbe. Gut ausgebildete Fachkräfte werden auf allen Management-Ebenen bei den Anbietern im Gesundheitsmarkt gesucht. Eine Schlüsselkompetenz der Beschäftigten im Gesundheits- und Pflegebereich dürfte künftig die Fähigkeit sein, vernetzt zu denken und bereichsübergreifend zu handeln. Gefragt sind neue Ideen und Konzepte sowie vorausschauendes, flexibles Handeln. *djd*

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Altenkirchen (409 Exemplare) Umgebung „Parkstr.“, Urlaubsvertretung vom 03.07. bis 22.07.2017, Ref.-Nr. 0401-001

Bezirk Altenkirchen (380 Exemplare) Umgebung „Im Korthenthal“, Urlaubsvertretung vom 03.07 bis 15.07.2017, Ref.-Nr. 0401-005

Bezirk Alsdorf (151 Exemplare) Umgebung „Geishardtstr.“, Ref.-Nr. 0402-004

Bezirk Herpteroth (67 Exemplare), Urlaubsvertretung vom 24.07. bis 29.07.2017, Ref.-Nr. 0401-030

Bezirk Altenkirchen (220 Exemplare) Umgebung „Goethestr.“, Urlaubsvertretung vom 03.07 bis 15.07.2017, Ref.-Nr. 0401-080

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-148**

Zur Verstärkung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Pflegedienstleitung (m/w)** in Voll- oder Teilzeit

Unsere zentrale Aufgabe ist es, das Leben von Menschen, die auf Betreuung oder Pflege angewiesen sind, lebenswert zu gestalten und ihnen zu ermöglichen, zu Hause zu leben. In unserem Team stehen unsere Klienten an erster Stelle. Teamgeist ist uns sehr wichtig und jeder kann seine Stärken bei uns einbringen. Gemeinsam gestalten wir eine lebenswerte Zukunft für unsere Klienten. Sie möchten Teil unseres motivierten Teams werden?

Wir bieten:

- Vergütung nach BAT-KF
- Zusatzversorgung über die KZV
- aufgeschlossenes Team von Mitarbeiterinnen & Mitarbeitern
- eigenen Gestaltungs- und Entwicklungsspielraum

Wir erwarten:

- Weiterbildung zur Pflegedienstleitung mit Examensnachweis
- Mehrjährige Erfahrung im Bereich ambulante Pflege
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche
- Flexibilität
- eigenverantwortliches Handeln

Weitere Auskünfte erteilt Frau Niederhausen
 Tel. 02681-2055

Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 10.07.2017 an:

Geschäftsführung
Kirchliche Sozialstation Altenkirchen e.V.
Kölner Straße 78
57610 Altenkirchen



Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



R E H M E D



Tagesklinik für Ambulante Rehabilitation (AR)

Das Rehazentrum für Orthopädie / Traumatologie im Westerwald, das neben der Ambulanten Rehabilitation auch Reha-Nachsorge, Heilmittelleistungen nach ärztlichen Rezepten und Rehasport anbietet, vergrößert sich und sucht zur Erweiterung seines interdisziplinären Teams

zwei Physiotherapeuten (m/w) in Vollzeit

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung
- Zusatzqualifikationen in Manueller Lymphdrainage wären von Vorteil
- Teamgeist, hohes Engagement, Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten:

- leistungsgerechte Bezahlung
- unbefristete Arbeitsverträge
- Sonderzahlungen
- finanzielle Zuschüsse und freie Tage für Fortbildungen

Sind Sie an dieser abwechslungsreichen, selbständigen und spannenden Tätigkeit in einem Unternehmen mit gutem Betriebsklima, flachen Hierarchien und einer langfristigen Perspektive interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild an Herrn Marc Zeller!

REHAMED GmbH • Saynstraße 38 • 57627 Hachenburg
www.rehamed-hachenburg.de • m.zeller@rehamed-hachenburg.de



Die Kliniken Wied sind eine führende Facheinrichtung für psychosomatische Medizin mit Schwerpunkt in der Rehabilitation von Abhängigkeits-erkrankungen, begleitenden psychischen Störungen sowie körperlichen Folge- und Begleiterkrankungen. Wir haben 214 stationäre Behandlungsplätze und bieten an unseren beiden Standorten in Wied und Steimel ebenfalls ambulante Rehabilitation und Nachsorge an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Mitarbeiter am Empfang (m/w)

in Teilzeit 50% sowie im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mit regelmäßige Arbeitszeiten, werktags in Früh- und Spätschicht neben vereinzelten Wochenenddiensten.

Ihre Aufgaben:

- Empfang / Telefondienst
- unterstützende Tätigkeiten der Verwaltung
- Ansprechpartner für unsere Patienten, Lieferanten und Besucher

Ihr Profil:

- sicherer Umgang mit MS-Office
- Kommunikationsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patienten
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und selbständige Arbeitsweise

Reinigungskraft (m/w)

in Teilzeit 50% mit der Option, die Arbeitszeit ab 01.01.2018 auf 75% zu erhöhen. Regelmäßige Arbeitszeiten montags bis freitags in einer Früh-schicht, vertretungsweise vereinzelt Spätschichten, auch an Wochenenden.

Ihre Aufgaben:

- Reinigen von Büros, Gemeinschaftsräumen, Patientenzimmer, Wirtschaftsräumen
- Einhalten der Hygienevorschriften

Ihr Profil:

- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patienten
- Teamfähigkeit
- selbständige Arbeitsweise
- Blick für das saubere Erscheinungsbild einer Klinik

Die Stellen sind zunächst befristet auf 2 Jahre mit der Option auf Übernahme in eine Festanstellung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen!

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Kliniken Wied GmbH & Co. KG, Personalabteilung, Mühlental, 57629 Wied, personalbuero@kliniken-wied.de



Ich will
eine Aufgabe,
nicht nur ein Gehalt.



Eine Welt voller Möglichkeiten.

Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer **DRK Kamillus Klinik** in 53567 Asbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Medizinische Fachangestellte für den Bereich Notaufnahme

Unser Angebot

- Eine Voll-/Teilzeitstelle mit flexiblen Arbeitszeitmodellen
- Eine gute und angemessene Einarbeitungszeit
- Vergütung analog zu den AVR einschließlich Jahressonderzahlung und zusätzlicher Altersversorgung und den üblichen Sozialleistungen
- Differenziertes Angebot an Fort- und Weiterbildung inkl. Teilnahme an Online-Fortbildungen u. a. CNE
- Eine Arbeit in netten und wertschätzenden Teams

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail an

DRK Kamillus Klinik
Frau Slavin
Hospitalstraße 6
53567 Asbach



E-Mail: savita.slavin@kamillus-klinik.de

Aus organisatorischen Gründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Pflegedirektorin **Frau S. Slavin** unter (02683) 59620.

www.DRK-Kamillus-Klinik.de

Stellenausschreibungen

Die Gemeinde Windeck (rund 19.000 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils eine/n Sachbearbeiter/in



für den Bereich des Ratsbüros und der Öffentlichkeitsarbeit

sowie

für den Bereich Bau-Technik, Gebäudemanagement.

Es handelt sich um unbefristete Vollzeitstellen. Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie im Internet unter:

<http://www.windeck-bewegt.de/windeck-buergerservice/stellenausschreibungen/>



RIKUTEC Group



Wir sind ein innovatives und international ausgerichtetes Unternehmen in der Blasformtechnik. Neben dem Maschinen- und Anlagenbau als Ideenschmiede für zukunftsorientierte Blastechnologie, produzieren wir marktgerechte und innovative Blasformartikel für Industrie und Handel.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine

Halbtagskraft für die Telefonzentrale

Ihre Arbeitszeiten: Montag – Freitag von 09:00 – 13:00 Uhr.

Idealerweise verfügen Sie über:

- Kommunikationsstärke, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherem Umgang mit MS Office

Bewerbungen bitte postalisch oder per Mail an:

RIKUTEC Richter Kunststofftechnik GmbH & Co. KG

Graf-Zeppelin-Str. 1-5 · 57610 Altenkirchen · E-Mail: bewerbung@rikutec.de

Telefon 02681/9546-0 - Telefax 02681/9546-66

Fa. Willi Welker - Das Handwerkerhaus

Meisterbetrieb für Fliesen & Plattenverlegung seit 1991
 Fachbetrieb für Wasser- und Brandschadensanierung
 Leckortungen an Wasserleitungen
 Verleih von Kondenstrockner
 Wir kommen auch für Kleinigkeiten

**Suche für gelegentliche Arbeiten
 Fliesenleger, Maurer und Verputzer**

Altenkirchener Straße 8, 57639 Neitzert
Telefon 02684 - 7498

Ohne Druck

Bewerber sollten bei der Suche nach einem guten Personaldienstleister wählerisch sein, rät Oliver Repp von www.DerZeitarbeits-Check.de. „Einen guten Personaldienstleister erkennt man unter anderem daran, dass er den Bewerber nicht unter Druck setzt.“ Heute gebe es eine

Vielzahl freier Stellen, Arbeitnehmer könnten sich tendenziell den Arbeitgeber aussuchen.

Auf eine offene und ehrliche Informationspolitik setzen beispielsweise die Mitgliedsfirmen der Gütegemeinschaft Personaldienstleistungen e.V. Infos unter www.ausgezeichnete-jobs.de. *djd*

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

500,- € Sofortprämie für Fleischereifachverkäufer/in

Für unsere Metzgerei in Altenkirchen suchen wir zum sofortigen Beginn eine/n freundliche/n und zuverlässige/n Fachverkäufer/in. Wir heißen sie willkommen in einem überaus erfolgreichen Team.

Unser Anspruch an Sie:

- freundlich – zuverlässig – fleißig -

Wir bieten:

- 500 € Sofortprämie bei Arbeitsantritt
- einen sicheren Arbeitsplatz - gerechte Bezahlung
- Weihnachtsgeld - sehr gutes Betriebsklima

Die Arbeitszeiten sind flexibel und können angesprochen werden. Das gleiche gilt für die Wochenarbeitszeit, die zwischen 18 und 30 Std/Woche beträgt.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, zögern Sie nicht und greifen sofort zum Hörer. Telefonische Bewerbung bei Herrn Keilwagen unter 0 26 81 – 52 14.

Metzgerei Korte · Inh. Stephan Keilwagen · Wilhelmstr. 3 · 57610 Altenkirchen

Lebenslauf nicht überfrachten

Bewerber sollten im Lebenslauf nur Praktika und Nebenjobs angeben, die Bezug zur Stelle haben. Gibt es keinen Zusammenhang zur Stelle, sind das jedoch überflüssige Informationen. Im schlimmsten Fall ist der Lebenslauf dadurch

überfrachtet, und beim Personaler entsteht der Eindruck, dass der Bewerber sich nicht auf das Wesentliche beschränken kann. Ebenfalls verzichtbar seien Angaben zum Beruf der Eltern sowie zum Familienstand.

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen





**Designing Education
Connecting People**



Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!
Interaktiver Präsenzunterricht | 100 % Förderung möglich

**International anerkannte Webmasters Europe
Zertifikate & Diploma-Abschlüsse**

- **WE-Zertifizierungen**
Certified Web Architekt | Certified Web Developer
Certified Online Marketing Manager
Certified Web Interface Designer
Certified Web Administrator
- **WE-Diploma**
Web Business Management
Web Development | Web Design
Web Engineering

Jetzt informieren!
Tel 0261 20027-700

GFN AG | Trainingscenter Koblenz | Am Wöllershof 2
Tel 0261 20027-700 | info@gfn.de | www.gfn.de

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein), das Jobcenter oder andere Kostenträger zu 100 % gefördert werden!



**Ich will eine Aufgabe,
nicht nur ein Gehalt.**

UNTERNEHMEN DRK

Eine Welt voller Möglichkeiten.

Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer **DRK Kamillus Klinik** in 53567 Asbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Exam. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte (m/w)
für den Bereich Intensiv/Stroke Unit

Unser Angebot

- Eine Voll-/Teilzeitstelle mit flexiblen Arbeitszeitmodellen
- Eine gute und angemessene Einarbeitungszeit
- Vergütung analog zu den AVR einschließlich Jahressonderzahlung und zusätzlicher Altersversorgung und den üblichen Sozialleistungen
- Differenziertes Angebot an Fort- und Weiterbildung inkl. Teilnahme an Online-Fortbildungen u. a. CNE
- Eine Arbeit in netten und wertschätzenden Teams

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail an

DRK Kamillus Klinik
Frau Slavin
Hospitalstraße 6
53567 Asbach

E-Mail: savita.slavin@kamillus-klinik.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Pflegedirektorin Frau S. Slavin unter (02683) 59620.

www.drk-kamillus-klinik.de



Stellen suchen & finden



Advanced Materialography

ATM ist ein weltweit führender Hersteller von Maschinen für die Materialographie (Metallographie) in der Qualitätsprüfung mit 150 Mitarbeitern. Wir bieten unseren Kunden nicht nur die passenden Einzelgeräte, sondern auch Kompletllabore und Verbrauchsmaterialien.



Wir suchen Sie!

Für unseren Standort in Mammelzen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Technischer Produktdesigner
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion (m/w)

Details zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie unter:
www.atm-m.de/jobs



part of **VERDER scientific**

www.atm-m.de

Gut informieren

Wer sich bewirbt, der sollte vorher gut über seinen potentiellen künftigen Arbeitgeber informieren. Dabei helfen kann die Bundesagentur für Arbeit, Informationen gibt es außerdem auch bei den Industrie- und Handelskammern sowie bei den Handwerkskammern. Zudem sind Unternehmensprofile auf den Seiten hinterlegt. Einen ersten internen Einblick in ein Unternehmen kann man bei einem Praktikum gewinnen – oder bei Bosch zum Beispiel durch das PreMaster Programm. Es bietet die Möglichkeit, nach einem Bachelorabschluss praktische Erfahrungen zu sammeln und dann ein Masterstudium aufzunehmen.

Elektronisch bevorzugt

Die Digitalisierung hat auch vor dem Bewerbungsprozess nicht Halt gemacht, die Vorteile der schnellen, einfachen und kostengünstigen Übermittlung sowie die Zeiteinsparung bei Durchsicht und Bearbeitung der Unterlagen sind enorm. Deshalb sind Online-Bewerbungen mittlerweile auch bei Kleinunternehmen Standard. Das postalische Zusenden der klassischen Bewerbung auf Papier wird nur noch in rund einem Drittel aller Fälle genutzt. Insbesondere die Bewerbung per E-Mail sowie die Bewerbung über unternehmenseigene Bewerberpools werden von Arbeitgebern bevorzugt.

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

M.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. E-Sachs-Str. 7, 56070 Koblenz. Tel.: 0176/29793431 auch WE

Top Mercedes A 140 "Classic", 2. Hd. 60 kW, grüne Plak., Mod. 03 (09/02), TÜV neu, 108 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFh, ABS, Allu, ASR, schw.-met., 4trg., top gepfl., 2.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Opel Corsa zu verk., TÜV 8/18. Tel.: 02680/277 o. 0175/5050407

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Täglich 24 Std. erreichbar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0261/2081855 od. 0173/3049605

Top-VW-Lupo „Kamei“ aus 2. Hd., 37 kW, gr. Plak., Bj. 2002, TÜV 8/2018, 141 Tkm, el. Faltdach, Stereo, Alu, silbermet., sehr gepfl., 2.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Opel Vectra C, Lim., 5-trg., aus 2. Hd., Unfall hinten links (Tür, Radlauf), voll fahrbereit, nur 110 Tkm, 114 kW, gr. Plak., Mod. 2006 (11/05), TÜV 11/2018, Klima, ZV, ABS, Alu, M+S, sehr gepfl., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Kia Carnival CRDi Van "Expression" aus 2. Hd., 6 Sitzer, 106 kW, Diesel, orig. 128 Tkm, Bj. 2002, TÜV neu, Klima, ZV, eFh, ABS, Alu, blaumet., super gepfl., 2.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top VW Caddy Maxi TDI „Comfortline“ aus 1. Hd., 7 Sitze, 103 kW, gr. Plak., Bj. 2011, TÜV 5/2018, 173 Tkm, Scheckheftgepf., Abgas umgerüstet, Klima, ZV, ABS, 6 Gang, Sitzhzg., Kunstleder, 8-f. ber., silbermet., super Zust., 7.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Audi 80 B4 Kombi aus 2. Hd., Bj. 95, TÜV abgel., 85 kW, gr. Plak., 279 Tkm, läuft gut, SD, ABS, ZV, dunkelgrünmet., 390 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Kawasaki ZZR 1100 aus 1. Hd., 110 kW, ohne Beschränkung, Bj. 91, TÜV neu, 29 Tkm, blaumet., super gepfl., 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Golf IV Trend aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2000 (8/99), TÜV neu, 154 Tkm, 4trg., ABS, ZV, Klima, Stereo, schwarzmet., guter Zust., 1.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Passat Kombi, Diesel, aus 1. Hd., 50 kW, Bj. 93, TÜV abgel., 280 Tkm, Servo, ZV, läuft gut, 350 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-Ford-Transit-TDE aus 1. Hd., Lkw geschl. Kasten, 63 kW, Bj. 2005, TÜV neu, nur 125 Tkm, 8-f. ber., 3 Sitze, Stereo, weiß, guter Zust., 3.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Suche rüstige/n, agile/n Leihoma/-opa. Tel. bis 18 h: 02681/950518

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Bierkrug-Sammlung abzugeben. Tel.: 02662/7756

Abzugeben, Häsln m. 6 Jungen, 2 junge Hasen + Zwergwitter. Tel.: 02681/70225

Buche Brennholz ofenfertig o. gerissene Meterstücke u. LKW-weise Stammholz. Firma Istel, 56414 Weroth, Tel.: 06435/5158



WILHELMSTEG – CAFÉ & BIERGARTEN! In Heuzert, direkt an der Nis-ter! Tägl. geöffnet! Mo.–Fr.: 11.00 – 21.00 Uhr, Sa. & So.: 10.00 – 21.00 Uhr. www.wilhelmsteg.de

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholz, trocken, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

PARTNERSCHAFT

Sie, 80+, 160 cm gr., 62 kg, Witwe, fit, liebt die Natur, o. Anhang, sucht liebev. Mann, 80+, schlank u. fit. Bei Interesse schreibt mir. Zuschriften unter Chiffre 17477284 an den Verlag.



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 26.06. – 01.07.2017

- Holzfüllerscheibe** aus der Schweine-Schulter, in Scheiben geschnitten und gewürzt 1 kg ~~5,55~~ €
- Schinkenbraten** 1 kg ~~5,99~~ €
- Schinkenschnitzel** 1 kg ~~6,29~~ €
- Schweine-Geschnetzeltes** nach Gyros-Art gewürzt 1 kg ~~7,99~~ €
- Rucola-Spieße** mariniertes Rouladenfleisch mit Rucola Salat 1 kg ~~16,90~~ €
- Leberwurst** fein, im Golddarm oder angeräuchert 100 g ~~0,99~~ €
- Riesenschnitzel** ca. 180 g 100 g ~~0,99~~ €
- Dörrfleisch** mager 100 g ~~0,89~~ €

Mittagsmenü Angebote vom 26.06. – 30.06.2017

- Mo** **Rahmgeschnetzeltes** mit Reis und Salat ~~5,70~~ €
- Chili con Carne** mit Brötchen ~~3,90~~ €
- Di** **Schnitzeltopf** mit Spätzle und Salat ~~5,70~~ €
- Nudelaufauf** mit Salat ~~4,80~~ €
- Mi** **Grillteller** mit Pommes und Krautsalat ~~5,70~~ €
- Lauchsuppe** mit Brötchen ~~4,50~~ €
- Do** **großer gemischter Salat** mit Brötchen ~~3,50~~ €
- ½ Hähnchen** mit Pommes und Salat ~~4,95~~ €
- Fr** **Fleischkäse** mit Kartoffelsalat ~~5,50~~ €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst ♦ ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de

Born is Trumpf.

www.kosmetik-flammersfeld.de

Gut Heckenhof
Hotel- & Golfresort an der Sieg

Platzreife-kurs
99,- €

Golf-Erlebnis
19,- €
Schnupperkurs

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort an der Sieg GmbH & Co. KG
Heckerhof 5 · 53783 Eitorf · Tel. 02243 / 92 32 62 · www.gut-heckenhof.de



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Wohnung zu vermieten



- Hachenburg, Seilerstraße, 1. Obergeschoss
- 3 Zimmer, Bad, Balkon, Einbauküche, Kellerabteil
- Wohn-/Nutzfläche: ca. 79 m²
- Mietpreis: 675,00 EUR zzgl. Nebenkosten
- Kaution: drei Monatskaltmieten
- Erstbezug
- Verfügbar ab: 01.09.2017
- Stellplatz (40 Euro)

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die Praxis Nicoletta Faust, Tel.: 02662/ 9468695 oder per E-Mail unter: jensschumacher82@gmail.com

Darauf sollte man beim Wohnungskauf achten

Wenn in einem Mehrfamilienhaus Wohnungen einzeln verkauft werden, muss eine Teilungserklärung vorliegen. Interessierte Käufer sollten die Regelungen genau studieren, denn sie bilden das Gerüst für die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer. Wer eine Wohnung kaufen will, sollte insbesondere genau prüfen, ob es Regelungen gibt, die sich möglicherweise nachteilig für ihn auswirken können. Es ist wichtig, dass in der Teilungserklärung genau abgegrenzt wird, was Sonder- und was Gemeinschaftseigentum ist.

Die genaue räumliche Abgrenzung findet sich im Aufteilungsplan. Es sollten aber auch kleine Details in der Teilungserklärung geregelt werden: Beispielsweise ob die gesamten Wasserleitungen im Haus Gemeinschaftseigentum sind oder nur die Hauptversorgungsstränge. Das kann vor allem dann relevant werden, wenn es zu einem Wasserschaden kommt. Denn für Gemeinschaftseigentum müssen alle Eigentümer anteilig für die Kosten aufkommen, für Schäden am Sondereigentum zahlt der jeweilige Wohnungseigentümer.

Smart Home

Steuerung der Heizung per Smartphone, Licht ausschalten von der Couch aus oder Fenster, die sich bei Regen selbst schließen: All das ist mit einem Smart Home möglich. Doch nicht jede Art der Hausautomation macht für alle Haushalte Sinn. Technische Grundlagen für ein Smart Home-System sind in der Regel Aktoren oder Schalter, beispielsweise für den Rollladenantrieb, und Sensoren wie Lichtsensoren oder Temperaturmessgerä-

te. Aktoren und Sensoren tauschen Daten untereinander aus – meist über eine Mittelstation, den Server – und sorgen so für mehr Wohnkomfort. Werden beide miteinander verknüpft, gehen beispielsweise die Rollläden automatisch nach unten, sobald es draußen dunkel ist. Gesteuert werden können die Geräte für gewöhnlich nicht nur über Fernbedienungen, sondern auch über Smartphones und Tablets.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Urlaub auf dem Wasser

Führerscheinfrei mit dem Boot
die Gewässer des Nordostens erkunden.



Für jeden das richtige Angebot! Familien, Paare, Freunde, Firmenevents, Skippertraining.

Rufen Sie uns an gerne an: 03991/121415 (8 - 20 Uhr), Mail: info@bootsurlaub.de · www.bootsurlaub.de

SCHÄFER SHOP Fundgrube

Industriestr. 65 • 57518 Betzdorf
Montag - Donnerstag 10 - 18 Uhr

26. - 28.06.2017
10 - 18 Uhr

**Ihr Abholmarkt
für Sonderposten
Büro-, Lager- und
Betriebseinrichtungen:**



- Schreibtische • Drehstühle • Sessel • Garderobenständer
 - Besprechungsmöbel • Material- u. Aktenschränke
 - Regale • Lagerkästen (versch. Größen) • Werkbänke
 - Bürotechnik (Drucker, Lampen ...) • Bürobedarfsartikel
 - Transportgeräte ... und vieles mehr
- Alle Artikel solange Vorrat reicht!**

50%

Rabatt auf das **komplette Fundgrubensortiment**

*auf gekennzeichnete Neuware 20 % Rabatt
(nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen
und nicht im Sonderverkauf/Zelt)

nur 3 Tage!

Großer Sonderverkauf (im 180 m²-Zelt, direkt von der Palette)
Große Artikelauswahl zu knallhart kalkulierten Festpreisen:

Outdoor-Stuhl „Yella“

- leicht, wetterfest, stapelbar
 - Material: Gestell Aluminium, Geflecht Kunststoff
 - versch. Farben erhältlich
- Katalogpreis ~~€ 82,-~~
reduziert, jetzt nur noch



30,-
€ (Festpreis)
Preis inkl. USt.

Aktenvernichter 510 Compact

- Partikelschneidwerk (5 x 38 mm) für hohe Datensicherheit
 - Sicherheitsstufe P-3
 - Schnittleistung: max. 6 Blatt (80 g/m²)
 - separates Schneidwerk und Auffangbehälter für CDs
 - Maße: ca. B 175 x T 400 x H 380 mm
- Katalogpreis ~~€ 83,90~~
reduziert, jetzt nur noch



50,-
€ (Festpreis)
Preis inkl. USt.

Laptop-Trolley

(kein weiterer Rabatt)

- besonders leicht
 - Vorfach mit Reißverschluss
 - gepolstertes Laptop-Fach (B 330 x T 35 H 320 mm)
 - Material: Nylon
 - Außenmaße: B 420 x T 170 x H 370 mm
- Katalogpreis ~~€ 36,-~~
reduziert, jetzt nur noch



22,-
€ (Festpreis)
Preis inkl. USt.

Chefsessel Belo XXL, mit Armlehnen

- Wippmechanik mit Körpergewichtsregulierung, mehrfach arretierbar
 - Belastbarkeit bis: 150 kg
 - Sitzhöhenverstellung mittels Gasfederlift
 - Stoffbezug: 100 % Terylene (Polyester)
- Katalogpreis ~~€ 390,-~~
reduziert, jetzt nur noch



100,-
€ (Festpreis)
Preis inkl. USt.

Alu-Leiter, beidseitig besteigbar

- Belastbarkeit: 150 kg
 - Oberste Plattform (B/T): 310 x 200 mm
 - Holme: aus Alu-Rechteckrohr, 40 x 20 x 1,4 mm
 - Stufentiefe: 80 mm
- Katalogpreis ~~€ 135,-~~
reduziert, jetzt nur noch



40,-
€ (Festpreis)
Preis inkl. USt.

Bei Abgabe dieses

Gut-scheins

erhalten Sie zu Ihrem Einkauf

GRATIS ein Paar

Arbeitshandschuhe

(solange der Vorrat reicht, nur 1 Gutschein pro Einkauf).



AK2517

www.schaefer-shop-fundgrube.de

PREMIERE AM 24. JUNI!

DIE ZUKUNFT HAT PREMIERE

ERLEBEN SIE DEN NEUEN INSIGNIA UND DEN NEUEN CROSSLAND X.

Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Feiern Sie am 24. Juni 2017¹ mit uns die Doppelpremiere des neuen Insignia und des neuen Crossland X! Freuen Sie sich auf puren Lifestyle, Innovationen der Luxusklasse und ein abwechslungsreiches Programm:

- Probefahrten mit den neuen Modellen
- Hüpfburg für Kinder
- Thermomix - alles rund um die Erdbeere

Wir freuen uns auf Sie!

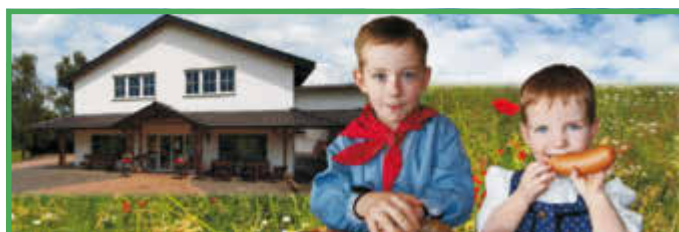
¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.



Karl Farrenberg GmbH

Kölner Str. 100 • 57610 Altenkirchen (Westerwald)

Tel.: 02681-87990 • www.opel-farrenberg-altenkirchen.de



Wochenangebot von Mi. 28.06. – Di. 04.07.2017

Mettwürstchen mild geräuchert mit Buchenholzsägemehl	100 g	0,89 €
Bratwurst Italienischer Art mit Mozzarellaeinlage	100 g	0,89 €
Feine Schmierwurst mild geräuchert	100 g	0,79 €
Fleischröllchen Ungarischer Art Jungbullen Kastenbraten, küchenfertig zubereitet	1 kg	13,90 €
Holzfällersteaks für Grill oder Pfanne, herzhaft & lecker gewürzt	1 kg	5,90 €
Cordon bleu gefüllt mit Käse und Schinken	1 kg	8,90 €

Täglich wechselnder Mittagstisch

Menüplan unter: www.hehlinger-hof.com

Solange Vorrat reicht – Keine Haftung für Druckfehler



aus der Natur!

Hehlinger Hof

Bauernhofmetzgerei

A. und F. Schuster

Inhaber Franka Mörtter

57614 Wahlrod

Telefon 02680 8774 • Fax 02680 1355

E-Mail: info@hehlinger-hof.com

ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzkessel
- **Energieberater HwK und Energieausweis**
- **Badgestaltung/ Bad-sanierung (auch behindertengerecht)**

www.fein-energy.de

Telefon: 0 26 81 / 18 42

Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK

FEIN-ENERGY
WÄRMETECHNIK & ENERGIEBERATUNGSSYSTEME

Haar-Shop-Abholmarkt

Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung und Versand

!! Angebot im Juni !!

WELLA - Farben
Koloston und Color Touch
statt 10,40€ jetzt 8,30 €

Bahnhofstr. 10 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/4752

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

Bei Vorlage dieser Anzeige **3%** auf alle Produkte!

Spielsucht?

Nein Danke!

Hilfe zur Selbsthilfe
von Betroffenen für Betroffene.

spielsucht-soforthilfe.de